

Statistik des Saarlandes

Heft 1

1935/36

(Saarwirtschaftsstatistik Heft 10)

Herausgegeben

vom

**Statistischen Amt
des Saarlandes**

Saarbrücken 1936

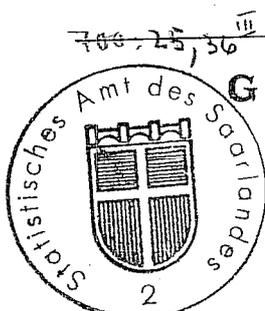
VORWORT

Durch Bekanntmachung des Reichskommissars für die Rückgliederung des Saarlandes vom 1. Juni 1935 ist das „Statistische Amt des Saarlandes“ errichtet und mit dem Saarwirtschaftsarchiv der Industrie- und Handelskammer zu Saarbrücken vereinigt worden. Zum Leiter wurde der bisherige Direktor des Saarwirtschaftsarchivs, Dr. Walther Cartellieri, bestellt. Das von Regierung und Wirtschaft des Saarlandes gemeinsam getragene und im engsten Einvernehmen mit dem Statistischen Reichsamt aufgebaute Statistische Amt des Saarlandes dient der einheitlichen Zusammenfassung und Bearbeitung der für das Saarland sich ergebenden statistischen Aufgaben unter Vermeidung unwirtschaftlicher Doppelarbeit.

Im abgelaufenen ersten Arbeitsjahr wurde die Statistik des Saarlandes dem neuen Aufgabenkreis entsprechend ausgebaut und auf möglichst allen Gebieten der Reichsstatistik angepaßt und eingegliedert. Dabei mußten die von dem früheren Statistischen Amt der Regierungskommission übernommenen Statistiken in z. T. mühevoller Arbeit überprüft und umgestellt werden, insbesondere auf dem Gebiete der Bevölkerungsstatistik; hier wurde durchweg das Zählkartensystem eingeführt. Während einerseits gewisse Statistiken von zentralen Reichsstellen übernommen wurden, kamen andererseits neue, durch die statistischen Landesämter zu bearbeitende Aufgaben hinzu, so daß der Gesamtumfang der statistischen Arbeit ständig stieg.

Das vorliegende erste Heft der „Statistik des Saarlandes“ (= Heft 10 der „Saarwirtschaftsstatistik“) bringt einen Auszug aus der Statistik des Saarlandes unter geflissentlicher Beschränkung auf das Wichtigste. Einzelheiten der laufenden Statistik werden in den seit März 1936 als Beilage zum Amtsblatt des Reichskommissars für das Saarland herausgegebenen „Mitteilungen des Statistischen Amtes des Saarlandes“ veröffentlicht. Die vom Statistischen Reichsamt am 25. Juni 1935 durchgeführte Volks-, Berufs- und Betriebszählung im Saarland, der als volkswirtschaftlicher Inventur im Zeitpunkt der Rückgliederung ganz besondere Bedeutung zukommt, liegt in Heft 1 mit ihren ersten Ergebnissen vor. Zeitlich umfaßt das Heft vorwiegend das Kalenderjahr 1935, greift jedoch da, wo die Abschlüsse nach Rechnungsjahren erfolgen, in das Jahr 1936 über. Dadurch, wie durch die Aufnahme der wichtigsten Ergebnisse der Volkszählung — die Berufs- und gewerbliche Betriebszählung ist noch nicht erschienen —, wurde ein etwas späteres Erscheinen bedingt. Eine im Anhang beigefügte, von der Landesplanung des Gaues Saarpfalz entgegenkommenderweise zur Verfügung gestellte Karte zeigt die politischen Grenzen im Saarland (Kreise, Bürgermeistereien und Gemeinden) nach dem jetzigen Stande.

Saarbrücken, den 1. Juni 1936.



804-49

~~700-25, 56 III~~
G 01 14 55/36
(3)

STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES

Dr. Cartellieri.

I N H A L T S - V E R Z E I C H N I S

	Seite		Seite
I. Gebietseinteilung und Bevölkerung			
Hauptübersicht	5	Religionszugehörigkeit (1935)	12
Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte im Saarland nach den Volkszählungen von 1935, 1927, 1922 und 1910	5	1. Religionszugehörigkeit nach Kreisen	12
Ergebnis der Volksabstimmung im Saargebiet vom 13. Januar 1935	5	2. Religionszugehörigkeit nach Kirchen und Gesellschaften	12
Flächeninhalt, Wohnbevölkerung, Bevölkerungsdichte und Religionsgliederung der Gemeinden im Saarland nach der Volkszählung vom 25. Juni 1935 (Gebietsstand vom 1. April 1936)	6-9	Altersgliederung und Familienstand (1935)	12
Gemeindegrößenklassen im Saarland nach dem Gebietsstand vom 1. April 1936 mit der Wohnbevölkerung vom 25. Juni 1935	10-11	1. Familienstand	12
1. Hauptübersicht nach Kreisen	10-11	2. Altersgliederung nach Altersgruppen und Kreisen	12
2. Einzelübersicht nach Gemeinden	10-11	3. Altersgliederung nach Geburtsjahren	13
		Familien- und Haushaltstatistik (1935)	13
		1. Die Haushaltungen nach der Zahl d. Personen	13
		2. Die verheirateten Frauen nach Eheschließungsjahren, Religion und Kinderzahl	13
II. Bewegung der Bevölkerung			
Hauptübersicht über Geburtenüberschuß und Wanderungsbilanz im Saarland von Volkszählung 1910 bis Volkszählung 1935	14	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Jahre 1935 nach Monaten, Kreisen und Gemeindegrößenklassen	17
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene sowie Bevölkerungsstand im Saarland seit 1920	14	Die Eheschließenden im Jahre 1935 nach dem Alter und Familienstand	17
Vergleichende Ergebnisse für 1935	14	Religionszugehörigkeit der Eheschließenden im Jahre 1935	17
Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Saarland 1920-1935		Die durch Tod gelösten Ehen im Jahre 1935 nach Eheschließungsjahren und Kinderzahl	18
1. Nach Kreisen	15	Ehescheidungen	18
2. Nach Monaten	16	Die Gestorbenen im Jahre 1935 nach Alter und Familienstand	18
III. Land- und Forstwirtschaft			
Hauptübersicht über die Bodenbenutzung	19	7. Die Kleingärten und landwirtschaftlichen Kleinbetriebe unter 0,5 ha	21
Bestellung des Ackerlandes 1935	19	8. Die Hauptarten der Bodenbenutzung im Saarland	22
Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Saarland nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 25. Juni 1935		9. Die Bestellung des Ackerlandes mit den Hauptfruchtarten	22
1. Hauptübersicht über die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit mehr als 0,5 ha	20	10. Maschinenverwendung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	22
2. Zahl und Größe der Betriebe nach Kreisen	20	Notierungen des Getreidegroßmarktes Saarbrücken	23
3. Zahl und Größe der Forstbetriebe n. Kreisen	20	Waldbestände nach Betriebs- und Holzarten	23
4. Besitzverhältnisse der Betriebe	21	Holzerträge im Wirtschaftsjahr 1935	
5. Personenkreis der Betriebe	21	1. Reichsforsten	23
6. Ständig verfügbare Arbeitskräfte der Betriebe	21	2. Gemeindeforsten	23
IV. Viehwirtschaft			
Hauptübersicht über den Viehstand im Saarland nach den jährlichen Viehzählungen	24	Der Schweinebestand im Saarland am 3. März 1936	25
Der Viehstand am 3. Dezember 1935	24	Der Marktverkehr mit Vieh auf dem Schlachtviehmarkt Saarbrücken 1935	25
Der Viehstand in den landwirtschaftlichen Betrieben des Saarlandes nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 25. Juni 1935	25	Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Saarland 1935	25
V. Gewerbe			
A. Steinkohlenbergbau	26	Die Saargruben unter französischer Verwaltung, Januar 1920 bis Februar 1935	27
Hauptübersicht über Förderung, Gefolgschaft und Kokserzeugung der Saargruben	26	1. Gesamtförderung aus dem Saargebiet und Warndt	27
Gliederung der Saargruben	26	2. Kohlenförderung und -Verteilung	27
Die Steinkohlenförderung und Kokserzeugung Deutschlands nach Bergbaurevieren	26	3. Koks- und Briketterzeugung, Haldenbestände, Belegschaft und Schichtleistung	27

	Seite		Seite
4. Finanzielle Ergebnisse der „Mines Domaniales“	28	Roheisen- und Rohstahlgewinnung 1935	32
5. Steinkohlen- und Koksabsatz nach Ländern	28	Leistung der Walzwerke 1935	32
Die Saargruben seit d. Rückgliederung, März 1935	29	Koks- und Nebenproduktengewinnung 1935	32
1. Steinkohlenförderung, Kokserzeugung und Gefolgschaft	29	Lohnentwicklung in der Eisenhüttenindustrie 1935	32
2. Absatz nach Ländern	29	C. Glas-, Keramindustrie und sonstige Industrie der Steine und Erden	33
3. Durchschnittslöhne je verfahrenre Schicht	29	Glasindustrie	33
4. Absatz der im Rheinisch-Westfälischen Kohlensyndikat vereinigten Zechen	30	Tonplatten- und Ziegelindustrie	33
5. Arbeitstäglicher Absatz für Rechnung des Syndikats	30	Chamotte-, Kalk- und Zementindustrie	33
6. Brennstoffpreise des Saarkohlenbergbaues ab 1. März 1935	30	D. Eisen- und metallverarbeitende Industrie	34
B. Eisenschaffende Industrie	31	E. Nahrungs- und Genußmittelindustrie	34
Hauptübersicht über Kokserzeugung, Roheisen- und Rohstahlgewinnung sowie Leistung der Walzwerke im Saarland	31	F. Kraftwirtschaft	34
Die Eisen- u. Stahlgewinnung Deutschlands nach Bezirken	31	G. Handwerk	34
		H. Bautätigkeit und Wohnungswesen	35
Hauptübersicht über beförderte Personen und Güter der verschiedenen Verkehrsmittel	37	Bautätigkeit im Jahre 1935	35
A. Eisenbahnverkehr	37	Bestand und Reinzugang an Gebäuden und Wohnungen 1929–1935	36
Hauptübersicht über die Saarbahnen	37	Wohnungszugang nach Größenklassen 1929–1935	36
Personen-, Gepäck- und Expresgutverkehr 1935	37	VI. Verkehr	
Wagengestellung, Betriebsleistungen und Güterverkehr 1935	37	D. Straßen- und Kleinbahnverkehr	40
B. Binnenschifffahrt	38	Hauptübersicht über die Verkehrsleistungen der Straßenbahnen im Saarland	40
Hauptübersicht über den Verkehr durch die Schleuse Güdingen	38	Monatsergebnisse der Straßenbahnen 1935	40
Kohlenversand auf dem Wasserwege	38	Kraftwagenbetrieb der Straßenbahnen	40
Verkehr durch die Schleuse Güdingen 1935	38	Kleinbahn Merzig–Büschfeld	40
C. Luftverkehr	39	E. Kraftfahrzeugverkehr	41
Hauptübersicht über den Luftverkehr im Saarland	39	Hauptübersicht üb. Kraftfahrzeugbestand u. -Dichte	41
Planmäßiger Luftverkehr im Winter 1934/35	39	Gattung u. Größenklasse der Kraftfahrzeuge 1935	41
„ „ „ Sommer 1935	39	Anteil der deutschen u. ausländischen Marken 1935	41
		F. Straßenverkehrsunfälle	41
		Straßenverkehrsunfälle im 1. Vierteljahr 1935	41
		G. Postverkehr	42
		Post	42
		Postscheckwesen	42
		Telegraphie- und Fernsprechwesen	42
		Funkwesen	43
		Sparkassenverkehr 1935	43
		Wechselproteste 1935	43
		VII. Geld- und Kreditwesen	
Zahlungsverkehr im Bereich der Reichsbankstelle Saarbrücken 1935	43	VIII. Firmenbewegung	
		Konkurse nach Amtsgerichtsbezirken	44
		Ausverkäufe und Versteigerungen	44
		IX. Arbeitslage	
		Arbeitslose 1935 nach Berufsgruppen	45
		X. Wohlfahrtspflege	
		Unterstützter Personenkreis	46
		Kosten der offenen Fürsorge	46
		XI. Unterrichtswesen	
		Berufsschulen	48
		Die bäuerlichen Werkschulen in den Winterhalbjahren 1934/35 und 1935/36	48
		Anhang	
		Karte der politischen Grenzen im Saarland (Landesplanung des Gaues Saarpfalz)	

I.

Gebietseinteilung und Bevölkerung

Hauptübersicht

1935	Saarland	Pfalz	Deutsches Reich	Anteil am Reich in vH.	
				Saarland	Pfalz
Flächeninhalt qkm	1 913	5 504	470 714	0,4	1,2
Bevölkerung	810 987	1 002 000	66 900 000	1,2	1,5
Einwohner je qkm	424	182	142	—	—

Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte im Saarland nach den Volkszählungen von 1935, 1927, 1922 und 1910

	K r e i s								Saarland
	Saarbr.-Stadt	Saarbr.-Land	Saar-lautern	Merzig	Ottweiler	St. Wendel	St. Ingbert	Homburg	
Volkszählung vom 25. Juni 1935									
Flächeninhalt qkm	51,39	335,74	440,65	191,24	305,80	162,72	206,87	218,73	1 913,14
Wohnbevölkerung: männlich	61 837	105 266	72 746	19 098	71 398	17 498	28 704	24 308	400 855
weiblich	67 248	106 136	73 944	19 831	72 310	17 339	28 973	24 351	410 132
zusammen	129 085	211 402	146 690	38 929	143 708	34 837	57 677	48 659	810 987
Einwohner je qkm	2 512	630	333	204	470	214	279	223	424
Volkszählung vom 19. Juli 1927									
Flächeninhalt qkm	51,39	334,88	440,67	190,14	306,63	162,72	206,89	218,75	1 912,07
Wohnbevölkerung: männlich	60 653	102 129	67 087	18 197	70 699	16 614	26 653	23 647	385 679
weiblich	64 367	97 422	67 991	19 026	69 404	16 430	26 645	23 066	384 351
zusammen	125 020	199 551	135 078	37 223	140 103	33 044	53 298	46 713	770 030
Einwohner je qkm	2 433	596	307	196	457	203	258	214	403
Personenstandsaufnahme vom 6. April 1922 ¹⁾									
Ortsansäss. Bevölkerung: männlich	58 546	93 911	62 367	16 645	67 766	15 061	24 663	20 378	359 337
weiblich	58 247	87 479	63 788	17 412	66 046	15 150	24 733	20 913	353 768
zusammen	116 793	181 390	126 155	34 057	133 812	30 211	49 396	41 291	713 105
Einwohner je qkm (Fläche 1927)	2 273	542	286	179	436	186	239	189	373
Volkszählung vom 1. Dez. 1910									
Ortsansäss. Bevölkerung: männlich	54 309	91 398	57 474	14 730	64 089	12 392	21 543	18 438	334 373
weiblich	50 792	79 706	55 551	15 969	62 314	13 418	21 898	18 360	318 008
zusammen	105 101	171 104	113 025	30 699	126 403	25 810	43 441	36 798	652 381
Einwohner je qkm (Fläche 1927)	2 045	511	256	161	412	159	210	168	341

¹⁾ Die erste von der Saarregierung durchgeführte Erhebung vom 6. 4. 1922 war nur eine Personenstands- und Betriebszählung, wurde jedoch wie eine Volkszählung zur Grundlage der weiteren Bevölkerungszählung gemacht.

Ergebnis der Volksabstimmung im Saargebiet vom 13. Januar 1935

Bezirk	Abstimmungsbezirke	Abstimmungsbe-rechtigte	Ab-gegebene Stimmen	Gültige Stimmen						Un-gültige Stimm-zettel	Weiße Stimm-zettel	
				ins-gesamt	davon für							
					Status quo		Frankreich		Deutschland			
		Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.					
Saarbrücken-Stadt	1	83 596	84 850	84 460	10 413	12,3	286	0,3	73 761	87,4	147	234
Saarbrücken-Land	12	138 158	135 116	134 592	12 303	9,1	657	0,5	121 632	90,4	203	292
Saarlautern	15	95 598	93 955	93 539	7 541	8,1	768	0,8	85 230	91,1	147	267
Merzig	5	25 047	24 744	24 608	1 180	4,8	66	0,3	23 362	94,9	49	85
Ottweiler	9	100 770	99 799	98 819	8 792	8,9	152	0,2	89 875	90,9	199	137
St. Wendel	4	22 176	21 882	21 756	1 130	5,2	27	0,1	20 599	94,7	30	65
St. Ingbert	20	37 748	37 271	37 051	3 058	8,2	126	0,3	33 867	91,5	79	133
Homburg	17	31 449	31 087	31 001	2 196	7,1	42	0,1	28 763	92,8	46	39
Saargebietinsges.	83	539 542	528 704	525 826	46 613	8,87	2 124	0,40	477 089	90,73	905	1 256

Gekürzter Auszug aus Saarwirtschaftsstatistik Heft 9, 1935

Flächeninhalt, Wohnbevölkerung, Bevölkerungsdichte u. Religionsgliederung der Gemeinden im Saarland

nach der Volkszählung vom 25. Juni 1935 (Gebietsstand der Gemeinden vom 1. April 1936)

Lfd. Nr.	Namen der Gemeinden	Flächeninhalt qkm	Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935			Einwohner je qkm	Religionszugehörigkeit					
			männlich	weiblich	Zusammen		Christen			Glaubensjuden	Sonstige	
							Evang.	Römisch-Kathol.	Andere			
1	Stadtkreis Saarbrücken											
	Saarbrücken	51,39	61 837	67 248	129 085	2 511,9	56 484	69 645	130	1 330	1 496	
	Landkreis Saarbrücken											
1	Altenkessel	5,36	4 135	4 156	8 291	1 546,8	1 992	6 252	3	3	41	
2	Auersmacher	8,06	860	878	1 738	215,6	60	1 676	—	—	2	
3	Berschweiler	1,67	22	18	40	23,9	94	180	—	—	—	
4	Bietschied	2,50	134	140	274	109,6	31	9	—	—	—	
5	Bischmisheim	10,95	2 232	2 253	4 485	409,6	3 809	652	—	1	23	
6	Bliesransbach	8,61	771	670	1 441	167,4	30	1 405	—	—	6	
7	Brebach	1,59	973	1 037	2 010	126,4	998	999	1	10	2	
8	Bübingen	3,30	670	646	1 316	398,8	561	726	—	—	19	
9	Dilsburg	1,73	785	780	1 565	904,6	557	994	—	—	14	
10	Dudweiler	14,68	12 099	12 305	24 404	1 662,4	10 616	13 398	—	14	376	
11	Eiweiler	4,16	476	506	982	236,1	8	973	—	—	1	
12	Emmersweiler	2,82	443	465	908	321,9	50	855	2	—	1	
13	Fechingen	10,14	2 123	2 158	4 281	422,2	2 577	1 685	4	9	6	
14	Fischbach	7,09	1 778	1 775	3 553	501,1	519	3 023	—	—	11	
15	Friedrichsthal	8,60	6 918	6 912	13 830	1 608,1	4 073	9 648	—	10	99	
16	Fürstenhausen	5,00	2 493	2 465	4 958	991,6	1 718	3 204	5	2	29	
17	Geislaunern	4,23	1 587	1 549	3 136	741,4	655	2 468	—	1	12	
18	Gersweiler	8,50	3 312	3 395	6 707	789,0	2 986	3 659	6	—	56	
19	Göttelborn	3,35	861	863	1 724	514,6	230	1 493	—	—	1	
20	Großrosseln	7,18	1 871	1 835	3 706	516,2	173	3 496	—	2	35	
21	Güchenbach	28,09	3 658	3 562	7 220	257,0	1 482	5 711	—	6	21	
22	Güdingen	4,29	2 256	2 324	4 580	106,8	2 980	1 498	8	3	91	
23	Hellenhausen	1,72	55	55	110	63,9	1	109	—	—	—	
24	Heusweiler	3,77	1 275	1 238	2 513	666,6	483	2 024	—	4	2	
25	Hilschbach	2,35	392	382	774	329,4	370	403	—	—	1	
26	Hirtel	1,71	125	113	238	139,2	81	157	—	—	—	
27	Holz	3,16	1 388	1 378	2 766	875,3	1 336	1 423	—	—	7	
28	Karlsbrunn	6,30	232	224	456	72,4	354	100	—	—	2	
29	Kirschhof	1,16	92	79	171	147,4	—	171	—	—	—	
30	Klarenthal	9,41	1 688	1 667	3 355	356,5	1 962	1 326	—	—	67	
31	Kleinblittersdorf	7,94	1 544	1 576	3 120	392,9	283	2 789	4	—	44	
32	Köllerbach	12,25	2 545	2 578	5 123	418,2	1 179	3 925	—	1	18	
33	Kurhof	1,60	59	44	103	64,4	5	98	—	—	—	
34	Kutzhof	1,77	219	219	438	247,5	1	437	—	—	—	
35	Lauterbach	18,83	1 073	1 090	2 163	114,9	90	2 064	—	—	9	
36	Ludweiler-Warndt	14,23	2 581	2 593	5 174	363,6	2 844	2 179	—	8	143	
37	Lummerschied	2,78	288	273	561	201,8	21	540	—	—	—	
38	Naßweiler	4,88	401	413	814	166,8	290	518	—	1	5	
39	Niedersalbach	3,65	352	330	682	186,8	218	464	—	—	—	
40	Numborn	1,95	164	169	333	170,8	2	331	—	—	—	
41	Obersalbach	3,24	202	201	403	124,4	3	400	—	—	—	
42	Püttlingen	11,80	6 353	6 315	12 668	1 073,6	508	12 125	1	16	18	
43	Quierschied	11,19	4 360	4 349	8 709	778,3	583	8 112	—	11	3	
44	Rilchingen-Flanweiler	3,84	820	762	1 582	411,9	224	1 348	1	2	7	
45	Rittershof	0,69	97	82	179	259,4	16	163	—	—	—	
46	Sankt Nikolaus	2,88	411	395	806	279,9	77	727	—	—	2	
47	Scheidt	12,42	2 867	2 994	5 861	471,9	2 878	2 951	2	2	28	
48	Sulzbach	14,67	10 591	10 823	21 414	1 459,7	8 940	12 153	4	19	298	
49	Ueberhofen	1,11	309	263	572	515,3	87	485	—	—	—	
50	Völklingen	13,64	9 774	10 351	20 125	1 475,4	6 866	13 053	2	76	128	
51	Wahlschied	2,06	619	620	1 239	601,5	668	570	—	—	1	
52	Walpershofen	2,61	779	739	1 518	581,6	1 009	506	—	2	1	
53	Wehrden	4,23	3 154	3 129	6 283	1 485,3	990	5 270	1	—	22	
	Zus. Kreis Saarbr.-Land	335,74	105 266	106 136	211 402	629,7	68 568	140 935	44	203	1 652	
	Kreis Saarlautern											
1	Altforweiler	4,78	531	565	1 096	229,3	2	1 094	—	—	—	
2	Außen	11,65	1 432	1 509	2 941	252,4	37	2 901	—	—	3	
3	Bedersdorf	2,21	103	89	192	86,9	3	189	—	—	—	
4	Berus	11,94	735	722	1 457	122,0	12	1 445	—	—	—	
5	Bettingen	8,61	1 135	1 066	2 201	255,6	15	2 160	—	26	—	
6	Bilsdorf	3,37	340	357	697	206,8	—	695	—	—	2	
7	Biringen	3,86	129	143	272	70,5	8	264	—	—	—	
8	Bisten	1,26	266	286	552	438,1	10	542	—	—	—	
9	Büren	2,92	566	591	1 157	396,2	20	1 131	—	6	—	
10	Buß	7,15	2 785	2 863	5 648	789,9	622	5 017	—	1	8	
11	Derlen	3,61	707	679	1 386	383,9	41	1 344	—	—	1	
12	Diefflen	5,04	1 844	1 808	3 652	724,6	53	3 585	—	10	4	

Lfd. Nr.	Namen der Gemeinden	Flächeninhalt qkm	Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935			Einwohner je qkm	Religionszugehörigkeit				
			männlich	weiblich	Zusammen		Christen			Glaubensjuden	Sonstige
							Evang.	Römisch-Kathol.	Andere		
13	Differten	19,84	1 749	1 745	3 494	176,1	31	3 452	—	9	2
14	Dillingen	17,14	6 752	7 123	13 875	809,5	1 243	12 487	—	84	61
15	Dorf	2,18	123	103	226	103,7	—	226	—	—	—
16	Düren	2,57	124	151	275	107,0	—	275	—	—	—
17	Eidenborn	2,60	161	155	316	121,5	—	316	—	—	—
18	Eimersdorf	3,17	179	191	370	116,7	6	364	—	—	—
19	Elm	1,39	135	148	283	203,6	—	283	—	—	—
20	Ensdorf	8,39	2 970	2 759	5 729	682,8	176	5 553	—	—	—
21	Falscheid	4,05	218	206	424	104,7	—	424	—	—	—
22	Felsberg	5,50	474	500	974	177,1	3	969	—	2	—
23	Fremersdorf	7,15	458	483	941	131,6	9	932	—	—	—
24	Fürweiler	5,33	200	202	402	75,4	9	393	—	—	—
25	Gerlfangen	4,31	311	320	631	146,4	—	631	—	—	—
26	Gisingen	4,29	281	284	565	131,7	1	564	—	—	—
27	Gresaubach	7,11	680	656	1 336	187,9	5	1 331	—	—	—
28	Griesborn	3,98	1 292	1 215	2 507	629,9	209	2 289	—	—	9
29	Großhemmersdorf	5,09	288	301	589	115,7	7	575	—	7	—
30	Hahn	1,63	33	31	64	39,3	—	64	—	—	—
31	Hostenbach	3,03	2 039	1 969	4 008	1 322,8	215	3 788	—	—	5
32	Hülzweiler	7,04	1 899	1 817	3 716	527,8	12	3 702	—	—	2
33	Hüttersdorf-Buprich	16,87	1 909	1 845	3 754	222,5	21	3 709	—	20	4
34	lhn	5,71	195	259	454	79,5	4	450	—	—	—
35	Ittersdorf	6,54	390	408	798	122,0	12	786	—	—	—
36	Itzbach	3,89	321	339	660	169,7	9	648	—	3	—
37	Jabach	2,35	93	88	181	77,0	11	170	—	—	—
38	Kerlingen	4,21	174	213	387	91,9	1	386	—	—	—
39	Kerprichhemmersdorf	6,16	568	525	1 093	177,4	14	1 057	—	22	—
40	Knausholz	1,23	492	481	973	791,1	12	956	—	—	5
41	Knorscheid	5,10	113	92	205	40,2	—	205	—	—	—
42	Körprich	3,64	689	689	1 378	378,6	3	1 367	—	—	8
43	Labach	7,71	577	592	1 169	151,6	1	1 168	—	—	—
44	Landweiler	4,93	607	565	1 172	237,7	5	1 167	—	—	—
45	Lebach	8,42	1 362	1 392	2 754	327,1	123	2 626	—	5	—
46	Leidingen	2,33	96	88	184	78,9	3	181	—	—	—
47	Limbach	11,36	888	876	1 764	155,3	13	1 749	—	—	2
48	Nalbach	9,06	1 362	1 373	2 735	301,9	8	2 702	—	23	2
49	Neuforweiler	5,37	355	351	706	131,5	6	700	—	—	—
50	Niedaltdorf	5,40	325	387	712	131,9	24	654	—	34	—
51	Niedersaubach	5,30	216	207	423	79,8	1	422	—	—	—
52	Oberesch	4,05	158	163	321	79,3	4	317	—	—	—
53	Piesbach-Bettstadt	5,36	755	736	1 491	278,2	2	1 484	—	—	5
54	Primsweiler	2,32	155	148	303	130,6	11	292	—	—	—
55	Rammelfangen	2,66	112	97	209	78,6	5	204	—	—	—
56	Rehlingen	6,75	1 248	1 255	2 503	370,8	40	2 435	—	28	—
57	Reisweiler	5,68	395	391	786	138,4	—	786	—	—	—
58	Rümmelbach	3,44	37	40	77	22,4	—	77	—	—	—
59	Saarlautern	36,59	14 899	15 781	30 680	838,5	1 724	28 646	2	259	49
60	Saarwellingen	21,93	3 022	3 011	6 033	275,1	152	5 726	11	140	4
61	Sankt Barbara	1,73	262	253	515	297,7	19	495	—	—	1
62	Schaffhausen	3,24	1 542	1 546	3 088	953,1	173	2 904	—	—	11
63	Schwalbach	5,46	1 921	1 921	3 842	703,7	297	3 522	—	9	14
64	Schwarzenholz	7,28	1 106	1 077	2 183	299,9	10	2 173	—	—	—
65	Siersdorf	2,67	219	226	445	166,7	1	443	—	1	—
66	Sprenge	5,03	251	256	507	100,8	19	488	—	—	—
67	Ueberherrn	11,27	1 073	1 115	2 188	194,1	55	2 133	—	—	—
68	Wadgassen	5,56	1 698	1 727	3 425	616,0	160	3 257	—	4	4
69	Wallerfangen	10,58	1 874	2 039	3 913	369,8	140	3 761	—	9	3
70	Werbeln	1,28	348	355	703	549,2	22	681	—	—	—
	Zus. Kreis Saarlautern	440,65	72 746	73 944	146 690	332,9	5 854	139 912	13	702	209
	Kreis Merzig										
1	Bachem	6,86	475	498	973	141,8	—	972	—	—	1
2	Ballern	5,78	310	356	666	115,2	5	660	1	—	—
3	Beckingen	9,58	1 636	1 666	3 302	344,7	203	3 078	1	10	10
4	Besseringen	12,30	1 200	1 229	2 429	197,5	12	2 413	2	—	2
5	Bietzen	6,68	368	366	734	109,9	2	732	—	—	—
6	Brotdorf	12,85	1 107	1 106	2 213	172,2	12	2 170	—	31	—
7	Büdingen	4,50	139	154	293	65,1	—	293	—	—	—
8	Dreisbach	1,48	87	77	164	110,8	1	163	—	—	—
9	Düppenweiler	12,52	1 033	996	2 029	162,1	3	2 025	—	—	1
10	Erbringen	3,38	252	261	513	151,8	2	510	—	—	1
11	Fitten	3,31	172	180	352	106,3	—	352	—	—	—
12	Hargarten	3,29	189	175	364	110,6	2	362	—	—	—
13	Harlingen	2,51	212	207	419	166,9	—	419	—	—	—
14	Haustadt	5,95	671	654	1 325	222,7	21	1 304	—	—	—
15	Hilbringen	5,94	704	705	1 409	237,2	45	1 341	—	23	—

Lfd. Nr.	Namen der Gemeinden	Flächeninhalt qkm	Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935			Einwohner je qkm	Religionszugehörigkeit				
			männlich	weiblich	Zusammen		Christen			Glaubensjuden	Sonstige
							Evang.	Römisch-Kathol.	Andere		
16	Honzrath	6,27	400	389	789	125,8	3	786	—	—	—
17	Keuchingen	2,21	681	784	1 465	662,9	18	1 447	—	—	—
18	Mechern	4,05	253	238	491	121,2	4	487	—	—	—
19	Menningen	4,87	259	257	516	105,9	—	516	—	—	—
20	Merchingen	9,43	420	439	859	91,1	3	856	—	—	—
21	Merzig	16,82	4 842	5 417	10 259	609,9	868	9 254	3	122	12
22	Mettlach	3,56	928	1 084	2 012	565,2	72	1 937	—	—	3
23	Mondorf	6,48	335	282	617	95,2	2	615	—	—	—
24	Reimsbach	8,63	531	513	1 044	120,9	2	1 041	1	—	—
25	Saarfels	1,93	235	211	446	231,1	3	443	—	—	—
26	Saarlözbach	13,13	754	735	1 489	113,4	—	1 489	—	—	—
27	Schwemlingen	8,18	510	497	1 007	123,1	12	995	—	—	—
28	Silvingen	3,63	159	138	297	81,8	3	294	—	—	—
29	Weiler	1,19	115	91	206	173,1	—	206	—	—	—
30	Wellingen	3,93	121	126	247	62,8	—	247	—	—	—
Zus. Kreis Merzig		191,24	19 098	19 831	38 929	203,6	1 298	37 407	8	186	30
Kreis Ottweiler											
1	Aschbach	3,79	576	567	1 143	301,3	—	1 142	—	1	—
2	Bergweiler	3,90	195	201	396	101,5	—	396	—	—	—
3	Berschweiler	6,84	425	399	824	120,5	569	255	—	—	—
4	Babach-Calmesweiler	7,47	891	826	1 717	229,9	8	1 708	—	—	1
5	Dirmingen	15,69	1 113	1 053	2 166	138,0	1 288	876	—	—	2
6	Dörsdorf	3,22	373	378	751	233,2	1	750	—	—	—
7	Elversberg	1,88	3 788	3 751	7 539	4 010,1	2 951	4 499	—	2	87
8	Eppelborn	7,89	1 965	1 918	3 883	492,1	26	3 857	—	—	—
9	Fürth	9,93	525	552	1 077	108,5	714	362	—	—	1
10	Habach	3,33	190	207	397	119,2	—	397	—	—	—
11	Hangard	5,43	744	784	1 528	281,4	264	1 262	—	—	2
12	Hasborn-Dautweiler	9,06	790	811	1 601	176,7	5	1 596	—	—	—
13	Heiligenwald	4,46	2 554	2 492	5 046	1 131,4	1 272	3 720	—	—	54
14	Hierscheid	1,34	148	149	297	221,6	—	296	—	—	1
15	Hirzweiler	4,94	322	320	642	129,9	303	338	—	—	1
16	Hüttig-Raßweiler	4,66	1 532	1 463	3 000	643,8	16	2 981	—	—	3
17	Humes	2,12	785	730	1 515	714,6	—	1 515	—	—	—
18	Illingen	6,81	2 202	2 294	4 496	660,2	185	4 195	—	115	1
19	Landsweiler	4,68	2 900	3 044	5 944	1 270,0	1 381	4 503	—	—	60
20	Lautenbach	4,52	408	406	814	180,1	397	415	—	—	2
21	Lindscheid	2,13	78	91	169	79,2	—	163	—	—	6
22	Macherbach	1,25	67	70	137	109,6	—	137	—	—	—
23	Merchweiler	5,01	2 905	2 907	5 812	1 160,1	391	5 361	1	45	14
24	Münchwies	3,31	589	576	1 165	351,9	8	1 157	—	—	—
25	Neipel	1,88	136	130	266	141,5	—	266	—	—	—
26	Neunkirchen	37,69	19 429	20 383	39 812	1 056,3	19 979	19 193	4	142	494
27	Ottweiler	17,79	3 533	3 700	7 233	406,6	5 006	2 096	—	46	85
28	Scheuern	3,63	261	247	508	139,9	—	508	—	—	—
29	Schiffweiler	7,56	3 146	3 180	6 326	836,8	689	5 597	—	5	35
30	Sotzweiler	8,47	505	471	976	115,2	—	976	—	—	—
31	Spiesen	8,98	2 645	2 630	5 275	587,4	942	4 305	—	14	14
32	Steinbach	6,77	630	607	1 237	182,7	—	1 237	—	—	—
33	Stennweiler	4,27	629	616	1 245	291,6	234	1 009	—	—	2
34	Thalexweiler	5,40	581	577	1 158	214,4	5	1 153	—	—	—
35	Theley	14,09	1 060	1 048	2 108	149,6	8	2 099	—	—	1
36	Tholey	8,31	734	757	1 491	179,4	20	1 430	—	41	—
37	Uchtelfangen	9,66	1 650	1 684	3 334	345,1	641	2 691	—	—	2
38	Ueberroth-Niederhofen	3,26	196	219	415	127,3	—	415	—	—	—
39	Welschbach	4,48	433	398	831	185,5	115	714	—	—	2
40	Wemmetsweiler	7,78	2 526	2 529	5 055	649,7	257	4 782	—	—	16
41	Wiebelskirchen	18,37	4 861	4 827	9 688	527,4	7 035	2 340	—	16	297
42	Wiesbach	8,03	1 338	1 346	2 684	334,2	25	2 631	—	—	28
43	Wustweiler	5,72	1 040	967	2 007	350,9	209	1 795	—	—	3
Zus. Kreis Ottweiler		305,80	71 398	72 310	143 708	469,9	44 944	97 118	5	427	1 214
Kreis St. Wendel											
1	Alsweiler	9,24	865	882	1 747	189,1	4	1 742	—	—	1
2	Baltersweiler	2,47	368	346	714	289,1	11	702	—	—	1
3	Bliesen	12,62	1 167	1 140	2 307	182,8	8	2 299	—	—	—
4	Dörrenbach	3,95	159	159	318	80,5	309	9	—	—	—
5	Eisweiler	1,32	82	81	163	123,5	5	158	—	—	—
6	Furschweiler	3,26	348	349	697	213,8	27	670	—	—	—
7	Gronig	4,89	530	516	1 046	213,9	1	1 045	—	—	—
8	Güdesweiler	5,46	417	424	841	154,0	—	841	—	—	—
9	Heisterberg	1,47	21	23	44	29,9	—	44	—	—	—
10	Hofeld-Mauschbach	2,59	318	327	645	249,0	18	627	—	—	—
11	Mainzweiler	5,03	321	310	631	125,4	336	295	—	—	—
12	Marpingen	12,56	1 610	1 586	3 196	254,5	5	3 189	1	—	1
13	Namborn	4,67	617	588	1 205	258,0	8	1 197	—	—	—

Lfd. Nr.	Namen der Gemeinden	Flächeninhalt qkm	Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935			Einwohner je qkm	Religionszugehörigkeit				
			männlich	weiblich	Zusammen		Christen			Glaubensjuden	Sonstige
							Evang.	Römisch-Kathol.	Andere		
14	Niederlinxweiler	11,07	955	942	1 897	171,4	1 106	784	—	—	7
15	Oberlinxweiler	10,19	624	613	1 237	121,4	701	528	—	—	8
16	Oberthal	7,61	1 096	1 081	2 177	286,1	12	2 162	—	3	—
17	Pinsweiler	0,62	27	31	58	93,5	—	58	—	—	—
18	Remmesweiler	7,70	352	345	697	90,5	305	390	—	—	2
19	Roschberg	3,05	122	132	254	83,3	—	254	—	—	—
20	St. Wendel	13,52	4 363	4 343	8 706	643,9	941	7 671	—	81	13
21	Steinbach	5,88	566	551	1 117	189,9	1 020	95	—	—	2
22	Urexweiler	10,96	1 123	1 119	2 242	204,6	57	2 185	—	—	—
23	Urweiler	8,49	519	550	1 069	125,9	31	1 037	—	—	1
24	Werschweiler	6,01	161	160	321	53,4	276	45	—	—	—
25	Wetschhausen	2,39	17	8	25	10,5	17	8	—	—	—
26	Winterbach	5,70	750	733	1 483	260,2	7	1 476	—	—	—
	Zus. Kreis St. Wendel	162,72	17 498	17 339	34 837	214,1	5 205	29 511	1	84	36
Kreis St. Ingbert											
1	Alschbach	4,10	260	273	533	130,0	15	517	—	—	1
2	Aßweiler	2,39	272	265	537	224,7	18	519	—	—	—
3	Ballweiler	5,18	430	425	855	165,1	24	831	—	—	—
4	Bebelsheim	8,52	402	405	807	94,7	6	801	—	—	—
5	Bierbach	8,82	575	578	1 153	130,7	531	621	—	—	1
6	Biesingen	3,25	339	338	677	208,3	4	673	—	—	—
7	Blickweiler	4,99	624	561	1 185	237,5	51	1 134	—	—	—
8	Blieskastel	3,05	1 019	1 107	2 126	697,0	471	1 645	—	10	—
9	Bliesmengen-Bolchen	7,54	607	667	1 274	168,9	26	1 247	—	1	—
10	Ensheim	17,77	1 671	1 651	3 322	186,9	169	3 151	—	—	2
11	Erfweiler-Ehlingen	6,92	434	452	886	128,0	13	873	—	—	—
12	Eschringen	3,35	427	427	854	254,9	72	782	—	—	—
13	Gersheim	8,43	408	390	798	94,1	43	749	—	6	—
14	Habkirchen	5,21	260	274	534	102,5	19	514	—	1	—
15	Hassel	9,27	1 244	1 252	2 496	269,3	1 102	1 388	1	—	5
16	Heckendalheim	3,91	371	339	710	181,6	2	708	—	—	—
17	Herbitzheim	3,27	290	283	573	175,2	61	511	—	—	1
18	Lautzkirchen	10,39	918	950	1 868	179,8	113	1 755	—	—	—
19	Niederwürzbach	7,93	1 554	1 549	3 103	391,3	76	3 027	—	—	—
20	Oberwürzbach	2,50	602	582	1 184	473,6	2	1 182	—	—	—
21	Ommersheim	10,66	705	682	1 387	130,1	7	1 380	—	—	—
22	Ormesheim	11,77	731	717	1 448	123,0	41	1 407	—	—	—
23	Reinheim	7,20	439	421	860	119,4	22	838	—	—	—
24	Rohrbach	7,45	2 229	2 178	4 407	591,5	369	4 034	—	—	4
25	Rubenh. im	5,43	344	348	692	127,4	3	689	—	—	—
26	St. Ingbert	24,40	10 850	11 128	21 978	900,7	4 470	17 386	3	61	58
27	Wittersheim	4,46	265	284	549	123,1	2	547	—	—	—
28	Wörschweiler	3,41	185	197	382	112,0	260	122	—	—	—
29	Wolfersweiler	5,25	249	250	499	95,0	496	3	—	—	—
	Zus. Kreis St. Ingbert	206,87	28 704	28 973	57 677	278,8	8 488	49 034	4	79	72
Kreis Homburg											
1	Altheim	10,34	289	295	584	56,5	9	575	—	—	—
2	Altstadt	5,98	535	531	1 066	178,3	970	95	—	—	1
3	Bliesdalheim	3,72	267	263	530	143,8	152	383	—	—	—
4	Böckweiler	7,38	214	202	416	56,4	385	31	—	—	—
5	Breitfurt	8,08	531	515	1 046	129,5	945	101	—	—	—
6	Brenschelbach	7,90	328	289	617	78,1	518	99	—	—	—
7	Einöd-Ingweiler	10,53	747	763	1 510	143,4	1 345	164	—	—	1
8	Höchen	6,07	673	710	1 383	227,8	620	757	—	—	6
9	Homburg	33,75	8 344	8 718	17 062	505,5	7 299	9 597	1	106	59
10	Jägersburg	15,28	1 084	1 060	2 144	140,3	959	1 184	—	—	1
11	Kirkel-Neuhäusel	23,42	1 300	1 270	2 570	109,7	1 902	667	—	—	1
12	Kleinottweiler	3,89	262	246	508	130,6	367	141	—	—	—
13	Limbach	10,05	1 050	1 066	2 116	210,5	1 891	221	—	—	4
14	Medelsheim	8,81	271	252	523	59,4	7	516	—	—	—
15	Mimbach	5,46	330	363	693	126,9	639	54	—	—	—
16	Mittelbexbach	9,05	3 346	3 276	6 622	731,7	1 819	4 778	2	—	23
17	Neualtheim	3,06	128	136	264	86,3	1	263	—	—	—
18	Niederbexbach	7,00	488	480	968	138,3	642	320	—	—	6
19	Niedergailbach	5,20	238	190	428	82,3	20	408	—	—	—
20	Oberbexbach	7,85	2 692	2 560	5 252	669,0	2 020	3 221	—	—	11
21	Peppenkum	3,95	143	143	286	72,4	3	283	—	—	—
22	Seyweiler	3,49	93	101	194	55,6	1	193	—	—	—
23	Utweiler	2,66	62	58	120	45,1	2	118	—	—	—
24	Walsheim	5,18	413	388	801	154,6	489	312	—	—	—
25	Webenheim	10,63	480	471	951	89,5	920	31	—	—	—
	Zus. Kreis Homburg	218,73	24 308	24 351	48 659	222,5	23 925	24 512	3	106	113
Saarland insgesamt		1 913,14	400 855	410 132	810 987	423,9	214 766	588 074	208	3 117	4 822

Gemeindegrößen-

nach dem Gebietsstand vom 1. April 1936
1. Hauptübersicht

Gemeinden	Saarbrücken-Stadt		Saarbrücken-Land		Saarlautern	
	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung
Gemeinden mit weniger als 100 Einwohnern	—	—	1	40	2	141
Gemeinden „ 100 bis unter 500 Einwohnern	—	—	10	2 705	19	5 872
Gemeinden „ 500 „ „ 1000 „	—	—	8	6 099	16	11 309
Gemeinden „ 1000 „ „ 2000 „	—	—	8	12 123	11	14 499
Zusammen: Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern . .	—	—	27	20 967	48	31 821
Gemeinden mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern	—	—	13	44 626	17	52 904
Gemeinden „ 5 000 „ „ 10 000 „	—	—	8	53 368	3	17 410
Gemeinden „ 10 000 „ „ 20 000 „	—	—	2	26 498	1	13 875
Gemeinden „ 20 000 „ „ 100 000 „	—	—	3	65 943	1	30 680
Gemeinden „ 100 000 und mehr Einwohnern	1	129 085	—	—	—	—
Zusammen: Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern . .	1	129 085	26	190 435	22	114 869
Gemeinden insgesamt . .	1	129 085	53	211 402	70	146 690

Die im „Gemeinde- und Einwohnerverzeichnis des Saarlandes“ (2. Auflage) aufgeführten Gemeinden Nieder- und Oberlimberg im Kreise Saarlautern

2. Einzelübersicht

<p>Kreis Saarbrücken-Stadt über 100 000 Einwohner</p> <p>Stadt Saarbrücken 129 085</p> <p>Kreis Saarbrücken-Land weniger als 100 Einwohner</p> <p>1. Bietschied 40</p> <p>100 bis unter 500 Einwohner</p> <p>1. Kurhof 103 2. Hellenhausen 110 3. Kirschhof 171 4. Rittershof 179 5. Hirtel 238 6. Berschweiler 274 7. Numborn 333 8. Obersalbach 403 9. Kutzhof 438 10. Karlsbrunn 456</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 2 705</p> <p>500 bis unter 1000 Einwohner</p> <p>1. Lummerschied 561 2. Ueberhofen 572 3. Niedersalbach 682 4. Hilschbach 774 5. St. Nikolaus 806 6. Naßweiler 814 7. Emmersweiler 908 8. Eiweiler 982</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 6 099</p> <p>1000 bis unter 2000 Einwohner</p> <p>1. Wahlschied 1 239 2. Bübingen 1 316 3. Bliesransbach 1 441 4. Walpershofen 1 518 5. Dilsburg 1 565 6. Rilchingen-Hanweiler 1 582 7. Götzelborn 1 724 8. Auersmacher 1 738</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 12 123</p> <p>27 Gem. unter 2000 Einw. zusammen: 20 967</p> <p>2000 bis unter 5000 Einwohner</p> <p>1. Brebach 2 010 2. Lauterbach 2 163 3. Heusweiler 2 513 4. Holz 2 766 5. Kleinblittersdorf 3 120 6. Geislauren 3 136 7. Klarenthal 3 355 8. Fischbach 3 553</p>	<p>9. Großrosseln 3 706 10. Fechingen 4 281 11. Bischmisheim 4 485 12. Güdigen 4 580 13. Fürstenhausen 4 958</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 44 626</p> <p>5000 bis unter 10000 Einwohner</p> <p>1. Köllerbach 5 123 2. Ludweiler-Warndt 5 174 3. Scheidt 5 861 4. Wehrden 6 283 5. Gersweiler 6 707 6. Güchenbach 7 220 7. Altenkessel 8 291 8. Quierschied 8 709</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 53 368</p> <p>10000 bis unter 20000 Einwohner</p> <p>1. Püttlingen 12 668 2. Friedrichsthal 13 830</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 26 498</p> <p>20000 bis unter 100000 Einwohn.</p> <p>1. Völklingen 20 125 2. Sulzbach 21 414 3. Dudweiler 24 404</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 65 943</p> <p>26 Gem. über 2000 Einw. zusammen: 190 435</p> <p>Se. Kreis Saarbr.-Land 211 402</p> <p>Kreis Saarlautern weniger als 100 Einwohner</p> <p>1. Hahn 64 2. Rümmelbach 77</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 141</p> <p>100 bis unter 500 Einwohner</p> <p>1. Jabach 181 2. Leidingen 184 3. Bedersdorf 192 4. Knorscheid 205 5. Rammelfangen 209 6. Dorf 226 7. Biringen 272 8. Düren 275 9. Elm 283 10. Primweiler 303 11. Eidenborn 316 12. Oberesch 321 13. Eimersdorf 370 14. Kerlingen 387 15. Fürweiler 402 16. Niedersaubach 423</p>	<p>17. Falscheid 424 18. Siersdorf 445 19. Ihn 454</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 5 872</p> <p>500 bis unter 1000 Einwohner</p> <p>1. Sprengen 507 2. St. Barbara 515 3. Bisten 552 4. Gisingen 565 5. Großhemmersdorf 589 6. Gerlfangen 631 7. Itzbach 660 8. Bilsdorf 697 9. Werbeln 703 10. Neuforweiler 706 11. Niedaltdorf 712 12. Reisweiler 786 13. Ittersdorf 798 14. Fremersdorf 941 15. Knausholz 973 16. Felsberg 974</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 11 309</p> <p>1000 bis unter 2000 Einwohner</p> <p>1. Kerprichhemmersdorf 1 093 2. Altforweiler 1 096 3. Büren 1 157 4. Labach 1 169 5. Landsweiler 1 172 6. Gresaubach 1 336 7. Körprich 1 378 8. Derlen 1 386 9. Berus 1 457 10. Piesbach-Bettstadt 1 491 11. Limbach 1 764</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 14 499</p> <p>48 Gem. unter 2 000 Einw. zusammen: 31 821</p> <p>2000 bis unter 5000 Einwohner</p> <p>1. Schwarzenholz 2 183 2. Ueberherrn 2 188 3. Bettingen 2 201 4. Rehlingen 2 503 5. Griesborn 2 507 6. Nalbach 2 735 7. Lebach 2 754 8. Außen 2 941 9. Schaffhausen 3 088 10. Wadgassen 3 425 11. Differten 3 494 12. Wallerfangen 3 913 13. Diefflen 3 652 14. Hülzweiler 3 716</p>	<p>15. Hüttersdorf-Buprich 3 754 16. Schwalzbach 3 842 17. Hostenbach 4 008</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 52 904</p> <p>5000 bis unter 10000 Einwohner</p> <p>1. Buß (Saar) 5 648 2. Ens Dorf 5 729 3. Saarwellingen 6 033</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 17 410</p> <p>10000 bis unter 20000 Einwohner</p> <p>1. Dillingen 13 875</p> <p>20000 bis unter 100000 Einwohn.</p> <p>1. Saarlautern 30 680 22 Gem. über 2000 Einw. zusammen: 114 869</p> <p>Se. Kreis Saarlautern 146 690</p> <p>Kreis Merzig 100 bis unter 500 Einwohner</p> <p>1. Dreisbach 164 2. Weiler 206 3. Wellingen 247 4. Büdingen 293 5. Silvingen 297 6. Fitten 352 7. Hargarten 364 8. Harlingen 419 9. Saarfels 446 10. Mechern 491</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 3 279</p> <p>500 bis unter 1000 Einwohner</p> <p>1. Erbringen 513 2. Menningen 516 3. Mondorf 617 4. Ballern 666 5. Bietzen 734 6. Honzrath 789 7. Merchingen 859 8. Bachem 973</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 5 667</p> <p>1000 bis unter 2000 Einwohner</p> <p>1. Schwemlingen 1 007 2. Reimsbach 1 044 3. Haustadt 1 325 4. Hilbringen 1 409 5. Keuchingen 1 465 6. Saarlörsbach 1 489</p> <p style="text-align: right;">zusammen: 7 739</p> <p>24 Gem. unter 2000 Einw. zusammen: 16 685</p>
---	---	---	---

klassen im Saarland

mit der Wohnbevölkerung vom 25. Juni 1935
nach Kreisen

Merzig		Ottweiler		St. Wendel		St. Ingbert		Homburg		Saarland	
Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung										
—	—	—	—	3	127	—	—	—	—	6	308
10	3 279	7	2 077	4	1 056	2	881	6	1 708	58	17 578
8	5 667	7	5 346	6	4 225	14	9 865	9	6 180	68	48 691
6	7 739	11	14 877	8	10 801	7	9 499	4	5 005	55	74 543
24	16 685	25	22 300	21	16 209	23	20 245	19	12 893	187	141 120
5	11 985	8	23 678	4	9 922	5	15 454	3	6 830	55	165 399
—	—	9	57 918	1	8 706	—	—	2	11 874	23	149 276
1	10 259	—	—	—	—	—	—	1	17 062	5	67 694
—	—	1	39 812	—	—	1	21 978	—	—	6	158 413
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	129 085
6	22 244	18	121 408	5	18 628	6	37 432	6	35 766	90	669 867
30	38 929	43	143 708	26	34 837	29	57 677	25	48 659	277	810 987

sind ab 1. April 1936 der Gemeinde Wallerfangen eingegliedert, so daß die Gesamtzahl der Gemeinden im Saarland 277 beträgt.

nach Gemeinden

2000 bis unter 5000 Einwohner

1. Mettlach	2 012
2. Düppenweiler	2 029
3. Brotdorf	2 213
4. Besseringen	2 429
5. Beckingen	3 302
zusammen:	11 985

10000 bis unter 20000 Einwohner

1. Merzig	10 259
6 Gem. über 2000 Einw.	zusammen: 22 244
Se. Kreis Merzig	38 929

Kreis Ottweiler

100 bis unter 500 Einwohner

1. Macherbach	137
2. Lindscheid	169
3. Neipel	266
4. Hierscheid	297
5. Bergweiler	396
6. Habach	397
7. Ueberroth-Niederhofen	415
zusammen:	2 077

500 bis unter 1000 Einwohner

1. Scheuern	508
2. Hirzweiler	642
3. Dörsdorf	751
4. Lautenbach	814
5. Berschweiler	824
6. Welschbach	831
7. Sotzweiler	976
zusammen:	5 346

1000 bis unter 2000 Einwohner

1. Fürth	1 077
2. Aschbach	1 143
3. Talxweiler	1 158
4. Münchwies	1 165
5. Steinbach	1 237
6. Stennweiler	1 245
7. Tholey	1 491
8. Humes	1 515
9. Hangard	1 528
10. Hasborn-Dautweiler	1 601
11. Bubach-Calmesweiler	1 717
zusammen:	14 877

25 Gem. unter 2000 Einw.

zusammen: 22 300

2000 bis unter 5000 Einwohner

1. Wustweiler	2 007
2. Theley	2 108

3. Dirmingen	2 166
4. Wiesbach	2 684
5. Hüttig-Raßweiler	3 000
6. Uchtelfangen	3 334
7. Eppelborn	3 883
8. Illingen-Gennweiler	4 496
zusammen:	23 678

5000 bis unter 10000 Einwohner

1. Heiligenwald	5 046
2. Wemmetsweiler	5 055
3. Spiesen	5 275
4. Merchweiler	5 812
5. Landsweiler	5 944
6. Schiffweiler	6 326
7. Ottweiler	7 233
8. Elversberg	7 539
9. Wiebelskirchen	9 688
zusammen:	57 918

20000 bis unter 100000 Einwohn.

1. Neunkirchen	39 812
18 Gem. über 2000 Einw.	zusammen: 121 408
Se. Kreis Ottweiler	143 708

Kreis St. Wendel

weniger als 100 Einwohner

1. Wetschhausen	25
2. Heisterberg	44
3. Pinsweiler	58
zusammen:	127

100 bis unter 500 Einwohner

1. Eisweiler	163
2. Roschberg	254
3. Dörrenbach	318
4. Werschweiler	321
zusammen:	1 056

500 bis unter 1000 Einwohner

1. Mainzweiler	631
2. Hofeld-Mauschbach	645
3. Furschweiler	697
4. Remmesweiler	697
5. Baltersweiler	714
6. Güdesweiler	841
zusammen:	4 225

1000 bis unter 2000 Einwohner

1. Gronig	1 046
2. Urweiler	1 069
3. Steinbach	1 117
4. Namborn	1 205
5. Oberlinxweiler	1 237
6. Winterbach	1 483

7. Alsweiler	1 747
8. Niederlinxweiler	1 897
zusammen:	10 801

21 Gem. unter 2000 Einw.

zusammen: 16 209

2000 bis unter 5000 Einwohner

1. Oberthal	2 177
2. Urexweiler	2 242
3. Bliesen	2 307
4. Marpingen	3 196
zusammen:	9 922

5000 bis unter 10000 Einwohner

1. St. Wendel	8 706
5 Gem. über 2000 Einw.	zusammen: 18 628
Se. Kreis St. Wendel	34 837

Bezirk St. Ingbert

100 bis unter 500 Einwohner

1. Wörschweiler	382
2. Wolfersheim	499
zusammen:	881

500 bis unter 1000 Einwohner

1. Alschbach	533
2. Habkirchen	534
3. Aßweiler	537
4. Wittersheim	549
5. Herbitzheim	573
6. Biesingen	677
7. Rubenheim	692
8. Heckendalheim	710
9. Gersheim	798
10. Bebelshem	807
11. Eschringen	854
12. Ballweiler	855
13. Reinheim	860
14. Erfweiler-Ehlingen	886
zusammen:	9 865

1000 bis unter 2000 Einwohner

1. Bierbach	1 153
2. Oberwürzbach	1 184
3. Blickweiler	1 185
4. Bliemengen-Bolchen	1 274
5. Ommersheim	1 387
6. Ormesheim	1 448
7. Lautzkirchen	1 868
zusammen:	9 499

23 Gem. unter 2000 Einw.

zusammen: 20 245

2000 bis unter 5000 Einwohner

1. Blieskastel	2 126
2. Hassel	2 496
3. Niederwürzbach	3 103

4. Ensheim	3 322
5. Rohrbach	4 407
zusammen:	15 454

20000 bis unter 100000 Einwohn.

1. St. Ingbert	21 978
6 Gem. mit über 2000 Einw.	zusammen: 37 432
Se. Bezirk St. Ingbert	57 677

Bezirk Homburg

100 bis unter 500 Einwohner

1. Utweiler	120
2. Seyweiler	194
3. Neualtheim	264
4. Peppenkum	286
5. Böckweiler	416
6. Niedergailbach	428
zusammen:	1 708

500 bis unter 1000 Einwohner

1. Kleinottweiler	508
2. Medelsheim	523
3. Bliedtalheim	535
4. Altheim	584
5. Brenschelbach	617
6. Mimbach	693
7. Walsheim	801
8. Webenheim	951
9. Niederbexbach	968
zusammen:	6 180

1000 bis unter 2000 Einwohner

1. Breifurt	1 046
2. Altstadt	1 066
3. Höchen	1 383
4. Einöd-Ingweiler	1 510
zusammen:	5 005

19 Gem. unter 2000 Einw.

zusammen: 12 893

2000 bis unter 5000 Einwohner

1. Limbach	2 116
2. Jägersburg	2 144
3. Kirkel-Neuhäusel	2 570
zusammen:	6 830

5000 bis unter 10000 Einwohner

1. Oberbexbach	5 252
2. Mittelbexbach	6 622
zusammen:	11 874

10000 bis unter 20000 Einwohner

1. Homburg	17 062
6 Gem. mit über 2000 Einw.	zusammen: 35 766
Se. Bezirk Homburg	48 659

Saarland insgesamt 810 987

Religionszugehörigkeit (1935)

	Saarland	Pfalz	Deutsch. Reich		Saarland	Pfalz	Deutsch. Reich
Evang. Christen	26,5 vH.	55,7 vH.	62,7 vH.	Glaubensjuden	0,4 vH.	0,7 vH.	0,8 vH.
Röm.-kathol. Christen	72,5 „	42,1 „	32,4 „	Sonstige	0,6 „	1,5 „	4,0 „
Andere Christen	0,0 „	0,0 „	0,1 „				

Saarland 1935, Pfalz und Reich (ohne Saar) 1933

1. Religionszugehörigkeit nach Kreisen

Kreis	Wohnbevölkerung	Von der Wohnbevölkerung waren					Von je 100 der Wohnbevölkerung waren				
		Christen			Glaubensjuden	Sonstige	Christen			Glaubensjuden	Sonstige
		Evang.	Römisch-Kathol.	Andere Christen			Evang.	Römisch-Kathol.	Andere		
Saarbrücken-Stadt	129 085	56 484	69 645	130	1 330	1 496	43,8	54,0	0,1	1,0	1,1
Saarbrücken-Land	211 402	68 568	140 935	44	203	1 652	32,4	66,7	0,0	0,1	0,8
Saarlautern	146 690	5 854	139 912	13	702	209	4,0	95,4	0,0	0,5	0,1
Merzig	38 929	1 298	37 407	8	186	30	3,3	96,1	0,0	0,5	0,1
Ottweiler	143 708	44 944	97 118	5	427	1 214	31,3	67,6	0,0	0,3	0,8
St. Wendel	34 837	5 205	29 511	1	84	36	14,9	84,7	0,0	0,3	0,1
St. Ingbert	57 677	8 488	49 034	4	79	72	14,7	85,0	0,0	0,2	0,1
Homburg	48 659	23 925	24 512	3	106	113	49,2	50,4	0,0	0,2	0,2
Saarland zus. am 25. 6. 1935	810 987	214 766	588 074	208	3 117	4 822	26,5	72,5	0,0	0,4	0,6
am 19. 7. 1927	770 030	201 354	558 857	1 269	4 038	4 512	26,1	72,6	0,2	0,5	0,6
am 1. 12. 1910 ¹⁾	651 984	180 898	466 111	1 226	3 749	—	27,7	71,5	0,2	0,6	—

¹⁾ Ortsanwesende Bevölkerung.

2. Religionszugehörigkeit nach Kirchen und Gesellschaften

Religionszugehörigkeit	Wohnbevölkerung am 25. 6. 1935				Wohnbev. am 19. 7. 27	
	männlich	weiblich	zusammen	vH.	zusammen	vH.
Evangelische Christen	105 794	108 972	214 766	26,5	201 354	26,1
davon: Angehörige evangel. Landes- oder Freikirchen ¹⁾	104 270	107 220	211 490	26,1	200 115	25,9
Angehörige sonstiger evangel. Religionsgesellschaften	1 524	1 752	3 276	0,4	1 239	0,2
Römisch-Katholische Christen (einschl. unierte)	290 014	298 060	588 074	72,5	558 857	72,6
Andere Christen	119	89	208	0,0	1 269 ²⁾	0,2
davon: Orthodoxe und andere morgenländische Christen	47	16	63	0,0	64	0,0
Altkatholiken und verwandte Christen	72	73	145	0,0	241	0,0
Glaubensjuden	1 529	1 588	3 117	0,4	4 038	0,5
Sonstige	3 399	1 423	4 822	0,6	4 512	0,6
davon: Angehörige anderer Gruppen	93	52	145	0,0	832	0,1
Gemeinschaftslose	3 304	1 367	4 671	0,6	2 294	0,3
ohne Angabe	2	4	6	0,0	1 386	0,2
Gesamtbevölkerung	400 855	410 132	810 987	100	770 030	100

¹⁾ Unierte, Lutherische, Reformierte. ²⁾ einschl. 964 Angehörigen sonstiger christl. Religionsgesellschaften.

Altersgliederung und Familienstand (1935)

1. Familienstand

Familienstand	Am 25. Juni 1935						Am 19. Juli 1927					
	insgesamt		männlich		weiblich		insgesamt		männlich		weiblich	
	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.
Ledig	403 260	49,7	206 540	51,5	196 720	48,0	427 461	55,5	219 856	57,0	207 605	54,0
Verheiratet	363 773	44,9	182 066	45,4	181 707	44,3	307 134	39,9	155 657	40,4	151 477	39,4
Verwitwet	40 855	5,0	10 988	2,8	29 867	7,3	34 011	4,4	9 643	2,5	24 368	6,4
Geschieden	3 099	0,4	1 261	0,3	1 838	0,4	1 424	0,2	523	0,1	901	0,2
Zusammen	810 987	100	400 855	100	410 132	100	770 030	100	385 679	100	384 351	100

2. Altersgliederung nach Altersgruppen und Kreisen

Altersgruppen in Jahren	Kreis									Saarland		
	Saarbrück.-Stadt	Saarbrück.-Land	Saarlautern	Merzig	Ottweiler	St. Wendel	St. Ingbert	Homburg	insgesamt	männlich	weiblich	
6 bis unter 6	10 196	22 461	16 548	4 089	14 707	3 886	6 745	4 944	83 576	42 681	40 895	
14 „ „ 14	16 951	34 036	24 312	6 223	22 747	6 110	9 756	7 764	127 899	64 700	63 199	
16 „ „ 16	4 716	8 203	5 908	1 581	5 615	1 582	2 241	2 037	31 883	16 264	15 619	
18 „ „ 18	2 756	4 695	3 740	864	3 427	964	1 312	1 235	18 993	9 669	9 324	
20 „ „ 20	2 852	4 521	3 607	903	3 412	978	1 319	1 219	18 811	9 221	9 590	
25 „ „ 25	11 421	19 257	14 223	3 955	13 399	3 344	5 378	4 774	75 751	36 332	39 419	
30 „ „ 30	13 069	22 445	15 127	3 944	14 943	3 351	5 818	4 985	83 682	41 144	42 538	
35 „ „ 35	24 287	38 570	23 833	6 461	24 675	5 319	9 692	8 243	141 080	70 247	70 833	
40 „ „ 40	9 095	12 916	8 290	1 785	8 633	1 899	3 036	2 724	48 378	22 001	26 377	
45 „ „ 45	8 424	10 507	7 340	2 352	7 326	1 575	2 685	2 442	42 651	20 086	22 565	
50 „ „ 50	14 158	18 240	12 362	3 457	12 772	2 904	4 965	4 450	73 308	36 676	36 632	
55 „ „ 55	4 865	6 369	4 331	1 312	4 605	1 009	1 852	1 575	25 918	13 100	12 818	
60 „ „ 60	6 295	9 182	7 069	2 003	7 447	1 916	2 878	2 267	39 057	18 734	20 323	
Zusammen 1935	129 085	211 402	146 690	38 929	143 708	34 837	57 677	48 659	810 987	400 855	410 132	

3. Altersgliederung nach Geburtsjahren

Geburts-jahre	Wohnbevölk. insgesamt	davon		Geburts-jahre	Wohnbevölk. insgesamt	davon		Geburts-jahre	Wohnbevölk. insgesamt	davon	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich
1935	7 907	4 071	3 836	1901	15 344	7 877	7 467	1867	3 466	1 696	1 770
1934	14 042	7 154	6 888	1900	14 561	7 390	7 171	1866	3 206	1 553	1 653
1933	12 638	6 520	6 118	1899	13 451	6 641	6 810	1865	2 929	1 495	1 434
1932	13 208	6 739	6 469	1898	12 962	6 378	6 584	1864	2 793	1 412	1 381
1931	13 839	7 000	6 839	1897	12 250	5 935	6 315	1863	2 585	1 224	1 361
1930	14 726	7 544	7 182	1896	11 555	5 452	6 103	1862	2 106	1 018	1 088
1929	14 516	7 314	7 202	1895	11 033	5 037	5 996	1861	1 873	875	998
1928	15 001	7 545	7 456	1894	11 115	4 558	5 557	1860	1 773	773	1 000
1927	14 735	7 427	7 308	1893	10 118	4 570	5 548	1859	1 566	720	856
1926	14 834	7 553	7 281	1892	9 512	4 321	5 191	1858	1 291	600	691
1925	15 784	7 887	7 897	1891	9 252	4 187	5 065	1857	1 072	515	557
1924	16 874	8 646	8 228	1890	8 746	4 078	4 668	1856	796	377	419
1923	17 972	9 172	8 800	1889	8 553	3 987	4 566	1855	658	302	356
1922	16 882	8 517	8 365	1888	8 460	4 070	4 390	1854	598	258	340
1921	16 544	8 310	8 234	1887	8 699	4 073	4 626	1853	486	208	278
1920	16 158	8 281	7 877	1886	8 375	3 904	4 471	1852	431	203	228
1919	12 474	6 449	6 025	1885	7 980	3 822	4 158	1851	279	120	159
1918	9 660	4 891	4 769	1884	8 080	3 986	4 094	1850	224	78	146
1917	9 073	4 544	4 529	1883	7 746	3 805	3 941	1849	161	69	92
1916	9 325	4 571	4 754	1882	7 696	3 865	3 831	1848	144	61	83
1915	11 485	5 524	5 961	1881	7 859	3 934	3 925	1847	95	38	57
1914	15 100	7 145	7 955	1880	7 068	3 509	3 559	1846	62	26	35
1913	15 099	7 118	7 981	1879	7 389	3 735	3 654	1845	40	14	26
1912	15 962	7 626	8 336	1878	6 962	3 507	3 455	1844	32	10	22
1911	15 067	7 435	7 632	1877	6 595	3 326	3 269	1843	27	10	17
1910	16 292	7 866	8 426	1876	6 601	3 385	3 216	1842	13	4	9
1909	16 563	8 005	8 558	1875	6 346	3 246	3 100	1841	8	1	7
1908	17 137	8 415	8 722	1874	6 062	3 072	2 990	1840	7	4	3
1907	16 664	8 167	8 497	1873	5 382	2 726	2 656	1839	3	1	2
1906	16 532	8 248	8 284	1872	5 644	2 827	2 817	1838	1	—	1
1905	16 528	8 370	8 158	1871	3 849	1 980	1 869	1837	3	2	1
1904	16 123	8 134	7 989	1870	4 100	1 993	2 107	1836	—	—	—
1903	15 638	7 917	7 721	1869	4 166	2 097	2 069	1835	—	—	—
1902	15 512	7 924	7 588	1868	3 854	1 896	1 958	Zus.	810 987	400 855	410 132

Familien- und Haushaltungsstatistik (1935)

1. Die Haushaltungen nach der Zahl der Personen

Kreis	Einzel-haus-haltungen	Familienhaushaltungen								Anstalts-haus-haltungen	Gesamt-zahl der Haushaltungen	Gesamt-zahl der Personen	Auf 1 Haushltg. kommen Personen
		zu-sammen	davon Haushaltungen mit . . . Personen										
			2	3	4	5	6	7	8 u. mehr				
Saarbr.-Stadt	2 843	34 310	8 898	10 216	7 449	4 157	1 846	954	790	83	37 236	129 085	3,5
Saarbr.-Land	3 830	55 247	12 249	16 598	12 703	6 985	3 392	1 769	1 551	42	59 119	211 402	3,6
Saarlautern	1 780	34 543	6 159	8 592	7 666	5 111	3 161	1 821	2 033	32	36 355	146 690	4,0
Merzig	490	8 541	1 357	1 922	1 879	1 342	918	528	595	13	9 034	38 929	4,3
Ottweiler	2 575	36 565	8 235	10 451	7 951	4 591	2 536	1 343	1 458	45	39 185	143 708	3,7
St. Wendel	406	7 642	1 205	1 750	1 701	1 154	756	505	571	10	8 058	34 837	4,3
St. Ingbert	783	13 775	2 425	3 427	3 242	2 152	1 263	668	598	28	14 586	57 677	3,9
Homburg	555	11 659	2 024	3 123	2 649	1 817	1 019	515	512	14	12 228	48 659	4,0
Saarland 1935	13 252	202 282	42 552	56 079	45 240	27 309	14 891	8 103	8 108	267	215 801	810 987	3,8

2. Die verheirateten Frauen nach Eheschließungsjahren, Religion und Kinderzahl

Eheschließungs-jahr	Zahl der verheirateten Frauen							Von den aufgeführten Ehefrauen sind										
	ins-gesamt	davon mit . . in der jetzigen Ehe gebor. Kindern						katholisch					evangelisch					
		0	1	2	3	4	5 u. m.	ins-gesamt	davon mit . in d. jetz. Ehe geb. Kind.	0	1	2	3 u. m.	ins-gesamt	davon mit . in d. jetz. Ehe geb. Kind	0	1	2
1935	3 828	3 463	338	27	—	—	—	2 803	2 542	238	23	—	1 004	902	99	3	—	—
1934	7 859	4 857	2 797	174	31	—	—	5 799	3 543	2 114	123	19	2 003	1 275	665	51	12	—
1933	7 268	2 704	3 870	611	59	23	1	5 263	1 822	2 917	460	64	1 929	839	924	147	19	—
1932	6 957	1 872	3 594	1 283	161	33	14	5 077	1 230	2 650	1 025	172	1 808	610	912	250	36	—
1931	7 087	1 625	3 303	1 674	401	65	19	5 153	1 043	2 414	1 317	379	1 846	551	849	344	102	—
1930	7 435	1 527	3 090	2 013	627	124	54	5 417	985	2 206	1 565	661	1 940	513	851	434	142	—
1929	7 082	1 274	2 649	2 095	737	248	79	5 094	799	1 809	1 624	862	1 879	446	797	445	191	—
1928	6 974	1 170	2 323	2 167	844	337	133	5 006	728	1 563	1 639	1 076	1 873	404	734	509	226	—
1927	6 304	956	1 957	1 891	919	356	225	4 480	572	1 256	1 426	1 226	1 726	361	667	443	225	—
1926	5 836	833	1 639	1 741	933	390	300	4 135	514	1 035	1 283	1 303	1 620	296	579	437	308	—
1925	5 589	801	1 461	1 606	921	413	387	3 942	502	901	1 138	1 401	1 573	280	544	442	307	—
1924	5 486	719	1 255	1 569	942	526	475	3 839	436	748	1 101	1 554	1 555	254	486	448	367	—
1923	5 927	779	1 445	1 576	1 075	551	501	4 063	475	820	1 068	1 700	1 767	284	597	486	400	—
1922	7 859	935	1 743	2 192	1 386	788	815	5 460	583	1 000	1 464	2 413	2 269	330	699	692	548	—
1921	7 744	911	1 566	2 063	1 378	837	989	5 364	576	885	1 362	2 541	2 254	312	643	665	634	—
1920	8 689	979	1 615	2 254	1 584	981	1 276	6 024	619	958	1 419	5 569	2 491	334	615	785	757	—
1919	7 081	768	1 263	1 715	1 378	833	1 124	4 904	497	714	1 075	8 187	2 056	252	519	605	680	—
1918	3 232	342	538	754	584	412	602	2 291	213	301	501	1 276	886	120	225	238	303	—
1917	2 465	253	372	578	476	306	480	1 670	163	206	346	2 231	754	84	161	219	290	—
1916	1 986	187	277	475	359	257	431	1 314	118	144	274	3 009	641	64	129	191	257	—
1915	2 010	171	281	421	388	263	486	1 364	114	144	241	3 874	609	55	132	171	251	—
1910-1914	15 408	1 129	1 808	2 908	2 638	2 207	4 668	10 511	693	917	1 623	11 152	4 592	393	837	1 216	2 146	—
1909 u. fr.	41 601	2 344	2 516	4 324	5 139	5 074	22 204	28 215	1 522	1 256	2 145	23 292	12 797	769	1 198	2 066	8 755	—
zus. 1935	181 707	30 599	41 700	36 111	23 010	15 024	35 263	127 188	20 289	27 196	24 242	55 461	51 872	9 728	13 862	11 287	16 995	—

II. Bewegung der Bevölkerung

Hauptübersicht über Geburtenüberschuß und Wanderungsbilanz im Saarland von Volkszählung 1910 bis Volkszählung 1935

	Kreis								Saarland		
	Saarbr.-Stadt	Saarbr.-Land	Saar-lautern	Merzig	Ottweiler	St. Wendel	St. Ingbert	Homburg	Insgesamt	männlich	weiblich
Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910	105 101	171 104	113 025	30 699	126 403	25 810	43 441	36 798	652 381	334 373	318 808
Dez. 1910 bis März 1922:											
Geburtenüberschuß	8 666	22 181	13 417	2 031	14 683	3 131	5 664	4 853	74 626		
Wanderungsbilanz	+3 026	-11 895	- 287	+1 327	7 274	+1 270	+ 291	- 360	-13 902		
Ortsansässige Bevölkerung am 6. April 1922	116 793	181 390	126 155	34 057	133 812	30 211	49 396	41 291	713 105	359 337	353 768
April 1922 bis Juli 1927:											
Geburtenüberschuß	6 626	15 501	10 948	2 438	10 529	2 753	4 730	3 826	57 351	29 005	28 346
Wanderungsbilanz	+1 601	+2 650	-2 025	+ 728	-4 238	+ 80	- 828	+1 596	- 426	-2 663	+2 237
Wohnbevölkerung am 19. Juli 1927	125 020	199 551	135 078	37 223	140 103	33 044	53 298	46 713	770 030	385 679	384 351
August 1927 bis 24. Juni 1935:											
Geburtenüberschuß	5 411	17 144	13 170	2 476	10 350	3 091	5 660	4 276	61 578	31 356	30 222
Wanderungsbilanz	-1 346	-5 293	-1 558	- 770	-6 745	-1 298	-1 281	-2 330	-20 621	-16 180	-4 441
Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935	129 085	211 402	146 690	38 929	143 708	34 837	57 677	48 659	810 987	400 855	410 132

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene sowie Bevölkerungsstand im Saarland seit 1920¹⁾

Jahr	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand am Jahresanfang	Eheschließungen	Geborene überhaupt	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	Wanderungsgewinn oder Verlust	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand am Jahresende	Auf 1000 Einw. ²⁾ kamen				Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene
										Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	
Nach Jahren														
1920	672 500	10 052	20 499	19 815	684	9 544	10 271	+14 429	697 200	14,7	28,9	13,9	15,0	3,3
1921	697 200	9 173	21 391	20 683	708	9 356	11 327	- 2 327	706 200	13,0	29,5	13,3	16,1	3,3
1922	706 200	9 056	21 292	20 589	703	9 555	11 034	+ 5 866	723 100	12,7	28,8	13,4	15,4	3,3
1923	723 100	6 792	21 791	21 040	751	8 856	12 184	+ 1 716	737 000	9,3	28,8	12,1	16,7	3,4
1924	737 000	6 406	20 559	19 943	616	7 882	12 061	+ 2 239	751 300	8,6	26,6	10,6	16,2	3,0
1925	751 300	6 292	19 346	18 760	586	8 326	10 434	- 2 334	759 400	8,4	24,9	11,1	13,9	3,0
1926	759 400	6 487	18 105	17 571	534	8 596	8 975	+ 925	769 300	8,5	22,9	11,2	11,7	2,9
1927	769 300	6 918	17 697	17 173	524	8 311	8 862	- 5 462	772 700	8,9	22,3	10,8	11,5	2,9
1928	772 700	7 456	17 662	17 183	479	7 924	9 259	- 3 859	778 100	9,6	22,2	10,2	11,9	2,7
1929	778 100	7 403	17 034	16 604	430	8 583	8 021	- 1 021	785 100	9,5	21,2	10,9	10,3	2,5
1930	785 100	7 593	17 197	16 701	496	7 957	8 744	+ 656	794 500	9,6	21,1	10,1	11,1	2,9
1931	794 500	7 478	16 387	16 005	382	8 349	7 656	+ 344	802 500	9,4	20,0	10,5	9,6	2,3
1932	802 500	7 196	15 306	14 916	390	8 022	6 894	- 1 694	807 700	8,9	18,5	9,9	8,6	2,5
1933	807 700	7 421	14 531	14 203	328	8 378	5 825	- 3 625	809 900	9,2	17,6	10,4	7,2	2,3
1934	809 900	8 018	15 949	15 561	381	7 801	7 760	- 369	817 291	9,9	19,1	9,6	9,5	2,4
1935	818 013	8 361	17 685	17 211	474	8 583	8 628	-12 065	814 576	10,2	21,1	10,5	10,6	2,7
1935 nach Kreisen³⁾														
Sbr.-Stadt	131 770	1 439	2 167	2 108	59	1 386	722	- 2 716	130 773	11,0	16,1	10,6	5,5	2,7
Sbr.-Land	213 647	2 085	4 668	4 543	125	2 193	2 350	- 3 397	213 124	9,8	21,3	10,3	11,0	2,7
Saarlautern	146 980	1 472	3 558	3 450	108	1 589	1 861	- 1 969	146 926	10,0	23,5	10,8	12,7	3,1
Merzig	38 713	396	874	850	24	510	340	- 305	38 730	10,2	21,9	13,2	8,7	2,7
Ottweiler	144 800	1 552	3 180	3 110	70	1 555	1 555	- 1 725	144 715	10,7	21,5	10,7	10,7	2,2
St. Wendel	34 863	327	822	803	19	348	455	- 469	34 857	9,4	23,0	9,9	13,1	2,3
St. Ingbert	57 788	563	1 349	1 315	34	557	758	- 521	57 906	9,7	22,7	9,6	13,1	2,5
Homburg	49 452	527	1 067	1 032	35	445	587	- 963	49 264	10,7	20,9	9,0	11,9	3,3
Saarland	818 013	8 361	17 685	17 211	474	8 583	8 628	-12 065	814 576	10,2	21,1	10,5	10,6	2,7

1) Die von der Saarregierung veröffentlichten Ziffern sind z. T. berichtigt, insbesondere der fortgeschriebene Bevölkerungsstand.

2) Im Durchschnitt des Bevölkerungsstandes am Jahresanfang und -Ende. 3) Endgültige Auszählung nach dem Wohnortgrundsatz.

Bevölkerungsbewegung 1920-1934 im einzelnen s. Mitt. d. Stat. Amtes des Saarlandes Nr. 3 vom 3. April 1936

Vergleichende Ergebnisse für 1935

1935	Auf 1000 Einwohner entfielen				Von 100 Geborenen überhaupt waren		Im 1 Lebensjahr Gestorbene ¹⁾ auf 100 Lebendgeborene
	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeb.)	Mehr geboren als gestorben	Lebendgeborenen	Totgeborenen	
Saarland	10,2	21,1	10,5	10,6	97,3	2,7	7,9
Pfalz	9,2	19,7	10,5	9,2	97,4	2,6	6,4
Reich (einschl. Saar)	9,7	18,9	11,8	7,0	97,5	2,5	6,8

1) Ohne Totgeborene.

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1920—1935

1. Nach Kreisen

Jahr	Saarbr.- Stadt	Saarbr.- Land	Saar- lautern	Merzig	Ottweiler	St. Wendel	St. Ingbert	Homburg	Saarland insgesamt		
Eheschließungen											
1920	1 341	2 890	1 715	428	2 001	403	709	565	10 052		
1921	1 540	2 466	1 483	395	1 754	368	623	544	9 173		
1922	1 604	2 404	1 419	392	1 762	336	620	519	9 056		
1923	1 341	1 794	1 039	293	1 231	229	455	410	6 792		
1924	1 154	1 641	1 098	318	1 235	224	391	345	6 406		
1925	1 155	1 731	1 012	255	1 130	211	443	355	6 292		
1926	1 180	1 882	1 072	253	1 087	228	467	318	6 487		
1927	1 228	1 906	1 172	285	1 234	220	502	371	6 918		
1928	1 380	1 981	1 269	327	1 338	260	484	417	7 456		
1929	1 257	2 060	1 226	338	1 364	286	476	396	7 403		
1930	1 217	2 148	1 354	312	1 343	291	516	412	7 593		
1931	1 293	2 006	1 308	287	1 322	312	537	413	7 478		
1932	1 198	1 919	1 321	305	1 309	284	452	408	7 196		
1933	1 317	1 933	1 206	325	1 435	290	483	432	7 421		
1934	1 314	2 037	1 442	353	1 522	303	550	497	8 018		
1935	1 439	2 085	1 472	396	1 552	327	563	527	8 361		
Lebendgeborene											
										davon	
										männlich	weiblich
1920	2 877	5 222	3 667	955	3 751	870	1 293	1 183	19 815	10 165	9 650
1921	2 791	5 374	3 792	1 019	4 046	984	1 434	1 243	20 683	10 520	10 163
1922	2 765	5 258	3 860	982	4 016	1 030	1 438	1 240	20 589	10 456	10 133
1923	2 849	5 324	3 980	1 001	3 998	1 041	1 596	1 251	21 040	10 852	10 188
1924	2 741	5 048	3 749	1 001	3 732	954	1 459	1 259	19 943	10 350	9 593
1925	2 482	4 945	3 541	903	3 434	847	1 411	1 197	18 760	9 556	9 204
1926	2 359	4 541	3 234	872	3 169	833	1 354	1 209	17 571	9 025	8 546
1927	2 222	4 668	3 238	867	2 991	785	1 298	1 104	17 173	8 759	8 414
1928	2 265	4 639	3 283	802	2 979	752	1 352	1 111	17 183	8 814	8 369
1929	2 281	4 375	3 207	765	2 912	666	1 322	1 076	16 604	8 490	8 114
1930	2 161	4 529	3 180	816	2 872	743	1 331	1 069	16 701	8 700	8 001
1931	2 062	4 151	3 141	689	2 837	730	1 251	1 144	16 005	8 232	7 773
1932	1 873	3 837	2 979	742	2 570	676	1 197	1 042	14 916	7 701	7 215
1933	1 804	3 744	2 764	695	2 509	683	1 096	908	14 203	7 395	6 808
1934	1 937	4 117	2 982	730	2 848	695	1 170	1 082	15 561	8 045	7 516
1935	2 108	4 543	3 450	850	3 110	803	1 315	1 032	17 211	8 869	8 342
Totgeborene											
1920	145	173	99	26	134	16	52	39	684	377	307
1921	138	173	118	28	148	20	52	31	708	373	325
1922	135	173	105	34	135	26	57	38	703	390	313
1923	139	217	105	34	119	22	66	49	751	416	335
1924	110	161	108	18	104	28	52	35	616	347	269
1925	102	148	99	20	117	15	42	43	586	336	250
1926	104	156	98	24	83	18	22	29	534	318	216
1927	99	158	67	18	89	18	37	38	524	305	219
1928	75	155	67	22	72	17	37	34	479	286	193
1929	81	118	57	21	70	15	39	29	430	233	197
1930	84	153	75	15	73	16	37	43	496	265	231
1931	61	98	68	12	61	18	33	31	382	214	168
1932	67	105	64	21	57	15	32	29	390	203	187
1933	52	84	62	9	58	9	20	34	328	188	140
1934	62	98	65	10	68	23	31	24	381	218	163
1935	59	125	108	24	70	19	34	35	474	236	238
Gestorbene (ohne Totgeborene)											
1920	1 497	2 261	1 860	538	1 806	415	635	532	9 544	4 701	4 843
1921	1 456	2 273	1 741	556	1 800	431	627	472	9 356	4 702	4 654
1922	1 591	2 337	1 740	549	1 820	451	594	473	9 555	4 910	4 645
1923	1 484	2 049	1 663	492	1 672	386	590	520	8 856	4 684	4 172
1924	1 204	1 925	1 414	468	1 431	407	542	441	7 882	4 097	3 785
1925	1 258	2 048	1 519	493	1 538	400	558	512	8 326	4 320	4 006
1926	1 387	2 050	1 634	496	1 584	376	527	542	8 596	4 508	4 088
1927	1 296	2 052	1 430	480	1 568	403	567	515	8 311	4 305	4 006
1928	1 284	1 991	1 413	390	1 487	316	533	510	7 924	4 115	3 809
1929	1 487	2 131	1 534	489	1 551	336	533	522	8 583	4 519	4 064
1930	1 293	2 034	1 358	421	1 423	320	561	547	7 957	4 168	3 789
1931	1 376	2 091	1 442	468	1 553	304	573	542	8 349	4 415	3 934
1932	1 401	1 951	1 431	463	1 463	287	506	520	8 022	4 203	3 819
1933	1 407	2 136	1 427	396	1 611	341	509	551	8 378	4 346	4 032
1934	1 368	1 970	1 378	410	1 395	301	452	527	7 801	4 066	3 735
1935	1 386	2 193	1 589	510	1 555	348	557	445	8 583	4 431	4 152

Für 1935 endgültige Auszählung nach dem Wohnortgrundsatz.

2. Nach Monaten

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep- tember	Oktober	No- vember	De- zember	Ganzes Jahr
Eheschließungen													
1920	} Nach Monaten nicht ausgewiesen												10 052
1921	}												9 173
1922	}												9 056
1923	402	795	350	358	895	506	434	577	586	638	822	429	6 792
1924	399	664	343	297	788	571	412	599	588	595	782	368	6 406
1925	392	677	242	359	843	454	446	520	561	684	766	348	6 292
1926	405	569	229	494	855	412	467	582	629	636	808	401	6 487
1927	373	751	234	417	794	603	542	596	655	707	822	424	6 918
1928	488	733	288	507	971	546	534	596	765	751	842	435	7 456
1929	438	544	296	563	936	544	503	741	772	784	876	406	7 403
1930	357	734	397	415	1 015	703	579	687	789	798	738	381	7 593
1931	419	590	313	547	972	510	575	697	787	753	872	443	7 478
1932	477	505	398	625	841	514	567	612	707	688	792	470	7 196
1933	423	725	301	527	717	645	570	682	762	781	770	518	7 421
1934	443	569	404	648	914	530	526	803	748	863	975	595	8 018
1935	431	732	462	611	866	889	531	733	790	843	924	549	8 361
Lebendgeborene													
1920	1 733	1 712	1 879	1 658	1 740	1 558	1 593	1 614	1 542	1 467	1 668	1 651	19 815
1921	1 798	1 735	1 861	1 777	1 666	1 675	1 646	1 785	1 682	1 605	1 746	1 707	20 683
1922	1 881	1 642	1 893	1 787	1 732	1 731	1 696	1 744	1 668	1 580	1 574	1 661	20 589
1923	1 904	1 793	1 881	1 845	1 794	1 737	1 773	1 689	1 647	1 650	1 622	1 705	21 040
1924	1 917	1 654	1 842	1 700	1 742	1 596	1 667	1 627	1 640	1 481	1 505	1 572	19 943
1925	1 719	1 586	1 777	1 689	1 579	1 562	1 571	1 507	1 552	1 407	1 437	1 374	18 760
1926	1 522	1 507	1 704	1 552	1 517	1 387	1 375	1 393	1 461	1 332	1 405	1 416	17 571
1927	1 481	1 430	1 602	1 492	1 560	1 429	1 403	1 419	1 336	1 221	1 406	1 394	17 173
1928	1 506	1 443	1 650	1 427	1 483	1 402	1 431	1 416	1 334	1 373	1 432	1 286	17 183
1929	1 419	1 429	1 547	1 426	1 442	1 308	1 437	1 389	1 273	1 345	1 293	1 296	16 604
1930	1 503	1 398	1 489	1 436	1 489	1 466	1 384	1 303	1 329	1 332	1 213	1 359	16 701
1931	1 550	1 282	1 562	1 401	1 382	1 335	1 243	1 349	1 339	1 137	1 189	1 236	16 005
1932	1 319	1 340	1 388	1 358	1 300	1 305	1 182	1 235	1 173	1 148	1 069	1 099	14 916
1933	1 199	1 172	1 303	1 203	1 316	1 229	1 236	1 202	1 124	1 098	1 102	1 014	14 203
1934	1 357	1 206	1 402	1 265	1 328	1 299	1 308	1 266	1 252	1 261	1 279	1 338	15 561
1935	1 494	1 320	1 534	1 425	1 447	1 422	1 407	1 440	1 461	1 463	1 326	1 472	17 211
Totgeborene													
1920	54	53	76	60	61	56	49	54	55	46	53	67	684
1921	69	54	58	62	56	50	62	56	57	68	49	67	708
1922	75	55	68	71	57	51	59	52	57	47	56	55	703
1923	67	71	83	63	56	65	60	59	58	51	47	71	751
1924	58	51	64	58	43	48	50	43	49	47	43	62	616
1925	58	52	70	51	50	61	43	34	36	40	46	45	586
1926	54	45	62	40	46	49	39	33	39	43	42	42	534
1927	45	44	44	48	56	45	34	29	55	31	45	48	524
1928	35	35	44	33	36	32	45	40	44	35	49	51	479
1929	40	32	37	35	44	39	39	36	27	25	35	41	430
1930	41	53	44	42	47	38	41	41	38	43	29	39	496
1931	44	24	35	42	35	31	32	33	27	21	36	22	382
1932	34	44	43	23	44	26	37	34	22	28	23	32	390
1933	30	31	31	27	24	28	18	27	33	23	25	31	328
1934	38	33	40	34	26	37	24	32	29	37	24	27	381
1935	40	29	42	33	41	37	35	46	34	55	40	42	474
Gestorbene (ohne Totgeborene)													
1920	903	961	996	810	761	688	720	782	626	663	772	862	9 544
1921	820	749	855	885	812	664	761	825	720	636	772	857	9 356
1922	1 213	828	857	811	934	702	657	681	639	713	735	785	9 555
1923	951	922	842	798	704	593	659	720	652	644	664	707	8 856
1924	717	677	775	661	636	607	614	645	585	601	680	684	7 882
1925	746	639	853	738	746	649	599	638	524	617	713	864	8 326
1926	711	688	910	955	754	689	633	646	687	655	572	696	8 596
1927	1 118	719	786	754	706	600	533	542	556	628	666	703	8 311
1928	722	679	801	734	697	611	612	590	586	638	615	639	7 924
1929	708	942	1 144	792	727	619	669	559	562	597	645	619	8 583
1930	677	720	864	723	687	597	589	594	488	712	595	711	7 957
1931	1 000	819	938	757	689	590	552	522	570	620	597	695	8 349
1932	745	732	829	771	731	673	576	575	544	620	572	654	8 022
1933	791	1 121	801	692	649	608	572	585	589	604	625	741	8 378
1934	818	733	764	674	598	545	539	556	583	609	691	691	7 801
1935	911	916	897	753	723	616	617	572	588	679	587	724	8 583

Für 1935 endgültige Auszählung nach dem Wohnortgrundsatz.

Eheschließungen, Geborene u. Gestorbene im Jahre 1935 nach Monaten, Kreisen u. Gemeindegrößenklassen

1935	Eheschließungen	Geborene überhaupt	Lebendgeborene					Totgeborene					Gestorbene (ohne Totgeborene)			
			m.	w.	zus.	davon		m.	w.	zus.	davon		m.	w.	zus.	davon im 1. Lebensjahr
						ehelich	unehel.				ehelich	unehel.				
Saarland	8 361	17 685	8 869	8 342	17 211	16 708	505	236	238	474	441	33	4 431	4 152	8 583	1 370
Nach Monaten																
Januar	431	1 534	753	741	1 494	1 453	41	26	14	40	37	3	465	446	911	163
Februar	732	1 349	687	633	1 320	1 283	37	18	11	29	27	2	465	451	916	179
März	462	1 576	818	716	1 534	1 490	44	25	17	42	39	3	451	446	897	145
April	611	1 458	739	686	1 425	1 382	43	16	17	33	29	4	410	343	753	130
Mai	866	1 488	766	681	1 447	1 391	56	22	19	41	39	2	394	329	723	114
Juni	889	1 459	712	710	1 422	1 388	34	19	18	37	37	—	311	305	616	91
Juli	531	1 442	709	698	1 407	1 362	45	14	21	35	34	1	314	303	617	87
August	733	1 486	712	728	1 440	1 403	37	18	28	46	41	5	286	286	572	94
September	790	1 495	769	692	1 461	1 406	55	17	17	34	33	1	300	288	588	99
Oktober	843	1 518	738	725	1 463	1 423	40	22	33	55	46	9	355	324	679	102
November	924	1 366	665	661	1 326	1 291	35	18	22	40	39	1	298	289	587	75
Dezember	549	1 514	801	671	1 472	1 434	38	21	21	42	40	2	382	342	724	91
Nach Kreisen																
Saarbrücken-Stadt	1 439	2 167	1 068	1 040	2 108	1 971	137	30	29	59	54	5	740	646	1 386	155
Saarbrücken-Land	2 085	4 668	2 393	2 150	4 543	4 431	112	60	65	125	112	13	1 148	1 045	2 193	359
Saarlautern . . .	1 472	3 558	1 754	1 696	3 450	3 377	73	62	46	108	99	9	813	776	1 589	295
Merzig	396	874	446	404	850	837	13	11	13	24	21	—	245	265	510	75
Ottweiler	1 552	3 180	1 592	1 518	3 110	3 024	86	32	38	70	67	3	791	764	1 555	273
St. Wendel	327	822	416	387	803	792	11	7	12	19	19	—	166	182	348	43
St. Ingbert	563	1 349	652	663	1 315	1 280	35	20	14	34	32	2	289	268	557	100
Homburg	527	1 067	548	484	1 032	994	38	14	21	35	34	1	239	206	445	70
Nach Gemeindegrößenklassen																
unter 2000 Einw.	756	3 516	1 735	1 689	3 424	3 369	55	49	43	92	85	7	783	764	1 547	284
2000—100 000 "	6 166	12 002	6 066	5 613	11 679	11 366	313	157	166	323	302	21	2 908	2 742	5 650	931
über 100 000 "	1 439	2 167	1 068	1 040	2 108	1 971	137	30	29	59	54	5	740	646	1 386	155

Die Eheschließenden im Jahre 1935 nach dem Alter und Familienstand

Altersjahre	Eheschließende Männer				Eheschließende Frauen			
	Insgesamt	Davon waren vor der Heirat			Insgesamt	Davon waren vor der Heirat		
		ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden
15 bis unter 16 . . .	—	—	—	—	2	2	—	—
16 " " 17 . . .	—	—	—	—	34	34	—	—
17 " " 18 . . .	—	—	—	—	114	114	—	—
18 " " 19 . . .	6	6	—	—	214	213	—	1
19 " " 20 . . .	28	28	—	—	339	339	—	—
20 " " 21 . . .	94	94	—	—	716	716	—	—
21 " " 22 . . .	420	420	—	—	1 092	1 089	3	—
22 " " 23 . . .	528	527	1	—	1 034	1 031	1	2
23 " " 24 . . .	740	739	1	—	933	929	2	2
24 " " 25 . . .	887	882	4	1	758	751	3	4
25 " " 26 . . .	984	978	4	2	688	676	6	6
26 " " 27 . . .	858	849	6	3	507	490	10	7
27 " " 28 . . .	795	783	4	8	398	382	5	11
28 " " 29 . . .	586	569	11	6	286	267	6	13
29 " " 30 . . .	490	478	10	2	243	224	7	12
30 " " 31 . . .	358	338	13	7	169	151	7	11
31 " " 32 . . .	281	266	8	7	142	130	4	8
32 " " 33 . . .	240	219	15	6	92	70	11	11
33 " " 34 . . .	169	151	8	10	89	73	6	10
34 " " 35 . . .	141	117	12	12	65	54	5	6
35 " " 36 . . .	116	93	14	9	80	61	8	11
36 " " 37 . . .	79	58	11	10	56	41	7	8
37 " " 38 . . .	71	47	14	10	52	35	10	7
38 " " 39 . . .	51	32	9	10	41	24	7	10
39 " " 40 . . .	43	27	12	4	30	18	6	6
40 " " 45 . . .	147	62	59	26	108	54	36	18
45 " " 50 . . .	95	38	43	14	54	23	17	14
50 " " 55 . . .	89	27	49	13	18	4	11	3
55 " " 60 . . .	39	5	27	7	4	1	2	1
60 und darüber . .	26	2	21	3	3	—	3	—
Insgesamt	8 361	7 835	356	170	8 361	7 996	183	182

Religionszugehörigkeit der Eheschließenden im Jahre 1935

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau					zusammen
	evangelisch	römisch-katholisch	andere christliche Religion	israelitisch	sonstige und unbestimmte oder nicht angegebene	
evangelisch	1 400	740	6	1	4	2 151
römisch-katholisch	656	5 476	2	—	—	6 134
andere christliche Religion	3	4	13	—	—	20
israelitisch	1	1	—	14	—	16
sonstige und unbestimmte oder nicht angegebene	17	16	1	—	6	40
Zusammen	2 077	6 237	22	15	10	8 361

III.

Land- und Forstwirtschaft

Hauptübersicht über die Bodenbenutzung im Saarland (in ha)

Nach der Anbauflächen-erhebung von	Gebiet	Landwirtschaftliche Nutzfläche								Forsten und Holzung	Haus- u. Hof-räume	Unkultiv. Moor-flächen	Sonstig. Oed- u. Unland	Wege, Plätze, Ge-wässer	Gesamt-fläche
		Acker-land	Garten-land	Wiesen	Vieh-weiden	Obst-anlagen	Wein-berge	Korb-weiden-anlagen	Zu-sammen						
1932	Saarland	78 320	4 176	30 188	1 924	1 040	31	83,78	115 679	56 684	5 103	112	4 005	6 361	187 944
1933	„	79 752	4 731	29 791	1 717	1 134	10	84,50	117 135	57 620	5 453	238	3 563	6 175	190 184
1934	„	79 721	5 160	29 367	1 748	1 091	10	10,74	117 108	58 513	5 970	226	3 203	6 728	191 748
1935	Saarbr.-Stadt	460	547	264	42	53	—	—	1 366	2 003	745	1	114	911	5 140
	Saarbr.-Land	8 383	1 013	5 822	266	99	—	—	15 583	14 803	1 462	18	264	1 445	33 575
	Saarlautern	22 530	525	7 135	247	132	—	—	30 567	9 540	1 047	30	984	1 897	44 065
	Merzig	8 571	238	1 930	302	231	1	4	11 327	6 086	385	8	521	798	19 125
	Ottweiler	10 410	573	8 177	287	69	—	1	19 517	7 753	1 174	3	811	1 321	30 579
	St. Wendel	7 969	175	3 402	166	36	1	1	11 750	3 380	170	2	307	664	16 273
	St. Ingbert	6 268	230	4 914	281	15	1	1	11 710	6 957	309	151	470	517	20 114
	Homburg	8 760	350	4 077	165	54	—	—	13 406	6 794	456	2	321	892	21 871
	Saarland ha	73 351	3 651	35 769	1 756	689	3	7	115 226	57 316	5 748	215	3 792	8 445	190 742
	„ in vH.	38,5	1,9	18,7	0,9	0,4	—	—	60,4	30,1	3,0	0,1	2,0	4,4	100
	Pfalz ha	211 634	5 203	52 494	1 602	1 470	18 248	113	290 764	223 665	8 486	850 ¹⁾	6 633	20 466	550 864
	„ in vH.	38,4	0,9	9,6	0,3	0,3	3,3	—	52,8	40,6	1,6	0,2	1,0	3,8	100
	Reich in vH.	41,3	1,2	12,0	0,2	0,2	0,2	—	61,1	27,5	1,7	1,0	3,1	5,6	100

1) einschl. Streuwiesen.

Bestellung des Ackerlandes

Frucht- und Kulturarten	Hektar	Frucht- und Kulturarten	Hektar	Frucht- und Kulturarten	Hektar
Ackerland		Futterrüben (Runkelrüben) z. Rüben-gewinnung	5 889	Handelsgewächse	
Winterroggen	14 676	Futterrüben (Runkelrüben) zur Samengewinnung	12	Raps	15
Sommerroggen	251	Kohlrüben zur Rüben-gewinnung	267	Rübsen, Winterfrucht	4
Winterweizen	7 718	Kohlrüben zur Samengewinnung	4	Rübsen, Sommerfrucht	—
Sommerweizen	131	Mohrrüben (Futtermöhren) zur Rüben-gewinnung	27	Flachs zur Samengewinnung	—
Spelz (Dinkel) Emer und Einkorn	5	Mohrrüben (Futtermöhren) zur Samengewinnung	—	Flachs zur Rohstengel-gewinnung	1
Wintergerste	652	Andere Hackfrüchte (Futterkohl) usw.	24	Hanf	—
Sommergerste	1 075			Hopfen	—
Hafer	8 978			Mohn	—
Menggetreide (Winter- und Sommer-frucht)	977			Senf	—
Buchweizen	2			Tabak	2
Mais zur Körner-gewinnung	9	Hackfrüchte zus.	26 048	Zichorie	—
Mais zur Grünfütter- und Silage-w.	87			Arznei- und Gewürzpflanzen	—
Gelbe Speiseerbsen z. Körner-gew.	7	Gartengewächse		Andere Handelsgewächse	1
Grüne Speiseerbsen z. Körner-gew.	6	Weißkohl	165		
Futtererbsen (auch Pelusken)	3	Rotkohl	36	Handelsgewächse zus.	23
Speisebohnen	4	Wirsingkohl	37		
Ackerbohnen	8	Blumenkohl	16	Futterpflanzen	
Linsen	2	Rosenkohl	5	Rotklee in Reinsaat	3 542
Wicken z. Körner-gew., Grünfütter- und Heugewinnung	574	Grünkohl (Braunkohl-Krauskohl)	9	Weißklee in Reinsaat	89
Lupinen z. Körner-gew., u. z. Unter-pflügen	22	Kohlrabi	14	Schwedenklee in Reinsaat	39
Süßlupinen z. Körner- u. Grünfütter-gewinnung	2	Grüne Pf.ückerbsen (Schoten)	21	Andere Kleearten und gemischter Anbau	730
Hülsenfrüchte gem. z. Körner-, Grün-fütter- und Heugewinnung	25	Stangenbohnen (als Gemüse)	55	Gras in Reinsaat zur Grünfütter-gewinnung	434
Mischfrucht z. Körner-, Grünfütter- und Heugewinnung	135	Buschbohnen (als Gemüse)	24	Gras in Reinsaat zur Samen-gewinnung	28
Zum Unterpflügen best. Flächen der Hülsenfrüchte (o. Lupinen)	8	Gurken	35	Klee-gras (Mischung von Klee und Gras)	1 860
Andere Arten v. Getreide u. Hülsen-früchten	5	Tomaten	7	Luzerne	3 316
		Spinat und Mangold	15	Serradella z. Grünfütter- u. Heugew. und zum Unterpflügen	33
Getreide und Hülsenfrüchte zus.	35 362	Salat (auch Endivien usw.)	17	Serradella zur Samengewinnung	—
		Rhabarber	2	Esparssette	16
Hackfrüchte		Spargel, ertragsfähig	10	Gemischter Anbau von Klee usw.	120
Spätkartoffeln	19 004	Spargel, noch nicht ertragsfähig	1	Andere Futterpflanzen	56
Frühkartoffeln	746	Zwiebeln	21	Brache	825
davon vorgekeimte Frühkartoffeln	17	Möhren, Karotten usw.	49	Ackerweide	172
Zuckerrüben zur Rüben-gewinnung	42	Sellerie	10		
Zuckerrüben zur Samengewinnung	16	Meerrettich	1	Futterpflanzen zus.	11 260
		Erdbeeren	31		
		Blumen und andere Zierpflanzen	35	Ackerland insgesamt	73 351
		Gewinnung von Gemüsesamen	1		
		Gewinnung von Blumensamen	2		
		Andere Gartengewächse	39		
		Gartengewächse zus.	658		

Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Saarland nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 25. Juni 1935

1. Hauptübersicht über die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (mit mehr als 0,5 ha)

Größenklassen	Betriebe (über 0,5 ha)					Betriebsfläche					Landwirtschaftlich benutzte Fläche				
	Zahl		in vH			in Hektar		in vH.			in Hektar		in vH.		
0,51— 2 ha	15 204	26 311	53,2	40,1	27,4	16 633	29 705	11,7	6,2	2,3	15 928	27 225	19,6	11,0	3,3
2 — 5 „	9 083	21 996	31,8	33,6	25,8	27 321	71 641	19,3	15,1	6,2	26 158	65 554	32,1	26,4	8,9
5 — 20 „	3 889	15 906	13,6	24,3	35,1	33 853	139 397	23,8	29,3	25,7	31 734	127 250	39,0	51,3	34,7
20 —100 „	297	1 038	1,0	1,6	10,6	12 133	37 092	8,5	7,8	27,9	5 416	22 739	6,7	9,2	33,2
100 ha u. darüb.	106	294	0,4	0,4	1,1	52 211	198 024	36,7	41,6	37,9	2 135	5 281	2,6	2,1	19,9
Insgesamt	28 579	65 545	100	100	100	142 151	475 859	100	100	100	81 371	248 049	100	100	100

1) Saarland 1935, Pfalz und Reich (ohne Saar) 1933.

2. Zahl und Größe der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach Kreisen

Kreise	Betriebe über 0,5 ha insgesamt	davon nach Größenklassen						in vH.					
		0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 ha und mehr	0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 ha und mehr	
Zahl der Betriebe													
Saarbrücken-Stadt	234	148	51	29	3	—	3	63,2	21,8	12,4	1,3	1,3	
Saarbrücken-Land	3 932	2 593	897	395	22	7	18	65,9	22,8	10,0	0,7	0,4	
Saarlautern	7 862	4 311	2 510	932	61	27	21	54,8	31,9	11,8	1,1	0,3	
Merzig	2 783	1 417	845	467	23	13	18	50,9	30,4	16,8	1,3	0,6	
Ottweiler	5 174	2 778	1 836	507	40	5	8	53,7	35,5	9,8	0,9	0,1	
St. Wendel	2 730	1 153	1 069	484	17	—	7	42,2	39,2	17,7	0,6	0,3	
St. Ingbert	3 160	1 712	1 011	384	16	20	17	54,2	32,0	12,2	1,1	0,5	
Homburg	2 704	1 092	864	691	34	9	14	40,4	32,0	25,5	1,6	0,5	
Saarland	28 579	15 204	9 083	3 889	216	81	106	53,2	31,8	13,6	1,0	0,4	
Pfalz (1933)	65 545	26 311	21 996	15 906	1 033		294	40,2	33,6	24,3	1,5	0,4	
Betriebsfläche in Hektar¹⁾													
Saarbrücken-Stadt	5 984	146	155	236	110	—	5 337	2,5	2,6	3,9	1,8	89,2	
Saarbrücken-Land	22 159	2 688	2 603	3 510	581	485	12 292	12,1	11,8	15,8	4,8	55,5	
Saarlautern	31 531	4 730	7 490	8 052	1 703	2 039	7 517	15,0	23,8	25,5	11,9	23,8	
Merzig	14 627	1 533	2 572	4 304	632	950	4 636	10,5	17,6	29,4	10,8	31,7	
Ottweiler	19 856	3 117	5 419	4 224	1 195	345	5 556	15,7	27,3	21,3	7,8	28,0	
St. Wendel	13 725	1 269	3 313	4 300	426	—	4 417	9,3	24,1	31,3	3,1	32,2	
St. Ingbert	15 666	1 891	3 074	3 231	472	1 467	5 531	12,1	19,6	20,6	12,4	35,3	
Homburg	18 603	1 259	2 695	5 996	1 033	695	6 925	6,8	14,5	32,2	9,3	37,2	
Saarland	142 151	16 633	27 321	33 853	6 152	5 981	52 211	11,8	19,2	23,8	8,5	36,7	
Pfalz (1933)	475 859	29 705	71 641	139 397	37 092		198 024	6,2	15,1	29,3	7,8	41,6	
Landwirtschaftlich benutzte Fläche in Hektar													
Saarbrücken-Stadt	542	137	142	194	69	—	—	29,0	32,5	12,7	—	—	
Saarbrücken-Land	9 335	2 598	2 523	3 261	338	182	433	28,8	27,0	34,8	5,6	3,2	
Saarlautern	20 844	4 554	7 194	7 537	937	316	306	23,3	34,9	35,5	6,0	1,0	
Merzig	8 530	1 462	2 400	3 962	250	228	228	18,9	28,8	46,0	5,6	1,6	
Ottweiler	13 310	3 024	5 248	3 969	790	139	140	23,9	39,8	29,0	6,9	1,1	
St. Wendel	8 897	1 174	3 132	3 995	338	—	258	14,6	36,4	43,4	3,8	1,8	
St. Ingbert	8 978	1 800	2 941	3 086	273	436	442	21,5	32,9	33,8	7,9	3,0	
Homburg	10 935	1 179	2 578	5 730	758	362	328	11,7	24,3	51,8	10,2	1,7	
Saarland	81 371	15 928	26 158	31 734	3 753	1 663	2 135	20,9	32,6	38,3	6,6	1,7	
Pfalz (1933)	248 049	30 716	67 903	126 143	19 181		4 106	11,0	26,4	51,3	9,2	2,1	

1) d. h. Gesamtfläche der land- und forstwirtschaftlich sowie gärtnerisch benutzten Flächen einschließlich Haus- und Hofflächen usw.

3. Zahl und Größe der Forstbetriebe nach Kreisen

Kreise	Betriebe mit forstwirtschaftlich benutzter Fläche überhaupt		davon entfielen auf die Größenklassen									
			unter 20 ha		20 bis 100 ha		100 bis 500 ha		500 bis 1000 ha		1000 ha u. darüber	
			Zahl der Betriebe	Forstfl. ha	Zahl der Betriebe	Forstfl. ha	Zahl der Betriebe	Forstfl. ha	Zahl der Betriebe	Forstfl. ha	Zahl der Betriebe	Forstfl. ha
Saarbrücken-Stadt	12	5 152	8	29	1	38	—	—	2	1 481	1	3 604
Saarbrücken-Land	263	12 012	235	211	15	739	11	2 402	—	—	2	8 660
Saarlautern	1 167	9 835	1 108	675	40	2 239	18	4 247	—	—	1	2 674
Merzig	580	5 606	543	371	22	1 123	14	3 295	1	817	—	—
Ottweiler	493	6 084	476	292	10	452	5	733	1	503	1	4 104
St. Wendel	889	4 494	883	378	—	—	3	796	2	1 240	1	2 080
St. Ingbert	422	6 347	390	230	18	1 157	12	2 233	—	—	2	2 727
Homburg	456	7 128	433	299	14	765	7	1 308	—	—	2	4 756
Saarland	4 282	56 658	4 076	2 485	120	6 513	70	15 014	6	4 041	10	28 605
Pfalz (1933)	21 357	212 636	20 884	15 358	224	11 410	155	34 688	47	33 857	47	117 323

4. Besitzverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Größenklassen nach der Betriebsfläche	Land- und forstw. Betriebe über 0,5 ha im ganzen		davon haben						Fläche des sonstigen Landes ha	von 100 ha der Betriebsfläche entfallen auf		
			eigenes Land		gepachtetes Land		Deputatland			eigenes Land	gepachtetes Land	Deputat- u. sonstiges Land
	Zahl der Betriebe	Betriebsfläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche des eigenen Landes ha	Zahl der Betriebe	Fläche des gepachteten Landes ha	Zahl der Betriebe	Fläche des Deputatlandes ha				
0,51 bis unter 1 ha	6 976	5 082	6 683	4 109	2 364	903	23	8	62	80,9	17,8	1,3
1 " " 2 "	8 228	11 551	7 997	9 099	3 931	2 294	41	23	135	78,7	19,9	1,4
2 " " 5 "	9 083	27 321	8 929	22 387	4 675	4 549	69	81	304	81,9	16,7	1,4
5 " " 10 "	2 743	18 906	2 691	15 552	1 464	3 087	32	78	189	82,3	16,3	1,4
10 " " 20 "	1 146	14 947	1 127	12 555	602	2 149	—	—	243	84,0	14,4	1,6
20 " " 50 "	216	6 152	203	5 187	77	904	—	—	61	84,3	14,7	1,0
50 " " 100 "	81	5 981	70	5 064	17	917	—	—	—	84,7	15,3	—
100 " " 200 "	58	8 326	55	7 909	7	411	—	—	6	95,0	4,9	0,1
200 " " 500 "	30	9 610	30	9 608	2	2	—	—	—	99,9	0,1	—
500 " " 1000 "	8	5 137	8	5 136	1	1	—	—	—	99,9	0,1	—
1000 und darüber	10	29 138	10	29 137	1	1	—	—	—	99,9	0,1	—
Saarland 1935	28 579	142 151	27 803	125 743	13 141	15 218	165	199	1 000	88,5	10,7	0,8
Pfalz (1933)	65 545	475 859	64 050	417 355	35 473	51 934	660	364	6 206	87,8	10,9	1,3

5. Personenkreis der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

Kreise	Betriebsinhaber und Familienangehörige zusammen	Betriebsinhaber			Familienangehörige				Familienfremde Arbeitskräfte (über 14 Jahre)				Nicht ständig Beschäftigte
		im Hauptberuf	im Nebenberuf	Zusammen	der hauptberufl. Betriebsinhaber		der nebenberufl. Betriebsinhaber		Vollbeschäftigte	davon			
					über 14 Jahren	unter 14 Jahren	über 14 Jahren	unter 14 Jahren		Verwaltungspersonal usw.	Knechte und Mägde	Tagelöhner Arbeiter usw.	
Saarbrücken-Stadt	799	98	121	219	164	62	261	93	292	53	38	201	179
Saarbrücken-Land	17 199	628	3 254	3 882	1 523	515	7 757	3 522	677	90	264	323	683
Saarlautern	38 458	1 896	5 900	7 796	4 795	1 652	16 017	8 198	769	104	414	251	767
Merzig	13 377	752	1 994	2 746	2 087	754	5 092	2 698	341	55	173	113	474
Ottweiler	24 836	653	4 490	5 143	1 585	502	11 546	6 060	723	78	380	265	650
St. Wendel	13 673	556	2 153	2 709	1 518	462	5 747	3 237	393	52	216	125	386
St. Ingbert	13 922	685	2 436	3 121	1 595	602	5 652	2 952	423	72	195	156	356
Homburg	12 104	1 041	1 633	2 674	2 526	954	4 259	1 691	528	44	329	155	261
Saarland	134 368	6 309	21 981	28 290	15 793	5 563	56 331	28 451	4 146	548	2 009	1 589	3 756
davon männlich	51 214 ¹⁾	4 999	20 018	25 017	5 988	.	20 209	.	2 948	497	1 243	1 208	1 842
weiblich	49 200 ¹⁾	1 310	1 963	3 273	9 805	.	36 122	.	1 198	51	766	381	1 914
Pfalz (1933)		42 642	22 199	64 841					17 376	1 060	10 577	5 739	17 237

¹⁾ ohne Kinder unter 14 Jahren.

6. Die land- u. forstwirtschaftl. Betriebe nach der Zahl der ständig als Arbeitskräfte verfügbaren Personen

Nach Größenklassen bzw. Kreisen	Betriebe überhaupt	davon ... Betriebe mit nachfolgenden Arbeitskräften							
		1	2	3	4-5	6-10	11-20	21 und mehr	
0,51 bis 2 ha	14 202	7 730	4 226	1 572	622	47	4	1	
2 ha " 5 "	8 798	2 559	3 032	1 950	1 110	91	5	1	
5 " " 20 "	3 867	235	726	978	1 451	472	5	—	
20 " " 100 "	283	79	17	21	55	90	20	1	
100 " und mehr	97	46	7	6	7	9	10	12	
Zusammen:	27 247	10 649	8 058	4 527	3 245	709	44	15	
Saarbrücken-Stadt	219	67	57	39	30	17	7	2	
Saarbrücken-Land	3 655	1 675	1 090	503	302	76	6	3	
Saarlautern	7 539	2 778	2 137	1 399	990	227	7	1	
Merzig	2 629	1 020	765	415	330	94	5	—	
Ottweiler	4 965	2 052	1 540	723	544	100	3	3	
St. Wendel	2 643	941	772	498	349	79	1	3	
St. Ingbert	2 980	1 294	887	470	279	41	6	3	
Homburg	2 617	822	810	480	421	75	9	—	
Zusammen:	27 247	10 649	8 058	4 527	3 245	709	44	15	

7. Die Kleingärten und landwirtschaftlichen Kleinbetriebe unter 0,5 ha

Kreis	Zahl und Gesamtfläche in ha der Betriebe										davon Betriebe mit Viehhaltung
	unter 5 Ar		5-10 Ar		10-25 Ar		25-50 Ar		Insgesamt		
	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	
Saarbrücken-Stadt	7 006	149	1 790	114	851	121	291	102	9 938	486	1 555
Saarbrücken-Land	17 659	377	5 113	339	5 676	884	4 202	1 493	32 650	3 093	13 646
Saarlautern	7 123	142	2 188	147	3 773	596	4 582	1 675	17 666	2 560	9 654
Merzig	1 506	29	514	34	921	142	1 271	469	4 212	674	2 279
Ottweiler	8 933	194	2 717	183	3 173	504	3 262	1 180	18 085	2 061	7 892
St. Wendel	1 117	25	527	36	784	127	979	350	3 407	538	1 849
St. Ingbert	3 232	62	980	66	1 422	226	1 530	563	7 164	917	3 461
Homburg	2 850	56	1 009	68	1 274	204	1 236	447	6 369	775	3 111
Saarland	49 426	1 034	14 838	987	17 874	2 804	17 353	6 279	99 491	11 104	43 447

8. Hauptarten der Bodenbenutzung im Saarland

Größenklassen nach der Betriebsfläche	Betriebe mit									
	landw. benutzter Fläche überhaupt		Gartenland		Ackerland		Wiesen		Weiden	
	Zahl der Betriebe	landw. benutzte Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche des Gartenlandes ha	Zahl der Betriebe	Fläche des Ackerlandes ha	Zahl der Betriebe	Fläche der Wiesen ha	Zahl der Betriebe	Fläche der Weiden ha
0,51 bis 1 ha	6 960	4 853	4 352	264	6 657	2 883	5 345	1 618	330	84
1 bis unter 2 ha	8 220	11 075	5 104	342	8 055	6 776	6 941	3 714	624	235
2 bis unter 5 ha	9 072	26 158	5 827	481	9 013	16 974	8 068	7 951	1 207	742
5 bis unter 10 ha	2 738	17 942	1 717	195	2 716	12 618	2 497	4 641	461	486
10 bis unter 20 ha	1 134	13 792	773	124	1 116	9 973	1 042	3 257	247	438
20 bis unter 50 ha	182	3 753	116	37	159	2 431	163	1 004	71	281
50 bis unter 100 ha	37	1 663	25	18	25	981	31	421	24	243
100 bis unter 200 ha	25	1 200	13	65	14	786	19	185	12	164
200 ha und darüber	17	935	10	12	10	500	15	278	6	145
Saarland	28 385	81 371	17 937	1 538	27 765	53 922	24 121	23 069	2 982	2 818
Pfalz (1933)	64 970	248 049	36 173	3 325	62 273	179 984	46 197	44 150	1 877	2 199

9. Die Bestellung des Ackerlandes mit den Hauptfruchtarten

Größenklassen nach der Betriebsfläche	Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von															
	Roggen		Weizen		Gerste		Hafer		Kartoffeln		Zuckerrüben		Klee, Luzern u. a. Futterpflanzen		Gemüse in feldmäßigem Anbau	
	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha
Nach Größenklassen der Betriebsflächen																
0,51 bis unter 2ha	9 515	2 295	5 399	892	932	113	3 993	613	14 021	3 336	262	28	4 665	1 238	1 810	180
2 bis unter 5ha	7 247	3 487	5 913	1 788	1 829	294	6 504	2 002	8 858	4 052	211	46	6 230	2 844	1 249	185
5 bis unter 20ha	3 301	3 376	3 317	2 937	2 076	685	3 630	4 125	3 790	3 848	120	64	3 345	4 273	671	204
20 bis unter 50ha	138	359	131	359	117	114	148	450	146	397	9	7	157	391	23	13
50 bis unter 100ha	18	107	23	167	17	88	25	151	25	145	1	4	23	193	5	7
100 ha u. darüber	19	146	18	187	14	84	21	172	20	210	—	—	18	222	12	44
Zusammen	20 238	9 770	14 801	6 330	4 985	1 378	14 321	7 513	26 860	11 988	603	149	14 418	9 161	3 770	633
Nach Kreisen																
Saarbr.-Stadt	69	34	44	23	28	11	47	28	140	67	3	—	41	40	101	75
Saarbr.-Land	2 694	1 027	2 313	851	793	190	1 603	775	3 623	1 081	82	15	1 550	873	557	58
Saarlautern	6 061	3 047	3 809	1 833	878	252	3 957	2 026	7 535	3 539	160	36	3 436	2 422	1 137	228
Merzig	2 068	900	1 172	599	386	123	1 483	990	2 581	1 124	43	15	1 918	2 013	346	46
Ottweiler	3 719	1 637	2 639	798	858	193	2 903	1 177	4 883	1 953	107	21	2 779	1 014	578	77
St. Wendel	2 156	1 264	1 343	472	531	140	1 859	955	2 601	1 304	62	14	1 803	875	314	37
St. Ingbert	1 397	471	2 135	914	768	208	1 149	585	2 930	1 008	83	19	1 598	918	365	38
Homburg	2 074	1 390	1 346	840	743	261	1 320	977	2 567	1 912	63	29	1 293	1 006	372	74
Saarland	20 238	9 770	14 801	6 330	4 985	1 378	14 321	7 513	26 860	11 988	603	149	14 418	9 161	3 770	633
Pfalz (1933)	52 109	31 746	30 796	18 031	25 521	21 628	32 633	19 437	59 129	34 224	8 355	3 755	40 179	26 422	9 606	2 145

10. Maschinenverwendung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Art der Maschinen	Betriebe mit Maschinenverwendung			Zahl der betriebseigenen Maschinen		
	1927	1935	davon Großbetr. üb. 100 ha	1927	1935	davon in Großbetr. üb. 100 ha
Elektromotoren insgesamt	2 990	6 014	20	3 033	5 567	86
darunter mit 6 PS und mehr	.	456	13	.	479	31
Dampfkraftmaschinen	18	29	2	18	23	2
Leicht- und Schwerölmotoren	52	71	5	57	73	5
Dampfplüge	4	—	—	4	—	—
Motorschlepper und Motorplüge mit mehr als 16 PS	11	23	7	11	28	11
Kleinschlepper (einschl. Motormähmasch.) bis 16 PS	6	36	1	6	37	1
Sämaschinen	190	270	15	202	244	17
Düngerstreumaschinen	101	340	15	102	285	20
Hackmaschinen	546	145	11	562	143	12
Mähmaschinen für Gras und Getreide	4 335	4 816	23	4 456	5 342	78
darunter Selbstbinder	329	141	14	344	154	23
Heuwender und Rechen für Gespannzug	673	1 226	19	686	1 419	53
Kartoffelerntemaschinen	320	1 143	12	328	1 119	15
Dreschmaschinen mit Kraftantrieb	4 466	6 163	16	4 473	5 518	17
„ „ mit Göpelantrieb	1 526	351	—	1 526	319	—
Strohbinden und Strohpressen	.	381	14	.	325	14
Saatgutreinigungsanlagen mit Kraftantrieb	2 218	109	2	2 239	35	2
Schrotmühlen	1 089	1 731	17	1 092	1 701	20
darunter zur Herstellung von Backschrot	.	10	—	.	11	—
Häckselmotoren	.	4 685	18	.	4 649	25
Kreissägen und andere Sägemaschinen	.	1 593	18	.	1 573	21
Melkmaschinen	.	39	2	.	44	7
Milchzentrifugen	10 030	9 319	11	10 042	9 218	12
Masch. Tiefkühlanlagen für Milch	.	16	6	.	15	6
Futtersilos	.	88	11	.	158	47
Höhenförderer, Greiferaufzüge und Gebläse	.	632	11	.	644	22
Lastkraftwagen	11	84	9	11	90	10

Notierungen des Getreidegroßmarktes Saarbrücken 1935 (in Rm. je dz)

Produkte	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
Weizenmehl, Type 563	26.65	26.65	26.65	29.55	29.55	28.65	28.50	28.45	28.55	28.55
Roggenmehl, „ 815	17.60	17.60	17.60	20.25	20.25	24.15	23.50	23.70	23.50	23.60
Inlandsroggen, (R. XIX)	14.50	17.50	—	—	—	16.50	16.50	16.90	17.10	17.30
Kartoffeln, gelbe	6.10	6.10	6.80	7.40	13.—	10.25	6.30	6.20	6.20	6.20

Waldbestände nach Betriebs- und Holzarten (in ha) ¹⁾

R = Reichsforsten G = Gemeindeforsten

Kreis	Holz- boden- fläche insgesamt	Laubholz					Mittel- wald, Stock- aus- schlag u. Oberholz	Nadelholz					Misch- wald
		Hoch- und Plänterwald			Niederwald			Hoch- und Plänterwald					
		Eiche	Buche u. sonst. Hartlaub- hölzer	Birke, Erle u. sonstige Weich- laubhölzer	Eichen- schäl- wald	Sonst. Stockaus- schlag- wald		Kiefer	Lärche	Fichte	Tanne	Sonstige Nadel- hölzer	
Saarbrücken-Stadt u. Land	R 10 809	3 013	5 262	9	—	—	—	408	—	810	—	14	1 293
	G 4 406	644	2 954	4	—	80	55	163	—	506	—	—	—
Saarlautern	R 3 470	683	1 238	—	—	—	—	586	—	631	10	3	319
	G 4 410	615	1 983	18	—	338	15	584	—	857	—	—	—
Merzig	R 506	85	216	—	—	—	—	55	—	150	—	—	—
	G 3 900	412	1 293	8	803	—	55	565	4	709	1	50	—
Ottweiler	R 5 282	1 682	2 739	—	—	—	—	100	—	761	—	—	—
	G 2 038	414	488	1	—	407	200	88	—	440	—	—	—
St. Wendel	R 924	375	407	—	—	—	—	10	—	132	—	—	—
	G 1 705	274	608	—	535	—	—	68	—	220	—	—	—
St. Ingbert	R 3 146	340	1 557	—	—	—	—	256	—	251	—	—	742
	G 2 464	437	1 384	41	—	—	—	180	19	378	2	5	18
Homburg	R 2 806	412	792	112	—	—	—	1 044	5	416	10	15	—
	G 1 882	331	958	46	—	6	—	242	24	252	7	16	—
Saarland zusammen	R 26 943	6 590	12 211	121	—	—	—	2 459	5	3 151	20	32	2 354
	G 20 805	3 127	9 668	118	1 338	831	325	1 890	47	3 362	10	71	18

¹⁾ Stand am Jahresende 1935.

Holzerträge im Wirtschaftsjahr 1935

1. Reichsforsten

Forstamt	Holz- boden- fläche ha	Nadelholz - Nutzholz (fm)							Laubholz - Nutzholz (fm)						
		Stämme u. Abschn. einschl. Schwellen		Derb- holz- stangen	Gruben- holz	Papier- Schleif- u. Zell- lulose- holz	Sonst. Schicht- nutzholz	Nadel- holz- Brenn- holz	Stämme u. Abschn. einschl. Schwellen, Grubenhölzern u. Stangen					Schicht- nutz- holz	Laub- holz- Brenn- holz
		Fichte und Tanne	Kiefer und Lärche						Eiche	Buche	Sonst. hartes Laub- holz	Birke	Sonst. weiches Laub- holz		
Saarbrücken	3 604	225	95	48	332	—	169	225	1 531	8 909	13	2	2	100	22 767
Fischbach	3 553	7	2	413	348	—	19	42	1 548	6 773	2	4	25	1 285	13 843
Warndt	5 135	3 225	815	410	1 600	—	227	583	1 510	4 200	65	10	65	336	7 721
Saarlautern	2 673	90	435	480	1 395	—	306	998	2 685	2 280	—	—	3	92	12 260
Neunkirchen	4 103	785	109	216	1 475	—	190	379	1 344	5 353	—	5	—	150	20 676
St. Wendel	2 080	1 500	—	300	400	—	26	248	1 200	4 783	—	—	5	153	11 148
St. Ingbert	1 186	396	40	—	—	—	—	75	559	3 791	8	—	—	—	6 285
Blieskastel	49	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	18	136
Homburg	2 750	360	948	1 336	1 868	—	182	878	582	2 629	—	2	—	185	4 899
Neuhäusel	1 967	375	540	—	1 650	—	300	450	460	4 150	10	—	—	280	7 740
Saarland zusammen	27 100	6 963	2 984	3 203	9 068	—	1 419	3 878	11 428	42 868	98	23	100	2 599	107 475

2. Gemeindeforsten

Gemeinde- forstamt	Holzboden- fläche ha	Nadelholz- Nutzholz	Laubholz- Nutzholz	Nadelholz- Brennholz	Laubholz- Brennholz	Forstamt	Holzboden- fläche ha	Nadelholz- Nutzholz	Laubholz- Nutzholz	Nadelholz- Brennholz	Laubholz- Brennholz
		fm						fm			
Saarbrücken	5 774	4 415	8 296	696	17 518	St. Ingbert	629	642	1 144	168	2 420
Saarlautern	3 916	3 878	4 030	887	11 346	Blieskastel	3 235	1 500	2 868	3 500	10 039
Merzig	3 902	4 108	1 354	613	7 136	Homburg	406	1 968	79	1 017	14
St. Wendel	1 573	683	168	639	2 293	Neuhäusel	—	—	—	—	—
Saarland zus.							19 435	17 194	17 939	7 520	50 766

IV. Viehwirtschaft

Hauptübersicht über den Viehstand im Saarland nach den jährlichen Viehzählungen

Stand am Jahresende	Gebiet	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten	Bienen-völker
1913	Saarland	20 360	76 371	3 251	104 590	58 993	400 237			11 809
1920	"	12 036	67 760	4 910	66 590	74 093	522 395			—
1921	"	10 930	66 332	3 448	71 228	75 604	515 976			—
1922	"	12 199	65 105	2 893	66 601	75 757	525 027			10 387
1923	"	13 406	70 536	3 153	86 565	79 775	601 620			12 579
1924	"	12 839	70 628	2 679	88 925	77 482	623 552			11 768
1925	"	12 159	71 227	2 194	84 957	70 077	572 574			10 070
1926	"	12 138	73 677	2 463	88 905	67 197	554 538			10 066
1929	"	11 606	60 425	2 290	86 647	52 405	532 779			8 993
1930	"	11 109	62 257	3 851	110 681	53 242	578 187			11 194
1931	"	10 885	66 352	4 856	109 243	55 074	591 640			11 085
1932	"	10 579	70 141	4 943	102 574	58 796	545 900 ¹⁾	18 048	17 673	11 873
1933	"	10 331	71 981	5 917	123 395	63 626	554 233	18 676	18 213	13 895
1934	"	9 877	67 514	4 158	128 643	62 544	526 251	16 399	12 077	15 303
1935	Saarbrücken-Stadt	409	318	54	1 952	616	21 498	615	814	175
	Saarbrücken-Land	1 458	7 327	1 417	16 575	14 098	119 284	2 172	2 277	2 284
	Saarlautern	2 348	14 931	320	31 940	14 360	104 494	1 527	1 359	3 193
	Merzig	1 032	5 221	231	12 341	4 486	32 407	479	514	1 690
	Ottweiler	1 212	12 248	1 464	13 253	12 032	89 038	2 324	1 002	2 070
	St. Wendel	830	7 591	564	6 394	3 558	37 479	1 727	303	1 163
	St. Ingbert	793	6 580	200	9 508	6 375	46 279	1 594	1 109	1 372
	Homburg	1 437	9 471	904	9 974	3 613	55 040	2 018	833	1 260
	Saarland	9 519	63 687	5 154	101 937	59 138	505 519	12 456	8 211	13 207
	Pfalz	31 837	192 554	14 329	175 803	48 939	1 076 765	40 643	18 986	20 301

¹⁾ Ab 1932 ohne Trut- und Perlhühner.

Der Viehstand am 3. Dezember 1935

Saarland		Zahl	Saarland		Zahl	Saarland		Zahl
Zahl der Viehbesitzer		71 834	davon Milchkühe zur Milchgewinnung		15 167	VI. Ziegen		
I. Pferde (ohne Militärpferde)			zur Milchgewinnung u. Arbeit		27 901	unter 1 Jahr alt, männlich . . .		192
unter 1 Jahr alte Fohlen		226	Rindvieh überhaupt		63 687	weiblich		6 785
1 bis unter 2 Jahre		230	IV. Schafe			1 Jahr und älter, männlich . . .		595
2 " " 3 "		285	unter 1 Jahr alt männlich . . .		300	weiblich		51 566
3 " " 4 "		496	weiblich		888	davon trächtig		37 649
4 " " 5 "		773	1 Jahr alt und älter männlich .		996	Ziegen überhaupt		59 138
5 " " 9 "		2 956	davon Hammel		933	VII. Federvieh		
9 " " 14 "		2 789	weiblich		2 970	Hühner (ohne Trut- und Perlhühner) insgesamt		505 519
14 Jahre und darüber		1 764	davon trächtig		2 282	davon Legehühner (-hennen) .		381 958
Pferde überhaupt		9 519	Schafe überhaupt		5 154	Junghennen		90 749
II. Maultiere, Maulesel, Esel		22	V. Schweine			Hähne, Küken und sonstige Hühner		32 812
III. Rindvieh			Ferkel unter 8 Wochen alt . . .		21 447	Gänse, Gänseriche und Gänse-Küken		12 456
Kälber unter 3 Monate alt . . .		4 060	Jungschweine 8 Wochen bis unt. 1/2 Jahr		44 418	Enten, Enteriche und Enten-Küken		8 211
Jungvieh			Zuchteber 1/2 Jahr bis unt. 1 Jahr		292	Hühner, Gänse und Enten zusammen		526 186
3 Monate bis u. 1 Jahr männlich		721	1 Jahr alt und älter		219	Trut- und Perlhühner		1 251
weiblich		6 440	Zuchtsauen 1/2 - 1 Jahr, trächtig		707	Federvieh überhaupt		527 437
1 bis unter 2 Jahre männlich .		521	nicht trächtig		790	VIII. Bienenstöcke (Bienenvölk.)		
dav. z. Zucht benutzte Bullen		229	zusammen		1 497	mit beweglichen Waben		11 435
weiblich		6 315	1 Jahr alt und älter		3 168	mit unbeweglichen Waben . . .		1 772
2 Jahre und ältere Tiere			nicht trächtig		3 325	Bienenstöcke überhaupt		13 207
Bullen, Stiere u. Ochsen insges.		616	zusammen		6 493			
dav. z. Zucht benutzte Bullen		407	Andere Schweine 1/2 bis unter 1 Jahr		24 639			
Zugochsen und Zugtiere . . .		109	1 Jahr und älter		2 932			
Färsen, Kalbinnen, Quenen, Sterken		1 377	zusammen		27 571			
Kühe insgesamt		43 637	Schweine überhaupt		101 937			

**Der Viehstand in den landwirtschaftlichen Betrieben des Saarlandes (über 0,5 ha)
nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 25. Juni 1935**

Nach Größenklassen bzw. Kreisen	Zahl der Betriebe mit Groß- viehhaltg. überhaupt	davon Betriebe mit						Betriebe mit Schweinehaltung		Betriebe mit Schafhaltung		Betriebe mit Hühnerhaltung		Betriebe mit Ziegen- haltung	Betriebe mit Gänse- haltung
		Pferdehaltung		Rindviehhaltung				Zahl der Betriebe	Zahl der Schweine	Zahl der Betriebe	Zahl der Schafe	Zahl der Betriebe	Zahl der Hennen		
		Zahl der Betriebe	Zahl der Pferde	Zahl der Betriebe	Zahl der Rinder	Zahl d.B. mit Küh.	Zahl der Kühe								
0,51 bis unter 1 ha	1 843	94	103	1 761	2 327	1 713	2 046	4 162	6 987	65	235	4 211	35 237	4 444	281
1 " " 2 ha	5 923	197	235	5 779	10 440	5 659	8 697	5 810	11 956	67	187	5 800	50 053	3 352	424
2 " " 5 ha	8 523	1 090	1 482	8 301	22 895	8 222	17 233	7 458	22 411	101	1 0 2	7 459	77 512	2 352	817
5 " " 10 ha	2 684	1 657	3 068	2 625	12 624	2 603	8 004	2 427	12 826	65	859	2 442	35 243	510	357
10 " " 20 ha	1 112	1 053	2 550	1 105	8 823	1 098	4 809	1 071	9 663	47	1 530	1 058	21 530	178	172
20 " " 50 ha	158	148	555	155	2 245	148	1 253	139	1 947	6	595	141	4 483	17	22
50 " " 100 ha	24	24	177	24	782	24	542	21	920	4	252	25	2 959	2	10
100 " " 200 ha	15	15	121	14	581	12	400	12	721	1	217	12	1 865	3	5
200 ha und darüber	11	9	83	8	535	7	340	6	617	1	220	8	942	1	4
Saarland	20 293	4 287	8 375	19 773	61 252	19 486	43 324	21 106	68 048	357	5 167	21 156	229 824	10 859	2 092
Saarbrücken-Stadt	94	61	88	65	210	62	167	61	211	3	355	100	4 058	43	27
Saarbrücken-Land	2 580	629	1 200	2 421	7 046	2 392	5 190	2 766	7 650	106	1 986	2 843	35 808	1 666	216
Saarlautern	5 551	1 111	2 172	5 425	14 461	5 327	10 334	6 157	21 598	55	147	5 407	50 298	3 036	368
Merzig	1 798	452	1 059	1 770	5 079	1 740	3 525	2 214	8 899	51	274	1 940	19 605	1 288	111
Ottweiler	4 027	529	973	3 972	11 679	3 912	8 722	3 679	9 211	69	858	4 039	41 992	1 792	330
St. Wendel	2 089	414	807	2 075	7 477	2 060	5 130	1 880	5 759	10	637	2 321	23 043	988	384
St. Ingbert	2 026	400	751	1 967	6 301	1 941	4 322	2 386	7 030	47	437	2 310	25 414	1 427	281
Homburg	2 128	691	1 325	2 078	8 999	2 052	5 934	1 963	7 690	16	473	2 196	29 606	619	375
Saarland	20 293	4 287	8 375	19 773	61 252	19 486	43 324	21 106	68 048	357	5 167	21 156	229 824	10 859	2 092
Pfalz (1933)	—	18 926	32 491	48 608	214 246	—	—	47 248	139 996	509	6 157	53 946	728 093	18 788	7 979

Der Schweinebestand im Saarland am 3. März 1936

Kreis	Schweine- besitzende Haus- haltungen	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jung- schweine 8 Wochen b. noch nicht 1/2 Jahr alt	Zuchteber		Zuchtsauen				Andere Schweine (Schlacht- und Mastschweine)			Gesamt- zahl der Schweine
				1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr alt und mehr	1/2 bis noch nicht 1 J. alt		1 Jahr und mehr		1/2 bis noch nicht 1 J. alt	1 Jahr und mehr	zu- sammen	
						trächtig	nicht- trächtig	trächtig	nicht- trächtig				
Saarbrücken-Stadt	507	182	840	9	2	12	12	7	9	820	59	879	1 952
Saarbrücken-Land	6 003	2 846	7 131	18	24	83	124	323	327	1 578	136	1 714	12 590
Saarlautern	9 279	7 834	13 210	41	77	315	325	1 398	1 286	2 577	246	2 823	27 309
Merzig	3 174	2 715	5 336	12	32	107	112	536	458	997	141	1 138	10 446
Ottweiler	4 222	1 934	5 866	11	20	73	52	253	236	1 408	104	1 512	9 957
St. Wendel	1 605	874	2 516	5	12	48	30	174	113	860	71	931	4 703
St. Ingbert	3 354	1 847	4 476	20	19	110	98	243	184	797	50	847	7 844
Homburg	2 253	1 680	4 152	7	16	93	97	270	192	1 208	50	1 258	7 765
Saarland	30 397	19 912	43 527	123	202	841	850	3 204	2 805	10 245	857	11 102	82 566

Der Marktverkehr mit Vieh auf dem Schlachtviehmarkt Saarbrücken 1935

1935	Rinder, lebend			Kälber, lebend			Schweine, lebend			Schafe, lebend		
	auf dem Viehmarkt auf- getrieben	davon dem Schlacht- hof zugeführt	d. Schlacht- hof unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt auf- getrieben	davon dem Schlacht- hof zugeführt	d. Schlacht- hof unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt auf- getrieben	davon dem Schlacht- hof zugeführt	d. Schlacht- hof unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt auf- getrieben	davon dem Schlacht- hof zugeführt	d. Schlacht- hof unmittelbar zugeführt
Januar	866	866	—	195	195	—	1 426	1 426	—	—	—	—
Februar	641	641	—	19	19	—	998	998	—	—	—	—
März	946	946	—	178	178	—	2 365	2 365	—	—	—	—
April	914	914	—	472	472	—	1 887	1 887	—	—	—	—
Mai	728	728	—	266	266	—	1 794	1 794	—	—	—	—
Juni	723	723	—	293	293	—	1 479	1 479	—	—	—	—
Juli	853	853	—	379	379	—	1 572	1 572	—	—	—	—
August	904	904	—	511	511	—	1 004	1 004	—	—	—	—
September	1 430	936	—	917	800	393	356	243	962	86	86	29
Oktober	1 275	805	—	1 010	904	247	—	—	1 686	132	132	67
November	1 009	764	—	879	800	176	666	484	670	80	80	67
Dezember	918	680	—	808	726	241	1 811	1 484	247	80	80	38
Ganzes Jahr	11 207	976	—	5 927	5 543	1 057	15 358	14 736	3 565	378	378	201

Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Saarland 1935

1935	Zahl der Tiere an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde									
	Pferde und and. Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder üb. 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde
Januar	54	632	1 139	1 636	880	4 404	21 867	101	120	6
Februar	42	534	962	1 508	789	3 648	17 968	97	131	—
März	46	479	556	1 697	1 092	3 808	14 673	133	331	1
April	49	394	569	1 964	1 052	4 390	14 332	72	655	1
Mai	59	300	446	1 814	783	3 936	11 682	43	279	—
Juni	42	329	411	1 594	897	3 955	11 405	52	132	—
Juli	56	298	533	2 119	1 093	4 129	13 353	82	87	—
August	55	429	474	1 828	1 221	3 746	10 933	119	129	—
September	66	733	573	1 755	1 603	2 584	9 314	181	179	—
Oktober	72	1 290	415	1 680	1 559	3 681	12 345	301	277	—
November	87	613	190	1 790	986	3 718	18 643	231	263	—
Dezember	92	485	250	2 090	782	2 978	24 759	172	328	2
Ganzes Jahr	720	6 516	6 518	21 525	12 737	44 977	181 274	1 584	2 911	10

V. Gewerbe

A. Steinkohlenbergbau

Hauptübersicht über Förderung, Gefolgschaft und Kokserzeugung der Saargruben

Jahr	Steinkohl- förderung t	Koks- erzeugung t	Gefolg- schaft	Jahr	Steinkohl- förderung t	Koks- erzeugung t	Gefolg- schaft	Jahr	Steinkohl- förderung t	Koks- erzeugung t	Gefolg- schaft
1900	9 969 666	51 834	43 488	1912	12 636 688	238 009	55 812	1924	14 032 118	216 099	78 065
1901	9 946 087	37 512	45 553	1913	13 216 312	249 668	56 224	1925	12 989 849	272 352	75 746
1902	10 065 015	48 906	46 018	1914	10 031 044	219 723	45 839	1926	13 680 874	255 270	77 472
1903	10 682 531	100 843	47 120	1915	8 384 923	186 591	35 391	1927	13 595 824	262 388	70 994
1904	11 041 545	116 740	48 585	1916	8 902 054	219 695	38 307	1928	13 106 718	267 399	63 332
1905	11 367 242	124 820	50 318	1917	10 625 859	214 354	46 694	1929	13 579 348	235 738	64 176
1906	11 922 024	170 116	52 129	1918	9 989 408	215 110	49 345	1930	13 235 771	306 998	60 559
1907	11 512 485	176 884	53 964	1919	8 970 848	209 329	62 571	1931	11 367 011	255 080	56 107
1908	11 884 918	189 215	54 326	1920	9 410 433	239 637	74 345	1932	10 438 049	215 696	49 171
1909	11 921 701	212 714	56 687	1921	9 574 602	177 386	75 350	1933	10 561 172	252 208	47 820
1910	11 716 428	230 043	58 329	1922	11 240 003	253 120	75 809	1934	11 317 700	189 838	46 962
1911	12 386 072	221 964	58 364	1923	9 192 275	133 002	77 183	1935	10 613 740	171 664	46 938

Gliederung der Saargruben (März 1935)

Namen der Steinkohlenbergwerke und Schachtanlagen			Nebenanlagen
Gruppe Ost	Gruppe Mitte	Gruppe West	
Heinitz Heinitz, Dechen Reden Reden-Fett, Reden-Flamm, Itzenplitz Neunkirchen König, Kohlwald Frankenholz Frankenholz, Bexbach	Sulzbach Mellin, Maybach, St. Ingbert Camphausen Camphaus., Brefeld, Götteleborn Dudweiler Hirschbach, Jägersfreude	Luisenthal Victoria Fürstenhausen Velsen, Clarenthal Ensdorf Griesborn, Saarschacht	Kokerei Heinitz Kraftwerke Fenne, Luisenthal, Weiher, Heinitz Wasserwerke Hafen Malstatt Bergschule Saarbrücken Bergvorschulen Luisenthal, Sulzbach, Neunkirchen
Saargruben zusammen 10 Steinkohlenbergwerke mit 22 Schachtanlagen			

Nach dem Saarbrücker Bergmannskalender.

Die Steinkohlenförderung und Kokserzeugung Deutschlands nach Bergbaurevieren (in 1000 t)

Jahr	Saarland	Ruhr- bezirk	Aachen	Nieder- Sachsen	Sachsen	Ober- Schlesien	Nieder- Schlesien	Übrige Bezirke	Deutsches Reich		Saar- anteil vH.
									ohne Saar	mit Saar	
Steinkohle											
1913 ¹⁾	13 216	114 183	3 265	1 226	5 445	43 435	5 528	3 811 ³⁾	—	190 109	7,0
1913 ²⁾	13 216	114 183	3 265	1 226	5 445	11 091	5 528	15	140 753	153 969	8,6
1925	12 990	104 124	3 543	1 153	3 869	14 273	5 563	97	132 622	145 612	8,9
1926	13 681	112 131	4 613	1 264	4 147	17 462	5 588	91	145 296	158 977	8,6
1927	13 596	117 994	5 023	1 259	4 032	19 378	5 844	69	153 599	167 195	8,1
1928	13 107	114 563	5 509	1 278	4 042	19 698	5 704	67	150 861	163 968	8,0
1929	13 579	123 590	6 040	1 471	4 177	21 996	6 092	75	163 441	177 020	7,7
1930	13 236	107 173	6 721	1 464	3 564	17 961	5 744	72	142 699	155 935	8,5
1931	11 367	85 628	7 094	1 372	3 146	16 792	4 539	69	118 640	130 007	8,7
1932	10 438	73 275	7 447	1 315	3 131	15 277	4 226	70	104 741	115 179	9,1
1933	10 561	77 801	7 558	1 369	3 201	15 640	4 281	71	109 921	120 482	8,8
1934	11 318	90 388	7 528	1 658	3 432	17 405	4 433	13	124 857	136 175	8,3
1935	10 614	97 668	7 479	1 753	3 403	19 042	4 770	14	134 129	144 743	7,3
Koks											
1913 ¹⁾	1 750	26 703	1 199	91	67	2 265	941	1 614 ⁴⁾	—	34 630	5,1
1913 ²⁾	1 750	26 703	1 199	91	67	1 284	941	1 410	31 695	33 445	5,2
1925	1 947	23 981	958	75	197	1 074	926	1 186	28 397	30 344	6,4
1926	2 109	23 450	965	123	176	1 049	895	639	27 297	29 406	7,2
1927	2 232	28 695	1 057	150	223	1 239	921	957	33 242	35 474	6,3
1928	2 373	29 946	1 202	153	229	1 434	966	845	34 775	37 148	6,4
1929	2 423	34 208	1 259	179	231	1 687	1 056	801	39 421	41 844	5,8
1930	2 560	27 803	1 269	183	226	1 370	1 050	799	31 700	35 260	7,3
1931	1 941	18 835	1 235	187	229	996	782	926	23 190	25 128	7,7
1932	1 685	15 370	1 290	195	225	868	788	830	19 546	21 231	7,9
1933	1 880	16 771	1 373	199	206	860	825	920	21 154	22 594	8,3
1934	2 180	19 975	1 278	200	237	998	860	670	24 218	26 398	8,3
1935	2 334	22 950	1 246	434	244	1 173	943	587	27 577	29 911	7,8

1) Alter Gebietsumfang, 2) Heutiger Gebietsumfang, 3) davon Elsaß-Lothringen 3 796, 4) davon Elsaß-Lothringen 200.

Die Saargruben unter französischer Verwaltung, Jan. 1920 bis Febr. 1935

1. Gesamtförderung aus dem Saargebiet und Warndt

Jahr	Ausgewiesene Förderung			Dazu „Pachtfelder“ im Warndt ¹⁾			Tatsächliche Gesamtförderung aus dem Saargebiet
	Staatliche Gruben t	Verpachtete Gruben t	Insgesamt Netto t	„Carlsbrunn“ (Sarre et Moselle) t	„Großrosseln“ (de Wendel) t	Zusammen t	
1920	9 198 714	211 719	9 410 433	—	—	—	9 410 433
1921	9 336 493	238 109	9 574 602	—	—	—	9 574 602
1922	10 943 311	296 692	11 240 003	—	—	—	11 240 003
1923	8 970 606	221 669	9 192 275	300 000 ²⁾	—	300 000	9 192 275
1924	13 648 046	384 072	14 032 118		—		—
1925	12 597 116	392 733	12 989 849	—	—	—	12 989 849
1926	13 318 819	362 055	13 680 874	278 000	30 000	278 000	13 958 874
1927	13 193 754	402 070	13 595 824	446 606		—	476 606
1928	12 661 797	444 921	13 106 718	771 745	38 298	810 043	13 916 761
1929	13 095 447	483 901	13 579 348	1 344 897	123 951	1 468 848	15 048 196
1930	12 751 542	484 229	13 235 771	1 657 593	71 204	1 728 797	14 964 568
1931	10 930 486	436 525	11 367 011	1 781 287	86 720	1 868 007	13 235 018
1932	10 055 993	382 056	10 438 049	1 923 714	206 957	2 130 671	12 568 720
1933	10 179 247	381 925	10 561 172	1 927 509	352 831	2 280 340	12 841 512
1934	10 908 535	409 165	11 317 700	1 650 000 ²⁾	560 000 ²⁾	2 210 000 ²⁾	11 317 700
Jan. 1935	889 750	26 237	915 987				915 987
Febr. 1935	788 842	22 835	811 677	811 677			
Zus. 1920 bis 1935	173 468 498	5 580 913	179 049 411	12 081 351	1 469 961	13 551 312	192 600 723 ³⁾

¹⁾ In der Saarförderung nicht ausgewiesen, sondern der französischen Förderung in Lothringen hinzugezählt. ²⁾ geschätzt.

³⁾ Demgegenüber tatsächlicher Förderausfall Frankreichs in den kriegszerstörten nordfranzösischen Gruben 1919—1925 (gegenüber 1913): 68 576 800 t.

2. Kohlenförderung und -Verteilung

Jahr	Netto-Kohlenförderung (ausgelesen und gewaschen)					Verteilung der Förderung					
	Staatliche Gruben t	Verpachtete Gruben t	Förderung insgesamt t	Arbeits-tage t	Durchschn. Tages-förderung t	Zechen-selbst-verbrauch t	Lieferung an Bergarbeiter t	Lieferung an eigene Kokerei t	Lieferung an Brikett-fabriken t	Verkauf und Versand t	Gesamt-Absatz t
1913	12 875 140	341 169	13 216 309	300,8	43 937	—	—	—	—	12 754 758	—
1919	8 749 696	221 152	8 970 848	291	30 828	827 219	187 616	361 619	6 043	7 546 655	8 929 152
1920	9 198 714	211 719	9 410 433	302	31 160	861 898	363 004	338 253	21 613	7 733 717	9 318 485
1921	9 336 493	238 109	9 574 602	278,3	34 404	782 208	328 970	237 226	14 584	7 684 748	9 054 106 ¹⁾
1922	10 943 311	296 692	11 240 003	295,3	38 054	813 837	347 762	317 702	—	10 207 773	11 708 700 ¹⁾
1923	8 970 606	221 669	9 192 275	212,6	43 190	760 888	325 397	167 263	—	7 927 268	9 181 284 ¹⁾
1924	13 648 046	384 072	14 032 118	298,81	46 960	995 340	363 029	282 250	—	12 497 788	14 138 509 ¹⁾
1925	12 597 116	392 733	12 989 849	286,16	45 393	957 929	356 389	354 570	—	11 325 861	12 994 749
1926	13 318 819	362 055	13 680 874	299,43	45 690	1 050 136	362 822	351 220	—	11 973 551	13 737 729
1927	13 193 754	402 070	13 595 824	280,48	48 472	1 042 695	360 970	370 308	—	11 290 742	13 064 715
1928	12 661 797	444 921	13 106 718	291,20	45 007	1 028 167	334 464	387 199	—	11 786 388	13 536 218
1929	13 095 447	483 901	13 579 348	300,16	45 240	1 103 246	344 532	338 200	—	11 902 689	13 688 667
1930	12 751 542	484 229	13 235 771	282,77	46 806	1 082 196	332 119	446 052	—	11 185 099	13 045 466
1931	10 930 486	436 525	11 367 011	248,93	45 658	1 024 003	343 826	376 990	1 062	9 300 348	11 046 229
1932	10 055 993	382 056	10 438 049	228,09	45 763	917 501	316 144	317 024	6 781	9 002 963	10 560 413
1933	10 179 247	381 925	10 561 172	226,53	46 622	892 962	306 192	369 251	7 552	9 095 178	10 671 135
1934	10 908 535	409 165	11 317 700	240,01	47 157	920 446	293 064	268 272	5 982	9 999 423	11 487 187
Jan. 1935	889 750	26 237	915 987	21,92	41 787	87 434	18 354	18 214	700	814 235	938 937
Febr. 1935	788 842	22 835	811 677	21,38	37 964	84 707	22 710	15 818	—	763 301	886 536

¹⁾ einschl. „Verlust bei Lagerung“.

3. Koks- und Briketterzeugung, Haldenbestände, Belegschaft und Schichtleistung

Jahr	In eig. Betr. erzeugt		Vermehrung bzw. Vermind. der Haldenbest.	Haldenbestände am Jahres- bzw. Monatsende			Belegschaft am Jahres- bzw. Monatsende					Schichtleistung des Arbeiters unter u. über Tage kg	
	Koks t	Briketts t		Kohle t	Koks t	Insgesamt t	Arbeiter unter Tage	Arbeiter über Tage	Arbeiter in angegl. Betrieben	Arbeiter Zus.	Beamte und Angest.		Gesamt-Personal
1913	249 668	—	—	51 449	—	—	—	—	—	56 589	—	—	803
1919	209 329	5 119	+ 41 696	87 891	502	88 393	44 772	15 177	1 172	61 121	1 450	62 571	524
1920	239 637	33 461	+ 91 948	163 993	1 202	165 195	52 817	17 219	1 347	71 383	2 962	74 345	481
1921	177 386	27 841	+ 520 496	684 489	3 783	688 272	53 920	16 251	2 203	72 374	2 976	75 350	515
1922	253 120	—	- 468 697	215 792	2 212	218 004	54 926	15 365	2 499	72 790	3 019	75 809	606
1923	133 002	—	+ 10 991	232 664	1 780	234 444	56 267	15 402	2 469	74 138	3 045	77 183	639
1924	216 099	—	- 106 391	126 273	1 156	127 429	56 372	15 491	3 045	74 908	3 157	78 065	708
1925	272 352	—	- 4 900	121 373	688	122 061	54 130	15 444	3 009	72 583	3 163	75 746	630
1926	255 270	—	- 56 855	65 405	2 673	68 078	55 762	15 180	2 865	73 807	3 665	77 472	692
1927	262 388	—	+ 531 109	596 799	3 988	600 787	50 456	14 133	2 756	67 345	3 649	70 994	740
1928	267 399	—	- 429 500	167 300	4 009	171 309	44 016	13 113	2 783	59 912	3 420	63 332	811
1929	235 738	—	- 109 319	57 980	1 722	59 702	45 115	12 807	2 871	60 793	3 383	64 176	836
1930	306 998	—	+ 190 305	248 285	12 137	260 422	42 321	12 023	2 858	57 202	3 357	60 559	874
1931	255 080	1 178	+ 320 782	569 067	17 377	586 488 ¹⁾	39 158	10 874	2 876	52 908	3 199	56 107	901
1932	215 696	6 939	- 122 364	446 703	8 334	457 000 ¹⁾	34 103	9 553	2 709	46 365	2 806	49 171	1 034
1933	252 208	7 706	- 109 963	336 740	4 381	343 564 ¹⁾	32 121	10 220	2 778	45 119	2 701	47 820	1 118
1934	189 838	6 105	- 169 487	167 253	2 661	170 208 ¹⁾	31 541	10 220	2 619	44 380	2 582	46 962	1 147
Jan. 1935	13 390	715	- 22 950	144 303	4 531	149 358	31 316	10 106	2 577	43 999	2 575	46 574	1 031
Febr. 1935	11 380	—	- 74 859	69 740	560	70 354	31 058	9 848	2 626	43 532	2 566	46 098	954

¹⁾ einschl. Briketts.

4. Finanzielle Ergebnisse der „Mines Domaniales“

(Ausgeschüttete Reingewinne zuzüglich Reservestellung)

Jahr	Ausgeschütteter Gewinn		Reservebildung		Gesamtüberschuß		Kurs der Goldmark
	Francs	= Goldmark	Francs	= Goldmark	Francs	= Goldmark	
1920	—	—	72 049 246	18 569 393	72 049 246	18 569 393	3,88
1921	20 000 000	6 711 409	50 895 812	17 079 132	70 895 812	23 790 541	2,98
1922	60 000 000	17 441 860	39 919 364	11 604 467	99 919 364	29 046 327	3,44
1923	50 000 000	11 286 681	— 14 880 688	— 3 359 071	35 119 312	7 927 610	4,43
1924	34 543 561	7 797 643	95 977 777	21 665 413	130 521 338	29 463 056	4,43
1925	10 059 542	1 586 678	48 168 875	7 597 615	58 228 417	9 184 293	6,34
1926	112 580 229	18 670 021	39 444 228	6 541 332	152 024 457	25 211 353	6,03
1927	23 693 910	3 909 886	2 767 285	456 647	26 461 195	4 366 533	6,06
1928	—	—	— 13 337 471	— 2 193 662	— 13 337 471	— 2 193 662	6,08
1929	62 000 000	10 197 368	50 885 454	8 369 319	112 885 454	18 566 687	6,08
1930	40 000 000	6 578 947	19 690 360	3 238 546	59 690 360	9 817 493	6,08
1920—1930	412 877 242	84 180 493	391 580 242	89 569 131	804 457 484	173 749 624	
1931	—	—	— 115 980 432	— 19 075 729	— 115 980 432	— 19 075 729	6,08
1932	—	—	— 132 623 302	— 21 813 043	— 132 623 302	— 21 813 043	6,08
1933	—	—	— 79 599 704	— 13 092 056	— 79 599 704	— 13 092 056	6,08
1920—1933	412 877 242	84 180 493	63 376 804	35 588 303	476 254 046	119 768 796	

5. Steinkohlen- und Koksabsatz nach Ländern

Jahr	Saar- gebiet	Uebrig- es Deutsch- land	Deutsch- land mit Saar- gebiet	Frankreich		Uebrig- es Ausland						Absatz insgesamt
				Zu- sammen	davon Elsaß- Lothring.	Schweiz	Belgien- Luxem- burg	Oester- reich und Ungarn	Italien	Andere Länder	Zu- sammen	
Steinkohle t												
1913	4 225 586	4 717 974	8 943 560	2 670 565	1 625 402	793 740	141 133	22 690	183 070	—	1 140 633	12 754 758
1920	2 851 719	70 917	2 922 636	4 502 158	538 465	207 479	86 093	—	—	15 351	308 923	7 733 717
1921	2 815 622	313 975	3 129 597	3 229 805	694 687	241 031	100 353	273 365	39 735	670 857	1 325 346	7 684 748
1922	3 571 874	1 265 520	4 837 394	3 915 509	792 314	341 877	343 659	508 836	238 694	21 804	1 454 870	10 207 773
1923	2 860 147	372 675	3 232 822	3 556 961	868 679	360 199	319 346	192 421	265 519	—	1 137 485	7 927 268
1924	4 088 836	1 208 697	5 297 533	5 471 958	1 157 052	544 477	441 350	223 749	518 721	—	1 728 297	12 497 788
1925	3 999 813	1 056 283	5 056 006	4 744 118	955 447	501 005	339 626	177 676	507 340	—	1 525 647	11 325 861
1926	4 357 217	872 036	5 229 253	5 496 512	1 194 012	404 646	317 391	4 512	517 673	3 554	1 247 786	11 973 551
1927	4 485 337	1 142 397	5 627 734	4 422 287	1 038 644	450 821	277 666	38 574	473 620	40	1 240 721	11 290 742
1928	4 641 357	1 285 484	5 926 841	4 472 626	1 167 440	412 396	299 073	144 028	525 575	4 849	1 386 921	11 786 388
1929	4 634 321	1 140 332	5 774 653	4 975 337	1 445 636	467 289	277 612	61 591	346 028	179	1 152 699	11 902 689
1930	4 640 842	975 559	5 616 401	4 520 981	1 560 682	447 255	180 991	21 102	397 230	1 139	1 047 717	11 185 099
1931	3 766 877	863 220	4 630 097	3 779 472	1 214 664	423 648	140 807	10 195	316 129	—	890 779	9 300 348
1932	3 150 748	914 421	4 065 169	4 041 518	1 163 892	412 314	101 936	77 589	304 437	—	896 276	9 002 963
1933	3 341 617	947 922	4 289 539	3 980 004	1 107 403	403 162	82 916	28 445	307 728	3 384	825 635	9 095 178
1934	3 847 964	1 038 856	4 886 820	4 279 056	1 190 349	388 164	63 175	86 740	290 321	5 147	833 547	9 999 423
Koks t												
1913	166 844	45 944	212 788	29 325	12 670	1 309	165	—	1 006	—	2 480	244 593
1920	102 624	293	102 917	93 867	24 433	18 334	12 373	—	—	125	30 832	227 616
1921	91 623	390	92 013	27 788	21 502	17 300	4 410	1 269	6 877	222	30 078	149 879
1922	107 517	15 631	123 148	40 427	28 923	23 676	6 426	1 798	35 908	—	67 808	231 383
1923	54 817	381	55 198	28 424	13 789	19 827	2 708	379	8 503	—	31 422	115 044
1924	93 792	678	94 470	57 467	35 703	10 794	7 862	450	25 781	—	44 887	196 824
1925	124 542	84	124 626	78 730	50 448	6 379	1 895	334	39 783	—	48 391	251 747
1926	94 714	222	94 936	85 067	61 204	5 071	1 231	623	42 184	—	49 109	229 112
1927	106 325	803	107 128	47 964	35 860	9 600	380	1 286	67 811	87	79 164	234 256
1928	112 490	798	113 288	46 077	31 845	11 571	85	11 273	49 368	7 236	79 533	238 898
1929	131 500	485	131 985	52 530	31 912	9 182	28	3 092	14 480	1 874	28 656	213 171
1930	78 192	524	78 716	114 552	73 503	25 792	3 013	2 063	49 569	—	80 437	273 705
1931	49 798	674	50 472	101 505	83 378	20 187	22	968	53 910	—	75 087	227 064
1932	39 164	14 561	53 725	97 349	71 137	11 996	—	928	37 506	—	50 430	201 504
1933	102 426	6 637	109 063	81 895	52 574	12 303	—	1 605	29 076	—	42 984	233 942
1934	50 738	6 110	56 848	91 381	49 100	9 733	—	6 382	16 659	—	32 779	181 008

Die Saargruben seit der Rückgliederung, März 1935

1. Steinkohlenförderung, Kokserzeugung und Gefolgschaft

1935	Zahl der Arbeitstage	Verwertbare Förderung		Kokserzeugung		Bestände am Monatsende		Gefolgschaft am Monatsende			Absatz		
		insgesamt t	arbeits-tätlich t	insgesamt t	ka-lender-tätlich t	Stein-kohle t	Koks t	Ar-beiter	Beamte und An-ge-stellte	Zu-sammen	Kohle (ohne verkokte) t	Koks (in Kohle umge-rechnet) t	Zu-sammen t
März	25	829 315	33 173	14 000	452	44 847	4 769	43 336	1 861	45 197	775 374	17 948	793 322
April	24	867 443	36 143	13 303	444	99 312	12 348	43 478	1 933	45 411	794 250	17 055	811 305
Mai	25	888 089	35 524	13 254	428	134 068	8 844	43 928	2 023	45 951	833 113	16 992	850 105
Juni	23	815 858	35 472	13 371	446	160 404	5 128	44 069	2 061	46 130	770 612	17 142	787 754
Juli	27	877 736	32 509	13 596	439	207 006	3 330	44 002	2 166	46 168	812 411	17 430	829 841
August	27	893 917	33 108	13 520	436	227 009	2 254	43 997	2 231	46 228	854 943	17 333	872 276
September	25	847 919	33 917	13 054	435	197 071	2 197	44 003	2 283	46 286	859 475	16 735	876 210
Oktober	27	974 786	36 103	13 582	453	168 953	2 334	43 952	2 297	46 249	985 732	17 412	1 003 144
November	24	943 033	39 293	19 294	643	128 295	5 713	44 331	2 336	46 667	960 962	24 735	985 697
Dezember	24	947 980	39 499	19 609	633	72 151	7 127	44 547	2 391	46 938	979 574	25 139	1 004 713
März-Dezember 1935	251	8 886 076	35 403	146 583	479	—	—	—	—	—	8 626 446	187 921	8 814 367

2. Absatz nach Ländern

1935	Saarland		Uebrigtes Deutschland		Frankreich mit Elsaß-Lothringen		Sonstige Länder		I n s g e s a m t	
	Kohlen t	Koks t	Kohlen t	Koks t	Kohlen t	Koks t	Kohlen t	Koks t	Kohlen t	Koks t
März	308 372	3 000	136 221	2 267	205 608	2 674	49 272	688	699 473	8 629
April	343 901	1 800	136 275	1 765	185 174	467	43 965	384	709 315	4 416
Mai	354 742	3 565	153 603	11 074	175 854	150	61 586	911	745 785	15 700
Juni	314 954	4 365	153 984	10 261	159 609	150	61 780	1 199	690 327	15 975
Juli	332 431	5 603	181 750	7 656	155 054	130	48 787	690	718 022	14 079
August	370 653	6 097	195 895	4 915	148 164	—	67 973	2 152	782 685	13 164
September	374 764	4 647	205 953	4 739	133 338	—	69 246	2 078	783 301	11 464
Oktober	396 631	3 836	227 959	5 862	132 692	54	136 096	820	893 378	10 572
November	368 779	3 239	228 957	5 239	150 870	89	116 497	3 586	865 103	12 153
Dezember	388 818	4 469	226 303	5 192	156 936	88	121 009	4 945	893 066	14 694
März-Dezember 1935	3 554 045	40 621	1 846 900	58 970	1 603 299	3 802	776 211	17 453	7 780 455	120 846

3. Durchschnittslöhne je verfahrenre Schicht in RM.

1935	Kohlen- und Gesteinhauer			Gesamtbelegschaft (einschl. Nebenbetriebe)			Löhne der Gesamtbelegschaft (einschl. Nebenbetriebe) in anderen Bezirken					
	A. Leistungs-lohn	B. Bar-verdienst	C. Gesamt-einkomm.	A. Leistungs-lohn	B. Bar-verdienst	C. Gesamt-einkomm.	B. Barverdienst					C. Gesamt-einkommen
							Ruhr	Aachen	Sachsen	Ober-schlesien	Nieder-schlesien	
Januar	6.40	7.09		6.11	6.68		7.15	6.44	6.10	5.61	5.54	7.39
Februar	6.45	7.10		6.20	6.79		7.16	6.43	6.10	5.60	5.53	7.38
März	6.64	7.29	7.49	6.19	6.81	7.02	7.16	6.46	6.09	5.61	5.56	7.42
April	6.78	7.39	7.63	6.27	6.86	7.11	7.15	6.46	6.10	5.60	5.52	7.56
Mai	6.86	7.49	7.69	6.30	6.92	7.12	7.14	6.47	6.06	5.61	5.54	7.92
Juni	6.79	7.39	7.65	6.29	6.89	7.15	7.14	6.45	6.07	5.61	5.55	7.65
Juli	6.83	7.27	7.70	6.29	6.88	7.12	7.12	6.47	6.06	5.61	5.52	7.65
August	6.95	7.58	7.80	6.36	6.95	7.18	7.12	6.49	6.04	5.61	5.52	7.68
September	6.98	7.61	7.82	6.38	6.98	7.21	7.14	6.49	6.08	5.63	5.57	7.66
Oktober	7.02	7.65	7.83	6.41	7.00	7.19	7.13	6.49	6.11	5.64	5.56	7.43
November	7.02	7.67	7.91	6.43	7.04	7.27	7.19	6.51	6.15	5.69	5.63	7.41
Dezember	6.95	7.61	7.83	6.40	7.03	7.25	7.20	6.48	6.13	5.70	5.59	7.42
Durchschnitt 1935	6.89 ¹⁾	7.52 ¹⁾	7.74	6.33 ¹⁾	6.94 ¹⁾	7.16	7.15	6.47	6.09	5.63	5.56	7.54

¹⁾ Durchschnitt März-Dezember 1935.

4. Absatz der im Rheinisch-Westfälischen Kohlensyndikat vereinigten Zechen

1935	Absatz						Gesamtabsatz ¹⁾						Davon nach dem Ausland					
	auf die Verkaufs- beteiligung			auf die Verbrauchs- beteiligung			insgesamt (1 000 t)			arbeitstäglich (1 000 t)			insgesamt (1 000 t)			in % des Gesamtabsatzes		
	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar
Januar	68,76	90,73	—	21,89	0,27	—	8 176	590	—	314	23	—	2 414	106	—	29,52	18,05	—
Februar	68,45	90,71	—	22,26	0,01	—	7 466	516	—	311	21	—	2 236	94	—	29,96	18,18	—
März	66,64	90,44	—	23,78	0,02	—	7 647	554	—	294	21	—	2 272	121	—	29,72	21,81	—
April	66,92	89,84	92,28	23,30	0,01	—	7 030	500	802	293	21	33	2 161	101	230	30,74	20,29	28,72
Mai	70,09	91,84	93,29	21,17	0,01	—	8 000	631	855	320	25	34	2 274	109	238	28,43	17,24	27,81
Juni	69,88	91,59	93,52	21,75	0,01	—	7 487	581	793	327	25	35	2 263	110	218	30,23	18,90	27,46
Juli	68,16	91,91	93,24	23,13	0,01	—	7 838	623	832	290	23	31	2 423	108	198	30,91	17,39	23,84
August	67,86	92,10	93,35	23,58	0,01	—	7 949	662	874	294	25	32	2 422	140	209	30,47	21,23	23,90
September	69,25	92,02	93,67	22,56	0,54	—	8 205	670	876	328	27	35	2 456	124	187	29,93	18,58	21,38
Oktober	70,08	91,49	94,28	21,66	0,81	—	9 193	732	1 003	340	27	37	2 825	136	258	30,73	18,61	25,75
November	70,18	90,74	94,00	21,60	0,88	—	9 119	654	981	372	27	40	2 797	96	254	30,67	14,68	25,91
Dezember	68,97	89,64	93,95	22,34	1,02	—	9 156	609	1 003	382	25	42	2 706	82	274	29,55	13,53	27,35
Januar-Dezember	68,83	91,14	—	22,39	0,32	—	8 105	610	—	322	24	—	2 437	111	—	30,07	18,15	—

¹⁾ Einschl. Koks und Preßkohle, auf Kohle zurückgerechnet. ²⁾ Auf den Beschäftigungsanspruch (Aachen und Saar) und auf die Vorbehaltsmenge der Saar in Anrechnung kommender Absatz.

5. Arbeitstägliches Absatz für Rechnung des Syndikats

1935	Unbestrittenes Gebiet						Bestrittenes Gebiet						Zusammen		
	t			von der Summe %			t			von der Summe %			t		
	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar
Januar	95 699	14 065	—	47,61	75,35	—	105 323	4 600	—	52,39	24,65	—	201 022	18 665	—
Februar	93 133	13 677	—	47,76	76,66	—	101 878	4 164	—	52,24	23,34	—	195 011	17 841	—
März	87 078	12 897	—	47,74	72,75	—	95 320	4 831	—	52,26	27,25	—	182 398	17 728	—
April	85 664	12 112	1 928	46,42	71,67	77,90	98 862	4 787	547	53,58	28,33	22,10	184 526	16 899	2 475
Mai	105 870	17 026	4 030	49,95	79,26	75,24	106 089	4 456	1 326	50,05	20,74	24,76	211 959	21 482	5 356
Juni	107 004	17 827	4 668	48,96	78,64	67,80	111 553	4 841	2 217	51,04	21,36	32,20	218 557	22 668	6 885
Juli	89 272	15 476	4 695	47,17	77,21	52,52	99 981	4 568	4 244	52,83	22,79	47,48	189 253	20 044	8 939
August	88 173	15 679	5 290	46,30	73,62	51,87	102 257	5 618	4 908	53,70	26,38	48,13	190 430	21 297	10 198
September	99 778	18 067	6 337	46,83	78,15	54,40	113 303	5 050	5 311	53,17	21,85	45,60	213 081	23 117	11 648
Oktober	103 041	17 836	6 385	46,13	76,69	46,48	120 349	5 421	7 351	53,87	23,31	53,52	223 390	23 257	13 736
November	114 432	17 983	7 027	46,83	79,24	46,23	129 944	4 711	8 172	53,17	20,76	53,77	244 376	22 694	15 199
Dezember	115 251	17 677	7 294	47,26	83,46	45,63	128 627	3 502	8 692	52,74	16,54	54,37	243 878	21 179	15 986
Januar-Dezember	98 470	15 850	—	47,39	77,03	—	109 307	4 727	—	52,61	22,97	—	207 777	20 577	—

Nach „Glückauf“.

6. Brennstoffpreise des Saarkohlenbergbaues ab 1. März 1935

(Gültig bis 15. März 1936, in Rm. je Tonne ab Werk einschl. Umsatzsteuer) ¹⁾

Fettkohlen				Flammkohlen				
Sorten	Klasse A	Klasse B	Sonder- preise	Sorten	Klasse A 1	Klasse A 2	Klasse B	Sonder- preise
Stückkohlen	25,75	25,25	—	Stückkohlen	25,75	25,25	24,75	—
Stückkohlen: ab Bexbach	—	—	26,60	Stückk.: ab Saarschacht u. Griesb.	—	—	—	27,25
Grieß aus gebrochenen Stücken	26,10	25,75	—	Stückkohlen: ab Götterborn	—	—	—	26,25
Bestmelierter Kohlen	22,30	—	—	Stückk. 35 mm: ab Victoria-Püttl.	—	—	24,25	—
Melierte Kohlen	20,30	—	—	Bestmelierter Kohlen 80 %	24,45	—	—	—
Melierte Kohlen: ab Bexbach	—	—	21,15	Bestmelierter Kohlen 50 %	22,30	—	21,60	—
Mel. Kohlen: ab Luisenthal u. Clarenthal	—	—	20,65	Melierte Kohlen	20,30	19,65	—	—
Förderkohlen	19,15	—	—	Melierte Kohlen: ab Griesborn	—	—	—	21,15
Förderkohlen (geklaubte)	21,30	—	—	Förderkohlen	19,15	19,—	—	—
Rohgrieß (grobkörnig)	16,50	16,15	—	Förderkohlen (geklaubte)	—	20,45	20,—	—
Rohgrieß	16,—	15,65	—	Rohgrieß	—	15,85	—	—
Staubkohlen	11,50	—	—	Staubkohlen	—	11,05	—	—
Gewaschene oder gleichartige Kohlen								
Nuß I (bisher Würfel)	26,40	26,25	—	Nuß I (bisher Würfel)	27,75	27,40	—	—
Nuß II (bisher Nuß I)	26,75	26,60	—	Nuß I: ab Saarschacht	29,75	—	—	—
Nuß III (bisher Nuß II)	26,10	25,60	—	Nuß II (bisher Nuß I)	28,75	28,25	—	—
Nuß IV (bisher Nuß III)	25,25	23,40	—	Nuß II: ab Saarschacht u. Griesb.	30,70	—	—	—
Rohgrieß 0/35 mm	23,45	22,95	—	Nuß III (bisher Nuß II)	25,90	25,60	—	—
Waschgrieß 0/15 mm	21,95	—	—	Nuß III: ab Saarschacht	—	26,60	—	—
Ko-skohlen	—	—	—	Nuß III: ab Griesborn	—	—	27,25	—
				Nuß IV (bisher Nuß III)	24,10	23,75	—	—
				Waschgrieß 0/35 mm	—	20,15	—	—
				Waschgrieß 0/15 mm	—	20,—	19,80	—
				Feinkohlen	18,50	18,50	—	—

¹⁾ Bei sämtlichen Lieferungen wird wie bisher ein Zuschlag von Rm. 0,50 je Tonne erhoben, wenn der Versand von einer oder mehreren Gruben gewünscht wird, bzw. wenn eine oder mehrere bestimmte Gruben vom Versand ausgeschlossen werden sollen.

K o k s: Großkoks 22,15; Spezialkoks 25,20; Brechkoks I 25,20; Brechkoks II 25,20; Brechkoks III 22,75.

Reichsanzeiger Nr. 49 v. 27. 2. 35 bzw. Nr. 76 v. 30. 3. 35.

B. Eisenschaffende Industrie

Hauptübersicht

Kokserzeugung, Roheisen- und Rohstahlgewinnung sowie Leistung der Walzwerke im Saarland

Jahr	Koks- erzeugung t	Roheisen- gewinnung t	Rohstahl- gewinnung t	Leistung der Walzwerke			Durchschnittliche Gefolgschaft
				Walzwerksfertig- erzeugnisse t	Halbzeug zum Absatz bestimmt t	Zusammen t	
1913	1 365 702	1 370 980 ¹⁾	2 079 825	1 496 309	156 105	1 652 414	30 663
1920	729 544	643 715	739 710	544 321	36 490	580 811	34 095
1921	967 021	896 096	986 867	707 861	86 992	794 853	34 081
1922	1 274 876	1 156 550	1 312 745	948 191	91 536	1 039 727	35 863
1923	1 126 201	929 363	1 063 849	791 720	79 676	871 396	34 659
1924	1 533 570	1 344 872	1 484 592	1 031 579	140 423	1 172 002	35 205
1925	1 674 267	1 449 700	1 578 760	1 147 880	145 139	1 293 019	34 168
1926	1 854 017	1 624 702	1 736 762	1 262 764	168 082	1 430 846	35 650
1927	1 969 342	1 770 718	1 894 629	1 401 541	155 486	1 557 027	36 033
1928	2 105 477	1 936 184	2 073 051	1 543 083	174 704	1 717 787	36 377
1929	2 187 316	2 104 940	2 208 909	1 602 724	156 679	1 759 403	36 939
1930	2 252 716	1 912 444	1 934 794	1 413 418	168 945	1 582 363	33 376
1931	1 685 714	1 515 429	1 538 346	1 113 762	135 481	1 249 243	28 089
1932	1 469 218	1 349 493	1 463 429	994 447	124 332	1 118 779	21 993
1933	1 627 310	1 591 725	1 676 272	1 245 618	127 310	1 372 928	23 748
1934	1 989 701	1 825 665	1 950 418	1 445 899	144 707	1 590 606	26 230
1935	2 162 337	1 936 556	2 126 546	1 556 143	139 403	1 675 546	27 848

¹⁾ ohne Roheisengewinnung der saarländischen Tochterwerke in Lothringen (674 176 t) und Luxemburg (14 931 t). Vgl. Saarwirtschaftsstatistik Heft 9 S. 32.

Die Eisen- und Stahlgewinnung Deutschlands nach Bezirken (in 1000 Tonnen)

Jahr	Saarland	Rheinland und Westfalen	Sieg-,Lahn-, Dillgebiet und Oberhessen	Schlesien	Nord-, Ost- und Mittel- deutschland	Land Sachsen	Süd- deutschland	Deutsches Reich		Saaranteil vH.
								ohne Saar	mit Saar	
Roheisen										
1913 ¹⁾	1 371	8 209	995	995	1 001	—	320	—	19 310 ³⁾	7,1
²⁾	1 371	8 209	995	381	1 001	—	320	10 906	12 277	11,2
1925	1 450	8 000	581	289	1 050	—	257	10 177	11 627	12,5
1930	1 912	7 859	416	87	1 042	—	291	9 695	11 607	16,5
1931	1 515	5 098	218	59	465	—	223	6 063	7 578	20,0
1932	1 349	3 420	131	31	213	—	137	3 933	5 282	25,5
1933	1 592	4 416	194	449		—	208	5 267	6 859	23,2
1934	1 826	7 289	314	868		—	270	8 742	10 568	17,3
1935	1 937	9 086	365	1 192		—	261	10 905	12 842	15,1
Rohstahl										
1913 ¹⁾	2 080	10 112	388	1 407	741	331	253	—	18 935 ³⁾	11,0
²⁾	2 080	10 112	388	398	741	331	253	12 223	14 303	14,5
1925	1 579	9 896	285	366	985	447	215	12 195	13 774	11,5
1930	1 935	9 324	246	354	1 059	307	249	11 539	13 474	14,4
1931	1 538	6 721	195	309	600	256	210	8 292	9 830	15,6
1932	1 463	4 631	178	189	435	201	137	5 770	7 233	20,2
1933	1 676	6 062	253	830		257	211	7 612	9 288	18,0
1934	1 950	9 373	335	1 492		395	321	11 916	13 866	14,1
1935	2 127	11 318	357	1 820		506	318	14 320	16 447	12,9
Walzwerksfertigerzeugnisse										
1913 ¹⁾	1 496	7 933	415	1 114	562	258	190	—	13 899 ³⁾	10,8
²⁾	1 496	7 933	415	240	562	258	190	9 598	11 094	13,5
1925	1 148	7 334	430	238	701	387	204	9 295	10 443	11,0
1930	1 413	6 215	427	255	767	266	222	8 152	9 565	14,8
1931	1 114	4 482	306	231	433	217	191	5 861	6 975	15,9
1932	994	3 212	270	142	317	162	131	4 234	5 228	19,0
1933	1 246	4 119	353	599		196	197	5 463	6 709	18,6
1934	1 446	6 270	446	1 095		302	291	8 404	9 850	14,7
1935	1 556	7 417	515	1 282		357	292	9 863	11 419	13,6

¹⁾ Alter Gebietsumfang. ²⁾ Heutiger Gebietsumfang. ³⁾ einschl. Elsaß-Lothringen und Luxemburg.

Roheisen- und Rohstahlgewinnung 1935

1935	Roheisen			Rohstahl					
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon				
		Thomas-Roheisen	Uebrigere Sorten		Thomasstahl Rohblöcke	Bas. Siemens-Martin Stahl Rohblöcke	Basischer Stahlguß	Tiegel- und Elektro-Stahlguß	Uebrigere Sorten
Januar	158 629	140 221	18 408	168 347	124 895	40 441	358	896	1 757
Februar	142 067	130 327	11 740	155 201	116 783	35 986	326	752	1 354
März	145 760	137 869	7 891	157 538	120 809	34 179	99	824	1 627
April	140 431	132 366	8 065	157 657	119 494	35 532	152	802	1 627
Mai	155 711	145 866	9 845	174 783	131 977	40 140	133	820	1 713
Juni	153 949	139 253	14 696	155 115	118 517	33 993	89	842	1 674
Juli	170 695	160 854	9 841	192 511	144 489	44 961	144	982	1 935
August	168 390	158 198	10 192	197 453	147 912	46 404	173	954	2 010
September	168 864	159 075	9 789	189 527	143 844	43 568	129	839	1 147
Oktober	184 045	166 966	17 079	198 598	152 830	43 242	150	863	1 513
November	178 673	161 416	17 257	191 653	147 459	42 261	110	832	991
Dezember	169 342	158 281	11 061	188 163	145 088	40 918	138	757	1 262
1935	1 936 556	1 790 692	145 864	2 126 546	1 614 097	481 675	2 001	10 163	18 610
1934	1 825 665	1 661 870	163 795	1 950 418	1 430 307	488 591	4 256	9 964	17 300

Leistung der Walzwerke 1935

1935	Walzwerksfertigerzeugnisse								Halbzeug zum Absatz bestimmt
	Insgesamt	Eisenbahn- oberbaustoffe	Formeisen über 80 mm Höhe	Stabeisen und kleines Formeisen unter 80 mm Höhe	Bandeisen	Walzdraht	Universal- eisen und Bleche	Röhren, Schmiedest. u. a. Fertig- erzeugnisse	
Januar	118 107	11 470	18 699	43 618	9 483	12 538	17 954	4 345	14 080
Februar	116 524	10 125	19 903	40 411	9 713	14 489	18 994	2 889	7 225
März	115 383	11 495	21 246	36 993	9 124	15 342	18 038	3 145	10 559
April	114 838	10 977	19 053	36 861	9 679	13 053	20 543	4 672	16 725
Mai	127 561	11 507	20 404	43 951	11 684	11 528	23 300	5 187	11 650
Juni	118 996	8 871	20 873	41 673	10 630	10 033	20 386	6 530	8 786
Juli	138 777	9 848	27 093	44 538	11 277	14 729	23 865	7 427	10 532
August	142 835	6 266	26 892	49 090	12 099	14 024	24 223	10 241	11 495
September	134 346	6 992	26 456	45 336	13 014	12 756	20 907	8 885	9 625
Oktober	151 319	6 532	26 524	49 805	15 130	16 949	25 661	10 718	10 688
November	142 779	6 264	23 123	48 081	12 514	16 619	26 606	9 572	13 231
Dezember	134 678	7 403	24 584	41 803	10 645	14 989	27 241	8 013	14 807
1935	1 556 143	107 750	274 850	522 160	134 992	167 049	267 718	81 624	139 403
1934	1 445 889	139 523	218 900	505 299	123 364	172 336	234 088	52 389	144 707

Koks- und Nebenproduktengewinnung 1935

1935	Koks- erzeugung insgesamt t	davon		Rohteer		Schwefels. Ammoniak		Benzol		Thomas- schlacken- mehl- Gewinnung t
		Hütten- Kokereien	Zechen- Kokerei Heintz	Insgesamt t	davon Hütten- Kokereien	Insgesamt t	davon Hütten- Kokereien	Insgesamt t	davon Hütten- Kokereien	
Februar	170 490	158 799	11 691	9 347	8 669	1 842	1 707	2 828	2 658	21 538
März	182 126	168 126	14 000	9 916	9 102	2 143	1 983	3 002	2 787	23 772
April	175 977	162 674	13 303	9 830	8 994	1 967	1 834	3 022	2 788	10 524
Mai	188 540	175 286	13 254	10 635	9 762	2 010	1 889	3 089	2 891	14 885
Juni	186 326	172 955	13 371	10 392	9 547	1 963	1 818	2 959	2 758	32 391
Juli	197 789	184 193	13 596	10 939	10 067	2 080	1 924	3 325	3 112	34 451
August	204 985	191 465	13 520	11 203	10 328	2 134	1 989	3 269	3 065	25 028
September	199 681	186 627	13 054	10 780	9 984	2 086	1 970	3 208	3 011	36 420
Oktober	213 759	200 177	13 582	11 729	10 952	2 273	2 121	3 492	3 324	34 174
November	210 872	191 578	19 294	12 212	11 044	2 258	2 051	3 550	3 245	36 300
Dezember	219 112	199 503	19 609	12 442	11 196	2 332	2 134	3 758	3 498	41 098
1935	2 334 001	2 162 337	171 664	129 454	119 294	25 146	23 256	38 751	36 183	344 469
1934	2 179 539	1 989 701	189 838	118 948	109 637	23 065	21 308	35 496	32 791	322 681

Lohnentwicklung in der Eisenhüttenindustrie 1935

1935	Gesamt- beleg- schaft	Anzahl aller von der Belegschaft verfahrenen Stunden	Gesamtlohn- summe einschl. Sozialzul. RM	Mittlerer Stunden- Schicht- Monats- verdienst RM			Index des Stunden- Schicht- Monats- verdienstes 1913 = 100		
				Stunden-	Schicht-	Monats-	Stunden-	Schicht-	Monats-
Januar	26 813	5 517 813,75	3 745 146,53	67,9	5,43	139,68	144,5	115,5	117,6
Februar	26 382	5 168 234,50	3 547 215,08	68,6	5,49	134,46	146,0	116,8	113,2
März	26 349	5 201 701,25	3 555 450,38	68,0	5,44	134,94	144,7	115,7	113,6
April	26 240	5 220 381,25	3 761 977,21	72,1	5,77	143,37	153,4	122,8	120,7
Mai	26 741	5 659 967,25	4 147 748,60	73,2	5,86	155,11	155,7	124,7	130,6
Juni	27 503	5 447 055,50	4 047 957,35	74,3	5,94	147,18	158,1	126,4	123,9
Juli	28 050	6 207 478,25	4 578 745,38	73,8	5,90	163,24	157,0	125,5	137,5
August	28 585	6 344 071,25	4 684 441,26	73,8	5,90	163,88	157,0	125,5	138,0
September	29 242	6 157 136,00	4 603 932,73	74,8	5,98	157,44	159,1	127,2	132,6
Oktober	29 471	6 561 513,50	4 884 344,22	74,4	5,95	165,73	158,3	126,6	139,6
November	29 358	6 117 452,25	4 638 619,32	75,8	6,06	158,00	161,3	128,9	133,0
Dezember	29 436	6 237 679,50	4 767 125,31	76,4	6,11	161 95	162,6	130,0	136,4
Durchschn. 1935	27 848	5 820 040,00	4 246 891,95	72,8	5,82	152,08	154,8	123,8	128,1
Durchschn. 1934	26 230	5 400 521	3 635 110,02	67,3	5,39	138,51	143,2	114,6	116,6

C. Glas-, Keramikindustrie und sonstige Industrie der Steine und Erden

Glasindustrie

Jahr	Tafelglasindustrie				Flaschenglasindustrie			Weißhohl- u. Preßglasindustrie		
	Betriebe	Tafelglaserzeugung		Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte	Betriebe	Flaschenglas-erzeugung kg	Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte	Betriebe	Weißhohl- u. Preßglas-erzeugung kg	Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte
		qm ^{1/2}	= kg							
1913	7	3 966 797	23 800 800	1 715	4	18 090 395	1 127	2	3 608 000	1 175
1920	2	2 524 550	15 147 300	1 303	4	10 342 535	806	2	2 190 000	754
1921	2	2 278 990	13 673 940	1 314	4	14 268 000	807	2	2 160 000	788
1922	2	2 974 725	17 848 350	1 467	4	16 485 680	910	2	2 180 000	820
1923	2	2 443 190	14 659 140	1 417	4	9 605 424	688	2	2 640 000	797
1924	3	2 677 995	16 067 960	1 356	4	17 509 000	1 128	2	2 350 000	888
1925	3	3 490 800	20 944 800	1 358	4	17 047 300	997	2	3 180 000	955
1926	3	3 220 500	19 323 000	1 114	4	12 209 600	708	2	2 665 000	949
1927	3	3 383 830	20 332 980	874	1	4 800 000	286	2	3 647 000	1 052
1928	3	4 866 405	29 198 430	894	1	4 800 000	287	2	4 615 000	1 231
1929	3	4 113 678	24 682 068	900	1	4 800 000	285	2	7 611 000	1 320
1930	2	4 333 705	26 002 230	671	1	4 800 000	280	2	7 197 467	1 261
1931	2	2 335 800	14 014 800	637	1	231 000	—	2	9 126 968	959
1932	1	2 207 899	13 247 394	333		(seit 19. 1. 1931 eingestellt)		2	6 353 741	880
1933	1	2 767 373	16 604 238	331				2	5 991 725	815
1934	1	2 704 832	16 228 992	360				2	5 820 000	858
1935	1	2 855 832	17 132 154	377				2	4 828 208	865

Tonplatten- und Ziegelindustrie

Jahr	Tonplattenindustrie					Ziegelindustrie						
	Be-triebe	Boden-platten	Wand-platten	Erzeugung zusammen		Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte	Be-triebe ¹⁾	davon stillgelegt	Back-steine	Schlacken-backsteine	Dach-ziegel	Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte
		qm	qm	qm	= kg				Erzeugung in 1000 Stück			
1913	4	1 328 731	333 172	1 661 903	59 370 100	2 130	44	—	88 753	20 966	8 201	1 934
1920	4	566 864	107 058	673 922	24 884 700	1 390	34	—	31 754	24 567	9 182	1 262
1921	4	551 075	152 565	703 640	25 007 200	1 273	34	—	48 115	33 375	8 773	1 635
1922	4	771 009	237 539	1 008 548	35 300 400	1 729	38	—	57 511	41 253	8 382	1 885
1923	4	494 581	162 571	657 152	22 644 600	1 730	42	—	51 147	38 163	11 151	1 945
1924	4	844 638	257 622	1 102 260	37 906 200	1 807	41	—	58 872	43 786	10 347	2 080
1925	4	939 655	305 590	1 245 245	42 552 800	1 835	41	—	73 676	51 042	10 857	2 321
1926	4	916 087	318 600	1 234 687	41 745 500	1 900	39	—	70 359	55 210	11 892	2 466
1927	4	1 044 586	416 258	1 460 844	47 481 800	1 824	38	—	79 128	55 055	11 599	2 503
1928	4	1 252 098	464 907	1 717 005	56 021 700	1 871	41	—	82 680	64 343	12 820	2 604
1929	4	1 289 547	551 608	1 841 155	57 967 500	1 895	43	—	56 805	56 836	8 818	2 376
1930	4	1 334 702	681 609	2 016 311	59 243 700	1 887	42	4	56 962	62 564	9 171	2 171
1931	4	1 227 067	642 499	1 869 566	50 079 718	1 812	42	10	40 510	45 998	7 707	1 727
1932	4	1 199 832	761 012	1 960 844	45 979 934	1 603	38	15	13 955	29 485	4 883	687
1933	4	1 579 544	1 005 917	2 585 461	56 972 260	1 966	37	6	36 388	40 092	8 000	1 073
1934	4	1 765 187	1 036 991	2 802 178	61 032 518	2 123	36	8	42 539	45 146	7 982	957
1935	4	1 638 987	976 407	2 615 394	60 601 713	2 104	31	3	48 789	41 262	6 504	1 045

¹⁾ Einschl. der Schlackensteinbetriebe der Hüttenwerke.

Chamotte-, Kalk- und Zementindustrie

Jahr	Chamotte-Industrie		Kalkindustrie									Zementindustrie			
	Be-triebe	Er-zeugung an Chamotte-erzeugn. t	Durch-schnittl. be-schäftigt. Arbeits-kräfte	Rohe Kalksteine t			Stückkalk t			Sack-kalk t	Kohlen-saurer Kalk t	Durch-schnittl. be-schäftigte Arbeits-kräfte	Be-triebe	Er-zeugung an Zement aller Sorten t	Durch-schnittl. be-schäftigte Arbeits-kräfte
				für Eisen-hütten	für Zement-fabriken	Ins-gesamt ²⁾	für Stahl-werke	für sonstige Zwecke	Ins-gesamt						
1913	2	50 356	401	—	—	—	68 639	7 041	75 680	1 830	—	131	—	—	—
1920	2	33 404	601	—	—	15 902	84 797	16 332	101 129	15 933	—	928	—	—	—
1921	2	37 080	537	—	—	16 860	105 702	21 732	127 434	17 542	—	901	—	—	—
1922	2	37 275	481	—	—	8 623	131 980	30 335	162 315	24 122	—	1 075	—	—	—
1923	2	44 852	493	—	—	11 429	100 128	25 847	125 975	15 701	—	1 074	—	—	—
1924	3	51 205	589	—	—	13 148	172 384	35 032	207 416	17 674	—	1 260	—	—	—
1925	3	50 564	580	—	—	13 504	167 193	37 806	204 999	22 835	—	1 234	—	—	—
1926	3	46 705	513	—	—	15 669	192 165	32 539	224 704	20 606	—	1 202	—	—	—
1927	3	46 129	475	—	—	16 946	44 683	204 525	33 411	237 936	19 859	1 205	3	57 027	320
1928	3	50 858	526	—	—	14 719	34 641	49 360	220 396	34 568	20 505	1 228	3	137 432	323
1929	2	53 701	515	—	—	13 205	42 982	56 187	232 863	38 540	18 733	1 105	3	166 892	330
1930	2	49 373	508	—	—	9 684	35 459	45 143	230 440	30 211	20 578	923	3	160 542	324
1931	2	35 445	372	—	—	5 539	27 142	32 681	165 475	18 820	12 191	747	3	126 013	212
1932	2	13 555	185	—	—	4 023	21 126	25 449	144 906	10 476	8 944	549	3	93 309	211
1933	2	20 213	236	—	—	3 808	33 957	38 005	177 518	14 021	10 546	581	3	110 935	228
1934	2	20 217	239	—	—	6 285	32 808	42 032	199 789	13 737	9 805	698	3	154 638	287
1935	2	18 986	223	—	—	26 825	53 254	95 656	228 666	12 940	7 019	894	3	167 161	341

¹⁾ Einschl. der Kalkwerke der Hüttenwerke. ²⁾ einschl. Mengen für den Baunarkt.

D. Eisen- und metallverarbeitende Industrie

Jahr	Gießerei-Industrie					Eisen- und Stahlwaren, Blechwarenindustrie				Maschinenindustrie, Eisen- und Stahlbau ¹⁾			
	Zahl der erfaßten Betriebe	Durchschnittl. Beschäftigte		Erzeugung t		Zahl der erfaßten Betriebe	Durchschnittl. Beschäftigte		Erzeugung t	Zahl der erfaßten Betriebe	Durchschnittl. Beschäftigte		Erzeugung t
		Ange-stellte	Arbeiter	Eisen- u. Stahlguß	Metallguß		Ange-stellte	Arbeiter			Ange-stellte	Arbeiter	
1925	9	175	626	7 062	186	24	226	2 617	20 156	27	801	3 345	29 170
1926	11	194	792	9 797	378	24	230	2 576	22 965	27	820	3 506	34 520
1927	11	201	862	11 461	468	25	254	2 516	25 631	29	831	3 441	39 225
1928	11	144	706	6 828	600	25	260	2 822	32 420	30	826	3 605	44 437
1929	12	144	742	10 600	701	25	276	3 224	39 643	31	885	3 949	57 900
1930	13	154	883	11 314	772	26	302	3 325	44 718	31	994	4 695	72 064
1931	14	156	710	7 650	624	27	295	2 930	41 398	33	944	3 666	52 576
1932	14	157	640	7 963	511	27	297	2 571	33 234	33	750	2 485	26 155
1933	14	142	534	5 183	515	34	331	3 095	43 677	32	590	2 276	28 326
1934	20	104	1 043	9 332	1 652	44	373	3 296	51 420	36	680	2 556	37 861
1935	21	102	1 013	12 077	920	37	347	3 067	45 095	28	761	3 082	43 373

¹⁾ Maschinen-, Apparate- und Kesselbau, Fahrzeug- und Schiffbau, Eisen- und Stahlbau.

E. Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Rechnungs-jahr (1. 4.-31. 3.)	Brauindustrie			Tabakindustrie			
	Steuerfrei abgelassen und versteuert			Versteuert und unversteuert abgeführt			
	Vollbier hl	Starkbier hl	Bier insgesamt ¹⁾ hl	Zigarren 1000 St.	Zigaretten 1000 St.	Feingeschnitt. Rauchtabak dz	Pfeifen-, Kau- u. Schnupftabak dz
1921/22	516 875	1	528 732	—	—	—	—
1922/23	553 687	108	554 596	—	—	—	—
1923/24	565 104	5 905	571 019	10 193	524 072	1 437	17 372
1924/25	713 292	16 079	729 371	11 259	513 790	2 454	9 308
1925/26	782 150	19 454	801 604	8 796	454 897	4 319	5 560
1926/27	796 207	10 671	806 878	7 368	477 993	4 085	8 823
1927/28	836 127	22 280	858 407	8 682	487 421	5 418	9 598
1928/29	880 087	45 122	925 209	10 663	477 839	6 269	10 439
1929/30	987 677	51 094	1 038 771	9 016	455 410	6 599	12 666
1930/31	978 469	44 127	1 022 596	9 755	428 220	7 072	17 195
1931/32	835 992	36 807	872 833	14 000	417 824	6 575	15 125
1932/33	743 945	31 462	775 411	16 307	628 929	5 869	16 226
1933/34	721 777	25 367	747 144	16 748	740 631	7 473	15 339
1934/35 ²⁾	392 874 ²⁾	13 760 ²⁾	406 634 ²⁾	10 652 ²⁾	480 462 ²⁾	5 501 ²⁾	7 963 ²⁾
April—Juni 1935	196 022	3 598	199 620	4 853	376 588	5 894	6 015
Juli—Sept. 1935	196 274	2 234	198 508				
Okt.—Dez. 1935	145 770	1 523	147 293				
Jan.—März 1936	135 189	1 821	137 010	6 375	305 341	4 566	6 555
Zus. 1935/36	673 255	9 176	682 431	11 228 ³⁾	681 929 ³⁾	10 460 ³⁾	12 570 ³⁾

¹⁾ Einschließlich kleiner Mengen Farbbier.

²⁾ Nur 1. Rechnungshalbjahr (April—Sept. 1934).

³⁾ Vorläufige Angaben.

F. Kraftwirtschaft

Jahr	Elektrizitätswirtschaft								Ferngaswirtschaft				
	Stromerzeugung 1000 kWh				Jahr	Stromerzeugung 1000 kWh				Lieferungen der Ferngas-Ges. Saar in cbm			
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			Für eigene Rechnung ¹⁾	Konzerngas-Lieferung	Gesamt-Lieferung	
	Gruben-Kraftwerke	Hütten-Kraftwerke	Sonstige Kraftwerke		Gruben-Kraftwerke	Hütten-Kraftwerke	Sonstige Kraftwerke						
1913	257 939	101 974	155 491	474	1930	894 569	362 599	299 827	232 143	1930	—	9 899 340	9 899 340
1925	503 613	239 068	201 678	62 867	1931	892 461	354 811	289 894	247 756	1931	256 808	8 979 490	9 236 298
1926	649 540	279 924	222 113	147 503	1932	808 056	323 474	253 618	230 964	1932	2 601 779	8 700 800	11 302 579
1927	698 216	298 220	244 889	155 107	1933	849 665	332 316	285 401	231 948	1933	3 418 247	8 675 775	12 094 022
1928	784 643	311 915	274 607	198 121	1934	914 652	331 376	330 021	253 255	1934	3 470 076	10 423 050	13 893 126
1929	889 458	348 045	291 656	249 757	1935	990 267	371 362	352 010	266 895	1935	3 540 454	16 981 380	20 521 834

¹⁾ Kommunal-, Gewerbe- und Industriegas.

G. Handwerk

Zahl der Handwerksbetriebe (haupt- und nebenberufliche)

Stand am	Saarbrücken Stadt	Saarbrücken Land	Saarlautern	Merzig	Ottweiler	St. Wendel	St. Ingbert	Homburg	Saarland zusammen
1. 8. 1929	2 626	3 032	2 429	788	2 302	609	1 267	1 218	14 271
1. 8. 1931	2 744	3 023	2 415	773	2 350	613	1 141	1 227	14 286
1. 8. 1933	2 707	2 980	2 405	809	2 328	631	1 129	1 277	14 266
1. 3. 1936	2 310	2 664	2 258	744	2 162	617	1 067	1 092	12 914

H. Bautätigkeit und Wohnungswesen

Bautätigkeit im Jahre 1935

A. Gebäude

Saarland	Zugang an Gebäuden insgesamt	Zugang an Nichtwohngebäuden		Zugang an Wohngebäuden									Abgang durch Abbrüche, Brände usw.				
		Zahl	cbm umbauter Raum	insgesamt	Kleinhäuser mit ... Wohnungen		Errichtet mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln			Erbaut von			Gebäude insgesamt	Nichtwohngebäude	Wohngebäude		
					1-2	3-4	insgesamt	Kleinhäuser mit ... Wohnungen		mit Mitteln der Kleinsiedlung	öffentlichen Körperschaften u. Behörden	gemeinnütz. Bauvereinigungen usw.			privaten Bauherren	insgesamt	davon Kleinhäuser
								1-2	3-4								
1929 Saarland . . .	2 962	685	—	2 277	1 711	—	1 298	—	—	—	265	250	1 762	71	11	60	—
1930 „ . . .	2 350	456	—	1 884	1 474	—	1 164	—	—	—	259	148	1 477	50	24	26	—
1931 „ . . .	2 121	474	—	1 647	1 268	—	903	—	—	—	116	305	1 226	65	7	58	—
1932 „ . . .	1 050	262	—	788	667	—	216	—	—	—	28	96	664	27	4	23	—
1933 „ . . .	1 036	170	—	866	739	—	154	—	—	—	14	126	726	19	4	15	—
1934 „ . . .	1 053	103	—	950	825	—	130	—	—	—	2	50	898	37	7	30	—
1935																	
Saarbrücken-Stadt	185	15	58 500	170	133	28	93	93	—	—	6	60	104	2	—	2	—
Saarbrücken-Land	285	42	24 152	243	227	14	39	31	6	6	16	42	185	13	4	9	6
Saarlautern . . .	270	11	8 036	259	247	12	22	19	3	—	—	—	259	10	3	7	6
Merzig	68	3	3 200	65	64	1	24	24	—	21	21	—	44	4	1	3	3
Ottweiler	346	128	121 467	218	207	11	91	82	9	68	31	52	135	11	3	8	8
St. Wendel	105	—	—	105	104	1	12	12	—	9	—	—	105	2	1	1	—
St. Ingbert	206	17	10 318	189	184	5	37	37	—	33	4	30	155	3	1	2	2
Homburg	219	14	9 438	205	188	17	16	16	—	12	10	—	195	4	—	4	4
Saarland	1 684	230	235 111	1 454	1 354	89	334	314	18	149	88	184	1 182	49	13	36	29
Dav. Gemeinden mit																	
unter 2 000 E.	377	32	9 489	345	337	8	31	31	—	11	16	—	329	11	3	8	8
2 000—5 000 „	424	33	20 684	391	377	14	48	46	2	21	36	—	355	13	2	11	7
5 000—10 000 „	332	20	15 503	312	288	24	33	27	6	22	20	42	250	14	2	12	12
10 000—20 000 „	82	12	6 422	70	67	3	30	29	1	10	10	—	60	1	—	1	—
20 000—50 000 „	284	118	124 513	166	152	12	99	88	9	85	—	82	84	8	6	2	2
100 000 u. mehr „	185	15	58 500	170	133	28	93	93	—	—	6	60	104	2	—	2	—

B. Wohnungen

Saarland	Zugang durch Neubau und Umbau insgesamt	Zugang : Durch Neubau							Durch Umbau		Abgang				Reinzugang an Wohnungen	
		insgesamt	in Wohngebäuden		Wohnungen in Wohngebäuden erbaut von				insgesamt	davon in Wohngebäuden	durch Umbau		durch Abbrüche, Brände usw.			
			insgesamt	errichtet mit Unterstützung öffentl. Mittel	öffentl. Körperschaft. und Behörden	gemeinnütz. Bauvereinigungen usw.	privaten Bauherren	Wohnungen insgesamt			insgesamt	davon in Wohngebäuden	insgesamt	davon in Wohngebäuden		
																insgesamt
1929 Saarland . . .	5 030	—	4 240	2 775	—	555	541	3 383	—	—	82	—	—	—	—	4 948
1930 „ . . .	4 284	—	3 635	2 389	—	641	370	2 645	—	—	49	—	—	—	—	4 235
1931 „ . . .	3 692	—	2 976	1 798	—	262	501	2 213	—	—	85	—	—	—	—	3 607
1932 „ . . .	1 622	—	1 351	509	—	68	239	1 044	—	—	35	—	—	—	—	1 587
1933 „ . . .	1 535	—	1 331	223	—	54	150	1 127	—	—	89	—	—	—	—	1 446
1934 „ . . .	1 646	—	1 440	177	—	2	57	1 381	—	—	52	—	—	—	—	1 594
1935																
Saarbrücken-Stadt	381	352	352	153	—	6	120	226	29	29	5	—	—	5	5	376
Saarbrücken-Land	555	383	383	81	8	18	44	321	172	161	12	3	3	9	9	543
Saarlautern . . .	515	368	368	40	—	—	—	368	147	147	12	3	3	9	9	503
Merzig	125	71	71	24	21	21	—	50	54	54	3	—	—	3	3	122
Ottweiler	476	294	294	110	68	32	52	210	182	182	10	—	—	10	10	466
St. Wendel	157	132	132	21	16	—	—	132	25	25	2	1	1	1	1	155
St. Ingbert	403	258	258	40	33	7	30	221	145	145	4	1	1	3	3	399
Homburg	429	293	293	17	13	10	—	283	136	136	6	1	1	5	4	423
Saarland	3 041	2 151	2 151	486	159	94	246	1 811	890	879	54	9	9	45	44	2 987
und zwar mit																
1-3 Räumen		968	968	276	58	8	154	806								
4-6 Räumen		1 133	1 133	204	101	85	91	957								
7 u. mehr Räum.		50	50	6	—	1	1	48								
Dav. Gemeinden mit																
unter 2 000 E.	677	443	443	41	18	19	—	424	234	234	14	4	4	10	10	663
2 000—5 000 „	818	536	536	56	21	37	—	499	282	272	14	2	2	12	12	804
5 000—10 000 „	660	461	461	55	23	22	42	397	199	199	17	3	3	14	13	643
10 000—20 000 „	143	108	108	44	10	10	—	98	35	35	2	—	—	2	2	141
20 000—50 000 „	362	251	251	137	87	—	84	167	111	110	2	—	—	2	2	360
100 000 u. mehr „	381	352	352	153	—	6	120	226	29	29	5	—	—	5	5	376

Bestand und Reinzugang an Gebäuden und Wohnungen 1929—1935¹⁾

		Kreis								Saarland insgesamt
		Saarbr.- Stadt	Saarbr.- Land	Saar- lautern	Merzig	Ottweiler	St. Wendel	St. Ingbert	Homburg	
Gebäude insgesamt										
Bestand am 10. 2. 1929	Altbauten . . .	7 735	20 705	18 559	5 379	16 037	4 216	7 160	5 930	85 721
	Neubauten . . .	1 965	5 569	2 928	831	2 415	823	1 112	1 245	16 888
	Zusammen . . .	9 700	26 274	21 487	6 210	18 452	5 039	8 272	7 175	102 609
Reinzugang	1929	364	913	461	101	446	135	292	179	2 891
"	1930	252	600	544	79	406	111	160	148	2 300
"	1931	440	446	427	71	322	63	143	144	2 056
"	1932	228	199	222	37	95	41	72	129	1 023
"	1933	168	245	206	24	169	24	66	115	1 017
"	1934	96	246	241	26	108	61	108	130	1 016
"	1935	183	272	260	64	335	103	203	215	1 635
Fortgeschr. Bestand am 31. 12. 1935		11 431	29 195	23 848	6 612	20 333	5 577	9 316	8 235	114 547
Nichtwohngebäude										
Bestand am 10. 2. 1929	Altbauten . . .	1 493	1 364	831	237	895	236	456	224	5 736
	Neubauten . . .	173	135	47	8	49	26	39	52	529
	Zusammen . . .	1 666	1 499	878	245	944	262	495	276	6 265
Reinzugang	1929	130	207	56	19	126	20	77	39	674
"	1930	130	112	72	15	43	13	26	31	442
"	1931	168	136	53	15	54	7	14	20	467
"	1932	129	52	28	6	11	—	4	28	258
"	1933	49	69	27	—1	5	6	3	8	166
"	1934	14	41	16	2	—1	5	8	11	96
"	1935	15	38	8	2	125	—1	16	14	217
Fortgeschr. Bestand am 31. 12. 1935		2 301	2 154	1 138	303	1 307	312	643	427	8 585
Wohngebäude										
Bestand am 10. 2. 1929	Altbauten . . .	6 242	19 341	17 728	5 142	15 142	3 980	6 704	5 706	79 985
	Neubauten . . .	1 792	5 434	2 881	823	2 366	797	1 073	1 193	16 359
	Zusammen . . .	8 034	24 775	20 609	5 965	17 508	4 777	7 777	6 899	96 344
Reinzugang	1929	234	706	405	82	320	115	215	140	2 217
"	1930	122	488	472	64	363	98	134	117	1 858
"	1931	272	310	374	56	268	56	129	124	1 589
"	1932	99	147	194	31	84	41	68	101	765
"	1933	119	176	179	25	164	18	63	107	851
"	1934	82	205	225	24	109	56	100	119	920
"	1935	168	234	252	62	210	104	187	201	1 418
Fortgeschr. Bestand am 31. 12. 1935		9 130	27 041	22 710	6 309	19 026	5 265	8 673	7 808	105 962
Wohnungen										
Bestand am 10. 2. 1929	Altbauten . . .	25 820	37 404	24 929	6 502	28 044	5 417	10 563	8 502	147 181
	Neubauten . . .	5 058	10 530	4 369	1 243	4 295	1 231	1 859	2 088	30 673
	Zusammen . . .	30 878	47 934	29 298	7 745	32 339	6 648	12 422	10 590	177 854
Reinzugang	1929	935	1 565	898	143	779	237	88	303	4 948
"	1930	632	1 054	853	131	867	195	247	256	4 235
"	1931	875	801	614	106	631	101	208	271	3 607
"	1932	274	318	309	50	178	73	173	212	1 587
"	1933	208	338	269	42	212	33	127	217	1 446
"	1934	189	345	345	26	193	91	173	232	1 594
"	1935	376	543	503	122	466	155	399	423	2 987
Fortgeschr. Bestand am 31. 12. 1935		36 377 ²⁾	52 898	33 089	8 365	35 665	7 533	13 837	12 504	200 268 ²⁾

1) „Altbauten“ sind vor dem 1. Januar 1920, „Neubauten“ danach erbaut.

2) Berichtigte Fortschreibung aufgrund einer Wohnungszählung für die Stadt Saarbrücken vom 10. 10. 1935 mit 36 157 Wohnungen.

Wohnungszugang nach Größenklassen 1929—1935

Saarland		Wohnungen mit . . . Wohnräumen							Wohnungen insgesamt
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr	
Bestand am 10. 2. 1929	Altbauten . . .	4 372	27 983	29 623	71 441			13 992	147 411
	Neubauten . . .	847	5 896	7 204	14 446			2 050	30 443
	Zusammen . . .	5 219	33 879	36 827	85 887			16 042	177 854
Rohzugang durch Neubau, Umbau, An- und Aufbau	1929	24	402	1 804	2 083	394	215	108	5 030
	1930	31	428	1 706	1 561	349	146	63	4 284
	1931	86	399	1 326	1 236	430	139	76	3 692
	1932	15	173	517	636	139	92	50	1 622
	1933	14	193	495	520	151	112	51	1 535
	1934	10	169	569	590	141	109	58	1 646
	1935		968		1 133			50	2 151

VI. Verkehr

Hauptübersicht über beförderte Personen und Güter der verschiedenen Verkehrsmittel

Kalender-jahr	Beförderte Personen					Beförderte Güter t					
	Saarbahnen ¹⁾	Kleinbahn Merzig-Büschfeld	Straßenbahnen	Luftverkehr	Gesamtverkehr	Saarbahnen ¹⁾	Kleinbahn Merzig-Büschfeld	Straßenbahnen	Saarschiffahrt	Luftverkehr	Gesamtverkehr
1925	62 027 095	731 438	30 380 084	—	93 138 617	19 454 743	102 587	155 833	1 104 339	—	20 817 502
1926	65 793 982	803 759	29 989 928	—	96 587 669	20 715 182	103 469	125 910	1 186 053	—	22 130 614
1927	62 385 642	813 664	32 606 399	—	95 805 705	21 367 945	123 552	161 129	1 243 727	—	22 896 353
1928	60 535 464	854 246	36 389 301	151	97 779 162	22 233 177	145 559	167 415	1 432 177	1	23 978 329
1929	63 958 011	906 517	38 976 865	1 251	103 842 644	22 799 295	148 410	191 790	1 081 387	13	24 220 895
1930	60 046 675	814 294	38 279 522	1 973	99 142 464	21 420 872	153 891	154 614	1 051 678	50	22 781 111
1931	55 753 165	805 501	35 330 997	1 662	91 891 325	17 899 023	118 167	144 935	1 063 378	60	19 225 563
1932	46 336 404	464 690	28 916 566	1 401	75 719 061	16 311 083	98 497	109 476	934 951	42	17 454 049
1933	45 128 162	446 781	26 623 920	2 091	72 200 954	17 656 897	116 271	97 206	751 100	45	18 621 519
1934	47 700 000	499 593	26 362 041	2 863	74 564 497	19 450 894	132 170	104 545	846 953	40	20 534 602
1935	42 572 015	565 006	28 993 609	2 821	72 133 451	19 793 814	129 588	110 378	458 912	14	20 492 706

1) Bis Februar 1935 ausschl., ab März 1935 einschl. der Strecken Merzig—Mondorf, Dillingen—Niedaltdorf und Völklingen—Ueberherrn.

A. Eisenbahnverkehr Hauptübersicht über die Saarbahnen

Stand am Jahresanfang	Streckennetz		Betriebsmittel										Gefolgschaft	
	Betriebslänge km	Gleislänge km	Lokomotiven Zahl	Triebwagen Zahl	Personenwagen Zahl	Gepäckwagen Zahl	Güterwagen						Beamte und Angestellte	Arbeiter
							gedeckte		offene		zusammen			
1920	401,5	1 339	359	5	714	238	2 660	39 361	15 652	261 607	18 312	300 968	6 220	11 172
1925	399,75	1 363	350	5	820	250	2 580	38 527,5	15 388	257 026	17 968	295 553,5	6 135	8 646
1930	406,5	1 406	332	4	888	247	2 188	32 797	14 214	242 427	16 402	275 224	6 124	8 043
1932	406,5	1 415	330	4	890	250	2 132	32 041	13 449	225 456	15 581	257 497	5 845	7 464
1933	406,5	1 419	330	4	889	250	2 094	31 138	13 107	225 710	15 201	256 848	5 677	7 146
1934	407,88	1 417	330	6	889	250	1 939	28 519,5	12 578	216 983,5	14 517	245 503	5 632	6 853
1935	448,0 ¹⁾	1 412	330	12	889	250	1 891	27 820	12 117	209 180	14 008	237 000		

1) Ab März 1935 einschl. der obengenannten Strecken.

Personen- und Güterverkehr, Wagengestellung und Betriebsleistung 1935

1935	Personenverkehr					Gepäck- und Expressgutverkehr							
	Anzahl der von Saargebietstationen verkauften Fahrkarten		Saarbrücken Hbf.		Anzahl der verkauften Fahrkarten Stück	Gepäckverkehr				Expressgutverkehr			
	insgesamt Stück	im täglichen Durchschnitt Stück	insgesamt Stück	im täglichen Durchschnitt Stück		Anzahl der Sendungen	Gewicht t	Saarbrücken Hbf. Anzahl der im Versand und Empfang behandelten Sendungen	Gewicht t	Anzahl der Sendungen	Gewicht t	Saarbrücken Hbf. Anzahl der im Versand und Empfang behandelten Sendungen	Gewicht t
Januar	1 009 229	32 555	218 709	7 055	—	—	3 000	164	—	—	14 618	274	
Februar	911 561	32 556	189 896	6 782	—	—	2 983	167	—	—	15 030	271	
März	908 640	29 311	198 242	6 395	—	—	2 786	153	—	—	15 556	285	
April	850 361	28 345	167 865	5 596	10 154	306	3 466	129	46 328	758	18 345	321	
Mai	840 687	27 119	171 472	5 531	10 234	328	3 268	122	43 338	697	16 903	294	
Juni	825 334	27 511	164 254	5 475	10 974	306	3 493	113	41 277	653	15 712	271	
Juli	808 982	26 096	173 344	5 592	13 122	364	4 665	149	40 140	632	15 329	262	
August	895 436	28 885	187 101	6 036	15 483	421	5 526	173	41 158	663	15 179	274	
September	907 787	30 260	173 127	5 771	13 583	392	4 362	146	41 789	697	15 755	291	
Oktober	829 263	26 750	168 534	5 275	11 692	366	3 632	145	47 684	731	18 694	320	
November	769 870	25 662	140 322	4 677	9 075	272	2 731	104	41 270	664	16 224	285	
Dezember	874 505	28 210	157 574	5 083	7 842	207	2 690	83	54 629	872	21 727	403	
Ganzes Jahr 1935	10 431 655	28 579	2 105 440	5 768	102 159 ¹⁾	2 962 ¹⁾	42 602	1 648	397 613 ¹⁾	6 367 ¹⁾	199 072	3 551	
Ganzes Jahr 1934	12 161 278	33 319	2 617 778	7 172	72 282	2 639	33 112	1 468	291 777	4 775	186 680	2 950	

1935	Wagengestellung				Betriebsleistungen				Güterverkehr (Versand)		
	Anzahl der gestellten Wagen		Arbeits-tage	Von der Grubenverwaltung ²⁾ eingelegte ¹⁾ Feierschichten	Personenverkehr		Güterverkehr		Beförderte Tonnen		
	insgesamt	für Kohlen			Zugkm	Wagenachskm	Zugkm	Wagenachskm	Insgesamt	davon	
Januar	116 023	81 791	26	1 1/2	581 827	11 314 768	130 688	9 382 488			
Februar	107 456	74 013	24	—	517 117	9 673 390	124 887	9 125 884			
März	106 711	74 010	25	—	595 726	11 518 358	142 416	10 078 124	964 314	739 616	5 647
April	111 629	76 782	24	—	568 602	10 875 911	138 181	9 871 352	1 050 207	767 961	6 183
Mai	122 128	79 368	25	1	606 709	12 055 292	147 998	10 291 727	1 083 865	793 661	5 835
Juni	116 064	73 035	23	1/2	599 978	12 437 165	148 598	11 284 458	1 117 383	730 414	5 970
Juli	123 839	74 970	27	3	626 863	12 501 411	164 406	11 302 922	1 228 740	749 717	7 022
August	126 555	78 057	27	3	628 116	12 133 203	166 907	11 722 645	1 216 075	780 596	7 113
September	124 393	77 373	25	2 1/2	606 269	11 699 963	155 661	11 226 145	1 205 167	774 764	7 293
Oktober	137 488	88 114	27	1 1/2	619 478	11 504 180	166 151	12 198 187	1 347 263	881 254	8 078
November	128 049	86 085	24	—	582 699	10 516 322	165 524	11 972 059	1 248 251	861 055	7 529
Dezember	127 512	88 368	24	—	601 758	11 374 694	168 111	12 072 223	1 303 278	883 002	6 561
Ganzes Jahr 1935	1 447 847	951 966	301	13	7 135 142	137 544 657	1 819 528	130 528 214	11 764 543 ³⁾	7 962 040 ³⁾	67 231 ³⁾
Ganzes Jahr 1934	1 474 243	1 004 529	303	27 1/2	6 460 443	127 097 792	1 565 376	114 577 197			

1) April-Dezember. 2) Infolge Förderungsstörung auf einzelnen Gruben. 3) März-Dezember.

Die Ziffern für die ersten Monate des Jahres 1935 sind z. T. unvollständig, so daß die Jahresergebnisse nur bedingt vergleichbar sind.

B. Binnenschifffahrt

Hauptübersicht

Verkehr durch die Schleuse Gündingen seit 1910 (in t)

Jahr	Verkehr zu Tal (Einf.)		Verkehr zu Berg (Ausf.)		Gesamtverkehr	Jahr	Verkehr zu Tal (Einf.)		Verkehr zu Berg (Ausf.)		Gesamtverkehr
	überhaupt	davon Eisenerz	überhaupt	davon Steinkohle			überhaupt	davon Eisenerz	überhaupt	davon Steinkohle	
1910	374 247	191 075	442 014	429 156	816 261	1927	644 649	338 120	599 078	576 050	1 243 727
1911	355 641	179 487	508 619	494 943	864 260	1928	817 459	356 117	614 718	570 719	1 432 177
1912	424 449	204 731	651 505	634 079	1 075 954	1929	577 530	265 136	503 857	443 664	1 081 387
1913	396 894	222 220	726 873	696 474	1 123 767	1930	552 087	253 943	499 591	445 079	1 051 678
1921	37 993	811	183 513	180 106	221 506	1931	431 740	155 667	604 638	523 359	1 036 378
1922	210 821	92 975	382 730	360 332	593 551	1932	363 594	89 637	571 357	440 798	934 951
1923	300 805	128 597	558 681	520 601	859 486	1933	345 775	135 758	405 325	287 430	751 100
1924	319 391	109 337	686 586	660 498	1 005 977	1934	393 313	197 756	453 640	350 696	846 953
1925	439 935	225 214	664 404	642 319	1 104 339	1935	212 394	169 658	246 518	236 563	458 912
1926	528 459	266 531	657 594	630 443	1 186 053						

Kohlenversand auf dem Wasserwege

Jahr	Saarland			Ruhrgebiet		
	Gesamtversand an Steinkohle t	davon auf dem Wasserwege t	in vH.	Gesamtversand an Brennstoffen t	davon auf dem Wasserwege t	in vH.
1913	12 754 758	696 474	5,5	73 389 000	23 147 000	31,5
1925	11 325 861	642 319	5,7	63 594 000	29 704 000	46,7
1930	11 185 099	445 079	3,9	64 905 000	28 408 000	43,8
1934	9 999 423	350 696	3,5	58 432 000	26 818 000	45,9
1935	9 357 991	236 563	2,5	62 000 000	28 000 000	45,2

1) nach Monaten Verkehr durch die Schleuse Gündingen 1935

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
Zu Tal (Einfuhr)													
Zahl d. Lasttragfähigk. / schiffe	94	92	68	42	59	110	101	108	66	104	83	53	980
Gesamtverkehr t	31 152	30 431	22 001	13 762	18 736	33 586	32 967	36 180	21 831	34 123	26 787	17 364	318 920
davon Hafen Saarbr.	19 040	19 038	15 988	9 752	12 967	24 712	21 592	21 556	13 185	22 969	19 482	12 113	212 394
	11 648	16 395	15 988	8 934	12 184	15 196	15 500	14 242	9 341	11 251	12 569	10 492	153 740
Zu Berg (Ausfuhr)													
Zahl d. Lasttragfähigk. / schiffe	114	83	62	42	71	74	127	89	111	101	85	64	1 023
Gesamtverkehr t	37 933	27 996	21 604	13 773	20 754	22 846	41 341	29 762	35 974	33 219	27 470	20 909	333 581
davon Hafen Saarbr.	22 351	19 582	12 108	10 867	15 866	17 883	33 028	21 444	27 144	26 947	22 409	16 889	246 518
„ Kohlen	21 447	15 399	12 648	10 593	15 639	17 883	32 488	20 940	26 860	26 674	22 409	16 889	239 869
	20 612	13 892	11 882	10 593	15 639	17 883	32 488	20 940	26 860	26 476	22 409	16 889	236 563

2) nach Güterarten

Güterart	Zu Tal (Einfuhr) t		Zu Berg (Ausfuhr) t		Gesamtverkehr t	
	1934	1935	1934	1935	1934	1935
Kohle	487	—	350 696	236 563	351 183	236 563
Eisenerz	197 756	169 658	—	—	197 756	169 658
Schlacken	6 894	3 657	5 589	227	12 483	3 884
Eisen	3 190	3 294	779	6 174	3 969	9 468
Zement	—	—	24 435	3 577	24 435	3 577
Pech	—	—	6 809	1 841	6 809	1 841
Holz	22 878	1 594	8 943	458	31 821	2 052
Zucker	10 051	4 273	—	—	10 051	4 273
Mehl	9 466	99	—	—	9 466	99
Getreide	19 604	4 903	—	—	19 604	4 903
Sand, Kies, Schlamm	35 762	15 191	5 400	—	41 162	15 191
Kalksteine	44 790	2 643	—	—	44 790	2 643
Phosphat	1 847	5 072	—	—	1 847	5 072
Kreide	4 511	1 744	—	—	4 511	1 744
Koks	6 364	—	9 606	219	15 970	219
Chamotte	—	—	255	119	255	119
Sulphat	—	—	1 578	264	1 578	264
Pflastersteine	—	—	1 061	511	1 061	511
Zink	1 776	266	251	—	2 027	266
Naphthalin	—	—	511	—	511	—
Papier	111	—	—	—	111	—
Leinen	10	—	—	—	10	—
Oel	1 768	—	—	—	1 768	—
Sonstige Waren	26 048	—	37 727	—	63 775	—
Zusammen	393 313	212 394	453 640	249 953	846 953	462 347

C. Luftverkehr

Hauptübersicht über den Luftverkehr im Saarland

Betriebsdauer	Zahl der befliegenen Linien	Beförderte Fluggäste			Beförderte Fracht in t			Beförderte Post in kg		
		Ankunft	Abflug	insgesamt	Ankunft	Abflug	insgesamt	Ankunft	Abflug	insgesamt
17. 9.—13. 10. 1928	1	53	98	159	0,452	0,100	1,462	—	10,5	10,5
21. 5.— 5. 10. 1929	2	258	335	1 251	7,727	0,206	12,864	329,0	136,0	465,0
1. 5.—31. 10. 1930	3	546	634	1 973	22,510	1,234	50,478	4 160,5	89,8	5 515,7
1. 5.—31. 10. 1931	3	461	503	1 662	26,974	2,086	60,218	2 531,970	80,945	3 106,475
1. 5.—31. 10. 1932	2	304	326	1 401	22,455	2,572	42,419	221,340	42,032	941,349
1. 5.—31. 10. 1933	3	612	593	1 829	19,678	1,648	31,590	511,405	64,065	936 640
1. 11. 1933—30. 4. 1934	2	152	147	299	13,167	0,897	14,064	77,075	24,150	101,225
davon 1. 11.—31. 12. 1933	2	130	132	262	12,897	0,897	13,794	68,670	21,890	90,560
„ 1. 1.—30. 4. 1934	2	22	15	37	0,270	—	0,270	8,405	2,260	10,665
„ 1. 5.—31. 10. 1934	3	924	831	2 366	20,285	1,723	30,946	3 313,665	78,465	4 427,700
1. 11. 1934—31. 3. 1935	2	383	403	786	13,285	1,463	14,753	1 085,235	99,747	1 184,982
davon 1. 11.—31. 12. 1934	2	216	244	460	8,140	0,797	8,937	389,490	56,390	445,880
„ 1. 1.—31. 3. 1935	2	167	159	326	5,145	0,671	5,816	695,745	43,357	739,102
„ 1. 4.—31. 10. 1935	3	1 230	1 265	2 495	4,689	3,086	7,775	5 331,563	1 857,582	7 189,145

Planmäßiger Luftverkehr des Verkehrsflughafens Saarbrücken im Winter 1934/35

Richtung	Monat	Beförderte Fluggäste			Beförderte Fracht in t			Beförderte Post in kg		
		Ankunft	Abflug	insgesamt	Ankunft	Abflug	insgesamt	Ankunft	Abflug	insgesamt
Saarbrücken—Frankfurt—Erfurt—Halle/Leipzig—Berlin und zurück	Nov. 1934	62	75	137	3,388	0,231	3,619	16,660	7,810	24,470
	Dez. „	92	93	185	2,990	0,329	3,319	50,170	8,165	58,335
	Jan. 1935	56	35	91	2,445	0,435	2,880	54,030	12,700	66,730
	Febr. „	20	21	41	1,174	0,010	1,184	24,240	4,620	28,860
	März „	48	55	103	0,263	0,050	0,313	61,760	2,677	64,437
	Zus.	278	279	557	10,260	1,055	11,315	206,860	35,972	242,832
Saarbrücken—Mannheim—Stuttgart—München und zurück	Nov. 1934	27	41	68	0,782	0,157	0,939	135,125	22,985	158,110
	Dez. „	35	35	70	0,980	0,080	1,060	187,535	17,430	204,965
	Jan. 1935	18	16	34	0,948	0,076	1,024	219,555	14,710	234,265
	Febr. „	10	14	24	0,168	0,060	0,228	150,180	7,440	157,620
	März „	15	18	33	0,147	0,040	0,187	185,980	1,210	187,190
	Zus.	105	124	229	3,025	0,413	3,438	878,375	63,775	942,150
	Insgesamt	383	403	786	13,285	1,468	14,753	1 085,235	99 747	1 184,982

Planmäßiger Luftverkehr des Verkehrsflughafens Saarbrücken im Sommer 1935

Richtung	Monat	Beförderte Fluggäste			Beförderte Fracht in t			Beförderte Post in kg		
		Ankunft	Abflug	insgesamt	Ankunft	Abflug	insgesamt	Ankunft	Abflug	insgesamt
Saarbrücken—Frankfurt—Erfurt—Halle/Leipzig—Berlin und zurück	April	54	54	108	0,138	0,027	0,165	70,170	10,857	81,027
	Mai	73	73	146	0,114	0,118	0,232	45,203	10,690	55,893
	Juni	68	63	131	0,223	0,081	0,304	83,755	115,740	199,495
	Juli	85	78	163	0,485	—	0,485	208,630	311,420	520,050
	August	106	87	193	0,584	0,503	1,087	297,166	374,415	671,581
	Sept.	79	96	175	0,860	1,050	1,910	197,990	379,075	577,065
	Oktober	17	23	40	0,097	0,150	0,247	45,160	83,200	128,360
		Zus.	482	474	956	2,501	1,929	4,430	948,074	1 285,397
Saarbrücken—Mannheim—Stuttgart—München und zurück	April	21	16	37	0,063	—	0,063	33,205	0,465	33,670
	Mai	33	32	65	0,154	0,027	0,181	68,429	1,925	70,354
	Juni	29	41	70	0,047	—	0,047	82,683	2,605	85,288
	Juli	51	34	85	—	—	—	60,785	20,365	81,150
	August	47	40	87	0,207	0,070	0,277	131,335	177,865	309,200
	Sept.	56	42	98	0,715	0,395	1,111	138,910	109,130	248,040
	Oktober	9	5	14	0,004	0,080	0,084	25,520	25,070	50,590
		Zus.	246	210	456	1,190	0 573	1,763	540,867	337,425
Saarbrücken—Köln und zurück	April	53	54	107	0,048	0,021	0,069	431,409	0,250	431,659
	Mai	79	120	199	0,051	0,017	0,068	427,641	1,385	429,026
	Juni	92	107	199	0,071	0,007	0,078	537,457	42,980	580,437
	Juli	98	92	190	—	—	—	637,905	25,085	662,990
	August	95	100	195	0,230	0,131	0,361	773,685	90,600	864,285
	Sept.	72	83	155	0,501	0,353	0,854	837,305	58,730	896,055
	Oktober	13	25	38	0,097	0,055	0,152	197,200	15,730	212,930
		Zus.	502	581	1 083	0,998	0,584	1,582	3 842,622	234,760
	Insgesamt	1 230	1 265	2 495	4,689	3,086	7,775	5 331,563	1 857,582	7 189,145

D. Straßen- und Kleinbahnverkehr

Hauptübersicht

Verkehrsleistungen der Straßenbahnen im Saarland seit 1913¹⁾

Jahr	Durchschnittl. Beamt. und Arbeiter	Gesamte		Personenverkehr				Güterverkehr		Betriebseinnahmen		
		Bahnlänge km	Gleislänge (einschl. Depotgleise) km	Geleistete		Beförderte Personen		Geleistete Tonnen-km	Beförderte Güter t	Aus		Zusammen
				Wagen-km	Personen-km	Insgesamt	Davon auf Abonnement			Personenverkehr	Güterverkehr	
1913	600	112,98	154,92	5 991 019		19 844 311			6 989	RM. 1 972 699,92	RM. 17 931,37	RM. 1 990 631,29
1925	983	137,36	193,24	5 821 473		30 380 084	7 358 243		155 833	Frs. 18 254 857,25	Frs. 1 179 110,95	Frs. 19 433 968,20
1926	1050	138,98	195,51	6 396 656		29 989 928	6 469 064		125 910	" 25 520 000,20	" 1 253 039,95	" 26 773 040,15
1927	1077	146,235	206,54	7 299 550		32 606 399	8 022 956		161 129	" 31 364 864,10	" 1 775 841,45	" 33 140 705,55
1928	1169	153,261	209,686	8 201 179		36 389 301	9 501 601		167 415	" 34 124 558,60	" 1 837 616,39	" 35 962 174,99
1929	1189	156,271	213,706	9 277 752		38 976 865	9 900 624		191 790	" 37 728 811,60	" 1 951 444,25	" 39 680 255,85
1930	1197	156,271	214,108	9 541 607		38 279 522	10 145 762		154 614	" 39 267 132,40	" 1 569 071,95	" 40 836 204,35
1931	1195	163,823	225,824	9 411 226		35 330 997	21 217 806		144 935	" 36 595 662,40	" 1 417 700,05	" 38 013 362,45
1932	1125	164,032	224,851	8 529 035		28 916 566	7 189 466		109 476	" 30 296 388,15	" 881 818,37	" 31 178 206,52
1933	1093	164,032	224,925	6 805 811		26 623 920	4 403 991		97 206	" 26 939 852,29	" 780 788,55	" 27 720 640,84
1934	1091	164,127	225,466	6 994 777		26 362 041	3 991 123		104 545	" 26 511 392,40	" 751 719,66	" 27 263 112,06
1935	1121	163,063	225,776	8 316 804	95 977 712	28 993 609	4 456 107	542 307	110 378	RM. 4 620 496,87	RM. 130 059,69	RM. 4 750 556,56

1) 6 Betriebsgesellschaften.

Monatsergebnisse der Straßenbahnen 1935

		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni		
Abgerollte Wagenkm	1934	698 481	633 695	692 088	669 902	686 452	667 585		
"	1935	702 602	637 521	695 784	679 409	707 977	677 814		
Beförderte Personen	1934	2 258 711	2 026 719	2 244 004	2 165 230	2 145 015	2 084 532		
"	1935	2 499 766	2 329 282	2 392 662	2 343 787	2 366 424	2 280 892		
(Fortsetzung)		Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ganzes Jahr	
Abgerollte Wagenkm	1934	691 274	682 785	669 764	689 919	669 884	713 223	8 165 052	
"	1935	699 901	719 794	686 091	702 770	686 348	720 783	8 316 804	
Beförderte Personen	1934	2 165 673	2 040 065	2 108 195	2 333 917	2 228 547	2 561 433	26 362 041	
"	1935	2 261 161	2 548 703	2 377 764	2 465 786	2 342 203	2 785 179	28 993 609	

Kraftwagenbetrieb der Straßenbahnen

Jahr	Zahl bzw. Name der Betriebsgesellschaften	Zahl der		Länge insgesamt km	Abgerollte Kilometer ¹⁾	Beförderte Personen ¹⁾	Betriebs-einnahmen ¹⁾
		Kraftwagenlinien	Kraftwagen				
1925	1 Betriebsgesellschaft	2	3	8,700	72 015	207 909	Frs. 267 857,86
1926	2 Betriebsgesellschaften zusammen	8	7	58,800	178 496	476 211	" 710 118,40
1927	"	8	10	58,800	194 511	514 773	" 880 900,85
1928	"	11		81,100	302 554,6	886 086	" 1 195 288,95
1929	"	12		128,550	473 190,0	1 456 215	" 1 823 786,15
1930	"	17	32	205,600	914 990	2 735 455	" 3 288 890,08
1931	"	19	37	237,350	1 031 355	2 627 179	" 3 287 036,55
1932	"	19	35	247,900	986 460	2 248 697	" 2 909 357,60
1933	"	33	42	326,85	1 137 791	2 396 254	" 3 049 180,45
1934	"	32	41	338,903	1 146 652	2 303 679	" 3 001 043,54
1935	"	30	42	314,740	1 151 419	2 446 194	RM. 469 633,48

1) einschl. Sonderfahrten.

Kleinbahn Merzig - Büschfeld

Jahr	Durchschnittl. Beschäftigte Beamte und Arbeiter	Gesamte		Personenverkehr				Güterverkehr		Betriebseinnahmen			
		Bahnlänge km	Gleislänge einschl. Depotgleise km	Lokomotiv-km	Personen-km	Beförderte Personen	Verkaufte Fahrkarten	Tonnen-km	Beförderte Güter t	aus Personenverkehr		aus Güterverkehr	
										Mk.	Frs.	Mk.	Frs.
1913/14	50	22,5	28,4	145 005	3 659 263	393 106	216 468	1 072 084	165 635	92 407	—	93 448	—
1925	83	"	"	119 029	6 002 870	731 438	267 288	423 041	102 587	49 594	546 387	61 942	345 747
1926	82	"	"	122 098	6 671 236	803 759	268 809	417 488	103 469	44 007	700 299	56 852	418 361
1927	78	"	"	123 144	6 575 290	813 664	232 407	690 853	123 552	74 538	520 408	108 446	419 797
1928	79	"	"	131 031	6 646 028	854 246	244 068	807 423	145 559	65 050	481 169	113 299	503 230
1929	79	"	"	133 709	6 898 816	906 517	225 868	636 061	148 410	61 850	560 922	92 848	529 596
1930	79	"	"	132 884	6 261 392	814 294	217 143	700 210	153 891	60 706	516 952	79 401	670 499
1931	75	"	"	135 090	5 794 565	805 501	196 870	557 147	118 167	55 975	418 920	74 517	451 313
1932	72	"	28,6	132 030	3 419 316	464 690	150 466	436 609	98 497	37 909	315 452	52 023	440 980
1933	67	"	"	128 244	3 493 562	446 781	134 934	538 999	116 271	34 125	284 826	60 530	409 843
1934	65	"	"	142 944	3 825 221	499 593	133 712	597 166	132 170	32 648	318 698	61 820	509 298
1935	66	"	"	161 808	4 504 115	565 006	153 122	632 820	129 588	88 180	62 800	140 695	28 696

E. Kraftfahrzeugverkehr

Hauptübersicht

Kraftfahrzeugbestand und -Dichte

Stand am	Gebiet	Bestand an Kraftfahrzeugen					Ein Kraftfahrzeug entfällt auf je Einw.			
		Krafträder	Personenkraftwagen ¹⁾	Lastkraftwagen	Sonstige Kraftfahrzeuge ²⁾	Kraftfahrzeuge insgesamt	Krafträder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Kraftfahrzeuge insgesamt
1. Januar 1923	Saarland	524	1 083	1 050	11	2 668	1 380	668	689	271
1. " 1924	"	978	2 047	1 413	24	4 462	754	360	522	165
1. " 1925	"	967	2 303	1 546	29	4 845	777	326	486	155
1. " 1926	"	984	2 421	1 575	47	5 027	772	314	482	151
1. " 1927	"	1 122	2 782	1 802	104	5 810	686	277	427	132
1. " 1928	"	1 293	3 273	2 146	136	6 848	598	236	360	116
1. " 1929	"	1 668	4 045	2 745	186	8 644	466	192	283	90
1. " 1930	"	2 226	4 573	2 900	236	9 935	353	172	270	79
1. " 1931	"	2 494	4 884	3 029	253	10 660	319	163	262	75
1. " 1932	"	2 383	4 857	3 034	251	10 525	337	165	265	76
1. " 1933	"	2 265	4 591	2 971	236	10 063	357	176	272	80
1. " 1934	"	2 433	4 704	2 834	259	10 230	333	172	286	79
1. " 1935	"	3 200	5 650	3 471	280	12 601	255	145	235	65
1. Juli 1935	Saarbrücken-Stadt	2 214	5 332	1 807	55	9 408	59	24	72	14
	Saarbrücken-Land	567	749	127	2	1 445	376	285	1 678	147
	Saarlautern	844	1 526	147	10	2 527	174	96	999	58
	Merzig	197	365	141	6	709	197	106	275	55
	Ottweiler	477	359	129	8	973	303	403	1 122	149
	St. Wendel	164	214	90	3	471	152	116	276	53
	St. Ingbert	340	376	180	20	916	170	154	322	63
	Homburg	297	351	177	13	838	166	140	278	59
	Saarland ³⁾	5 100	9 283	2 874	117	17 374	163	90	290	48
	Pfalz	14 521	10 955	3 140	507	29 123	69	91	319	34
	Deutsches Reich	1 058 656	809 727	244 258	45 170	2 157 811	63	82	273	31

¹⁾ Ab Juli 1935 einschl. Kraftomnibussen. ²⁾ Bis Januar 1935 einschl. Kraftomnibussen. ³⁾ Einschl. Kraftfahrzeugen der Reichsbahn und Reichspost, die in den Einzelschiffen der Kreise nicht enthalten sind.

Gattung und Größenklasse der Kraftfahrzeuge (1. Juli 1935)

Gattung	Zahl	Gattung	Zahl	Gattung	Zahl
Krafträder	5 100	Von den Lastkraftwagen (ohne Elektrokarren)	-	Sonstige Kraftfahrzeuge	117
Personenkraftwagen einschl. Kraftomnibusse	9 283	haben bis 1 000 kg Eigengew.	379	davon Feuerlöschwagen	29
davon Personenkraftwagen	9 170	über 1 000—2 000 " "	1 175	Straßenreinigungsmaschin.	27
Kraftomnibusse	113	" 2 000—3 000 " "	511	Selbstfahr. Arbeitsmaschin.	10
Lastkraftwagen einschl. Elektrokarren	2 874	" 3 000—4 000 " "	363	Zugmaschinen	51
davon Lastkraftwagen	2 848	" 4 000—5 500 " "	317		
Elektrokarren	26	" 5 500 " "	103	Kraftfahrzeuge insgesamt	17 374

Anteil der deutschen und ausländischen Marken am Kraftfahrzeugbestand (1. Juli 1935)

Saarland	Krafträder		Personenkraftwagen		Lastkraftwagen		Zugmaschinen	
	deutsch	ausländ.	deutsch	ausländ.	deutsch	ausländ.	deutsch	ausländ.
Zahl	2 548	2 552	2 669	6 614	900	1 974	34	17
vH.	50,0	50,0	28,8	71,2	31,3	68,7	66,7	33,3

F. Straßenverkehrsunfälle

Straßenverkehrsunfälle im Saarland (im 4. Vierteljahr 1935)¹⁾

Unfälle nach Ort und Art	Zahl	Andere Fahrzeuge	Zahl	Vorläufig festgestellte Ursachen	Zahl
Innerhalb geschlossener Ortsteile		Fußgänger	84	Ursachen beim Kraftfahrz. od. dessen Führer	
Zusammenstöße	223	Tiere	6	Technische Mängel	14
Andere Unfälle	139	Andere Verkehrsteilnehmer	-	Nichtbeachten d. Vorfahrtrechtes Anderer	52
Außerhalb geschlossener Ortsteile		Zusammen	813	Falsches Einbiegen	37
Zusammenstöße	30	Getötete und verletzte Personen		Falsches Ueberholen	42
Andere Unfälle	39	Getötete unter 14 Jahren		Nichtplagmachen	16
Zusammen	431	Männliche auf Kraftfahrzeugen	1	Nichtbeachten d. poliz. Verkehrsregelung	5
Von den Unfällen ereigneten sich an Bahnübergängen ohne Schranke u. Warnlicht	-	Auf Fahrrädern	-	Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltestellen	5
Beschränkten Bahnübergängen	-	Andere	3	Uebermäßige Geschwindigkeit	40
Bahnübergängen mit Warnlicht	-	Weibliche auf Kraftfahrzeugen	-	Mangelndes Abblenden	5
		Auf Fahrrädern	-	Durchfahren von Bahnstrahlen	-
		Andere	2	Nichtbeachten der Bahnwarnzeichen	1
Beteiligte Verkehrsteilnehmer		Ueber 14 Jahre		Fahren unter Alkoholeinfluß	10
Personenkraftwagen	280	Männliche auf Kraftfahrzeugen	13	Sonstige Ursachen beim Fahrer	41
Kraftdroschken	4	Auf Fahrrädern	6	Zusammen	268
Kraftomnibusse	6	Andere	10	Ursachen beim Fahrrad oder Radfahrer	32
Liefer- u. Lastkraftwagen	118	Weibliche auf Kraftfahrzeugen	-	Ursachen bei einem anderen Fahrzeug	
Liefer- u. Lastkraftwagen mit Anhängern	30	Auf Fahrrädern	1	oder dessen Führer	8
Elektrokarren	-	Andere	1	Ursachen beim Fußgänger	49
Zugmaschinen	2	Zusammen	37	Andere Ursachen	
Krafträder	82	Verletzte unter 14 Jahren		Nicht geschlossene Bahnstranke	-
Kleinkrafträder	32	Männliche	27	Mangelh. Beschaffenh. d. Bahnwarnzeich.	-
Feuerwehr (Kraftwagen)	-	Weibliche	22	Schlechter Zustand der Fahrbahn	5
Arbeitsmaschinen	-	Ueber 14 Jahre		Glätte der Fahrbahn	44
Straßenbahnen	18	Männliche	239	Nebel	11
Eisenbahnen	-	Weibliche	44	Sonstige Ursachen	16
Bespannte Fuhrwerke	20	Zusammen	332	Ursachen nicht festgestellt	44
Fahrräder	121				

¹⁾ Die Statistik ist im ganzen Reichsgebiet ab 1. Oktober 1935 aufgenommen.

G. Postverkehr

im Bereich der Reichspostdirektion Saarbrücken ¹⁾

Betriebszweige	1935	1934	Betriebszweige	1935	1934		
1. Post			e) Postanweisungs-, Postnachnahme- und Postauftragsverkehr				
a) Postbeförderungsdienst			Eingezahlte Postanweisungen und Zahlkarten ⁶⁾	2 992 006	1 596 596		
Auf Eisenbahnen			Betrag RM.	225 429 041	1 038 136 895 ffr.		
Täglich zur Postbef. benutzte Eisenbahnzüge	184	102	Eingegangene Postnachnahmesendungen ⁸⁾	1 099 977 ⁵⁾	653 530		
Gesamtpoststrecke auf den Eisenbahnen km	609	609	Nachnahmebetrag RM.	97 787 904 ⁵⁾	350 000 000 ffr.		
Bahnpostwagen	8	6	Postaufträge zur Geldeinziehg. (ohne Postprotestaufträge ⁸⁾)	8 909 ⁵⁾	36 967		
Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen	15	15	Betrag RM.	1 214 671 ⁵⁾	30 000 000 ffr.		
Von den Eisenbahnen für die Postbeförderung geleistete Wagenachskilometer	2 500 000	2 360 000	Postprotestaufträge ⁷⁾	44 954 ⁵⁾	44 461		
			Betrag RM.	6 284 027 ⁵⁾	36 000 000 ffr.		
Auf Landstraßen			Ausgezahlte Post- u. Zahlungsanweisungen ⁸⁾	1 282 241	1 128 252		
Posthaltereien (posteigene und private)	—	—	Betrag RM.	68 637 510	334 332 393 ffr.		
Pferdewagen und -Schlitten	—	—					
Postfahrräder (ohne Kraftfahrräder)	72	51	2. Postscheckwesen				
Zahl der Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen)	215	216	Postscheckkonten Ende Dez.	7 070	7 505		
Gesamtlänge der Poststrecken (o. Kraftfahrverbindung) km	1 600	1 605	Guthaben auf den Postscheckkont. im Jahresdurchschnitt . RM.	5 348 936	32 365 835 ffr.		
Jahresleistung der Posten auf Landstraßen km	463 000	466 000	Gutschriften:				
Mit Personenposten und Landpostfahrten beförd. Personen	—	—	insgesamt RM.	533 535 177	2 889 504 419 „		
Postkraftfahrwesen			davon Einzahlungen mit Zahlkarten u. Postanweisung, RM.	174 731 045	912 279 712 „		
Kraftfahrzeuge insgesamt	83	47	Uebertragung von anderen Postscheckkonten RM.	358 804 132	1 977 224 707 „		
darunter: Kraftomnibusse	16	—	Lastschriften:				
Kraftpostlinien	2	—	insgesamt RM.	533 188 979	2 887 833 223 „		
Streckenlänge der Linien km	38,3	—	davon Uebertragung auf andere Postscheckkonten . . RM.	436 811 776	2 467 747 053 „		
Fahrleistung km	10 628	—	Anderer Lastschriften (Auszahlungen von Kassenschecks, von Zahlungsanweisungen mit Wertbriefen, Postanweisung usw., Abbuchung für Gebühr usw.) RM.	96 377 203	420 086 170 „		
Mit Kraftposten (ohne Landkraftposten) bef. Personen	4 836	—	Gesamtumsatz RM.	1 066 724 156	5 777 337 642 „		
Landkraftposten	1	—	dav. bargeldl. abgewickelt RM.	822 575 195	4 451 191 244 „		
Gesamtlänge der Landkraftpoststrecken km	12	—					
Fahrleistung km	2 400	—	3. Telegraphie- und Fernsprechwesen				
Luftpost ³⁾			a) Telegraphen- und Fernsprechnetze				
Beförderte Briefsendungen kg	150	140	Linien in km				
„ Pakete kg					Telegraphen- und Fernsprechlinien (von Ort zu Ort)	985	999
„ Zeitungen kg					Linien für den Orts- u. Privatverkehr	1 175	1 184
b) Briefverkehr			Leitungen in km				
Postbriefkasten	1 135	1 095	Telegraphenleitungen für den allgemeinen Verkehr	1 452	1 367		
Benutzte Schließfächer bei den Postanstalten	1 391	1 441	davon unterirdisch	509	450		
Aufgelieferte Briefsendungen nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs	36 057 132	39 488 900	Fernsprechleitungen (von Ort zu Ort)	23 926	22 150		
nach dem Ausland	1 564 070	39 488 900	davon unterirdisch	17 050	16 750		
Zusammen ⁴⁾	37 621 202	39 488 900	Fernsprech-Ortsleitungen (Anschlußleitungen)	123 680	122 134		
Auf den Kopf d. Bevölkerung ³⁾ Stück	46,4	48,7	davon unterirdisch	113 312	112 072		
c) Zeitungsverkehr			Ortsfernsprechnetze Zahl	33	33		
Zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen und Zeitschriften	53	88	Fernsprech-Verm.-Stellen Zahl	37	37		
Beförderte Zeitungsnummernstücke ⁶⁾	5 644 465	8 142 292					
Außergewöhnl. Zeitungsbeilag.	47 940	114 861					
d) Paket- und Wertverkehr							
Gewöhnliche Pakete und unversiegelte Wertpakete ⁵⁾	852 634	285 569					
Versiegelte Wertpakete ⁶⁾	10 191	10 938					
Wertbriefe und Wertkästchen ⁶⁾	12 017	25 472					
Eingegangene Pakete insges. ⁸⁾	1 816 636	539 563					

(Fortsetzung)

Postverkehr im Bereich der Reichspostdirektion Saarbrücken¹⁾

Betriebszweige	1935	1934	Betriebszweige	1935	1934
Sprechstellen			Fernsprechverkehr		
Hauptanschlüsse	14 112	13 275	Ortsgespräche	20 503 110	24 779 044
Nebenanschlüsse	11 251	11 187	Schnellgespräche (einschl. Vor- orts- und Bezirksgespräche)	204 017	—
Oeffentliche Sprechstellen . .	405	392	Ferngespräche		
Zusammen	25 768	24 854	innerhalb des Deutschen Reichs	2 105 224	3 808 311
Auf 100 Einwohner ²⁾ . Zahl	3,2	3,1	nach dem Ausland	80 094	2 330 972
			aus dem Ausland	45 106	850 501
			Zusammen	22 937 551	31 768 828
b) Telegramm- u. Fernsprech- verkehr			Auf den Kopf der Bevölke- rung ³⁾ Zahl	28,2	39,2
Telegrammverkehr (Draht- und Funkverkehr)					
Aufgelieferte Telegramme nach Orten innerhalb d. Deutschen Reichs	135 801	426 000	4. Funkwesen		
nach dem Ausland	11 852		a) Rundfunk		
aus dem Ausland	12 826		Rundfunkteilnehmer	65 180	39 590
Zusammen	160 479	426 000	b) Besond. Funknachrichten- dienste		
Auf den Kopf d. Bevölkerung ³⁾ Stück	0,2	0,5	Wirtschaftsfunk: Zugelassene Teilnehmer	4	—
			Pressefunk: Zugel. Teilnehmer	3	—

1) Die Reichspostdirektion Saarbrücken umfaßt das Gebiet des Saarlandes. Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März), bei Bestandszahlen auf das Ende des Rechnungsjahres, also auf den 31. März 1934 bzw. 31. März 1935; die Angaben für das Postscheckwesen beziehen sich auf das Kalenderjahr. 2) Die Angaben umfassen die mit Flugzeugen ab Saarbrücken beförderten Luftpostsendungen. 3) Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935. 4) Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwürfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben, Briefpäckchen und sonstige Päckchen einschl. Einschreibsendungen. 5) Ueberachtlägliche Ermittlung. 6) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs und nach dem Ausland. 7) Aus Orten innerhalb des Deutschen Reichs. 8) Aus Orten innerhalb des Deutschen Reichs und aus dem Ausland.

VII.

Geld- und Kreditwesen

Zahlungsverkehr im Bezirk der Reichsbankstelle Saarbrücken 1935

1935	Bar- ein- zahlungen	Bar- aus- zahlungen	Platz- über- weisungen	Ueberweisungen		Gesamtgiroverkehr		Inlandswechselverkehr	
				von auswärts	nach auswärts	Einnahmen	Ausgaben	Ankauf	Einziehung
Frankenverkehr									
Postenzahl	577	768	3 896	—	—	9 212	8 738	4 014	5 760
Betrag 1000 Frs.	89 026	110 849	363 626	—	—	631 626	653 355	24 299	38 240
Markverkehr									
Postenzahl	10 831	12 922	29 197	40 099	49 759	112 714	111 216	13 954	22 799
Betrag 1000 RM.	173 188	257 226	460 636	572 166	539 449	1 585 150	1 584 363	23 700	24 218

Sparkassenverkehr 1935

Stand am Monatsende	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
Sparverkehr												
Zahl der Sparbücher	229 541	230 421	231 509	231 506	231 789	232 248	233 461	233 623	233 744	234 880	236 155	238 319
Spareinlagen 1000 RM.	119 466	120 852	123 198	122 689	122 464	121 466	120 332	118 707	117 872	115 622	114 582	112 443
Depositen-, Giro- und Kontokorrentverkehr												
Zahl der Konten	12 614	12 522	12 435	13 213	14 315	15 624	16 477	17 055	17 792	18 396	18 893	19 052
Einlagen 1000 RM.	24 774	25 150	30 102	30 051	31 590	33 332	32 715	36 471	38 526	37 194	38 755	35 991

Wechselproteste 1935

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
1934 Zahl	565	470	627	533	690	588	575	607	512	494	712	430	6 803
1935 Zahl	182 ¹⁾	139 ¹⁾	615	430	424	643	374	391	643	533	538	617	5 529
Betrag in 1000 RM.	91 ¹⁾	40 ¹⁾	96	72	70	82	62	59	79	91	83	111	936
Durchschnittsbetrag RM.	500 ¹⁾	288 ¹⁾	156	167	165	128	166	151	123	171	154	180	196

1) Ohne Postproteste.

VIII. Firmenbewegung

Neueintragungen, Löschungen und Konkurse

1. Jahresergebnisse seit 1913 (nur handelsgerichtlich eingetragene Unternehmen)

Jahr	Neueintragungen							Löschungen							Konkurrenzeröffnungen							
	Einzel Firma	O. H.	Kom.-Ges.	G. m. b. H.	A. G.	Gen.-schaft	Gesamt-zahl	Einzel Firma	O. H.	Kom.-Ges.	G. m. b. H.	A. G.	Gen.-schaft	Gesamt-zahl	Einzel Firma	O. H.	Kom.-Ges.	G. m. b. H.	A. G.	Gen.-schaft	Pers.-Ver-mögen	Gesamt-zahl
1913	58	21	—	25	—	10	115	40	24	1	6	2	2	75	8	2	—	1	—	1	—	12
1925	115	63	7	115	9	18	327	231	99	2	116	13	39	500	13	6	1	16	2	3	—	41
1926	130	59	8	134	12	16	359	120	76	8	85	10	22	321	22	3	—	14	3	—	—	42
1927	96	43	4	38	1	22	204	100	39	2	104	8	20	273	16	5	—	13	2	—	—	36
1928	67	51	3	30	3	19	173	92	37	2	96	13	5	245	8	3	2	10	1	1	22	47
1929	55	39	4	51	9	26	185 ²⁾	79	36	2	68	17	4	206	9	2	—	4	5	—	4	24
1930	66	33	6	40	3	16	164	84	26	2	50	5	6	173	6	2	1	11	—	2	11	33
1931	122	29	10	46	4	15	226	109	30	4	54	17	14	228	2	1	—	4	3	5	8	23
1932	78	21	5	50	6	5	166 ³⁾	81	13	6	41	13	13	167	4	1	—	10	1	2	13	31
1933	45	23	2	37	5	7	119	83	28	4	33	6	10	164	2	—	—	5	2	4	7	20
1934	49	26	2	33	—	7 ¹⁾	117	68	13	2	41	22	17	163	1	2	—	3	2	—	7	15
1935	186	39	7	29	7	16	284	81	34	3	58	20	21	217	1	—	—	8	1	1	1	12

1) Davon ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. 2) Davon eine Gewerkschaft. 3) Davon eine Kolonialgesellschaft.

2. Monatsergebnisse 1935 (einschl. Konkurse handelsgerichtlich nicht eingetragener Unternehmen)

1935	Neueintragungen	Löschungen	Konkurse eröffnet				mangels Masse abgewiesen			Vergleichsverfahren
			handelsgerichtlich eingetragene Firmen	Pers. Verm.	handelsgerichtlich nicht eingetragene	zusammen	eingetragen	nicht eingetragen	zusammen	
Januar	23	19	2	—	2	4	—	—	—	1
Februar	20	28	2	—	1	3	—	—	—	—
März	46	19	—	—	—	—	—	2	2	1
April	24	17	—	—	1	1	2	—	2	—
Mai	20	11	—	—	—	—	1	—	1	—
Juni	17	16	1	—	—	1	—	—	—	—
Juli	18	17	2	—	—	2	—	—	—	—
August	28	21	—	—	—	—	—	—	—	—
September	27	11	—	—	1	1	—	—	—	1
Oktober	31	21	2	1	1	4	1	—	1	2
November	18	22	1	—	—	1	—	—	—	—
Dezember	12	15	1	—	1	2	—	—	—	—
Ganzes Jahr	284	217	11	1	7	19	4	2	6	5

3. Konkurse nach Amtsgerichtsbezirken

Jahr	Konkurse	Blieskastel	Homburg	St. Ingbert	Lebach	Merzig	Neunkirchen	Ottweiler	Saarbrücken	Saarlautern	Sulzbach	Tholey	Völklingen	St. Wendel	Saargebiet insges.
1931	eröffnet	—	4	4	1	1	6	4	23	10	1	1	9	—	64
	mangels Masse abgewiesen	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	1	—	—	16
	Vergleichsverfahren	—	—	—	—	1	3	2	10	1	1	—	—	—	18
1932	eröffnet	1	3	—	2	3	8	2	28	15	1	—	8	1	72
	mangels Masse abgewiesen	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	15
	Vergleichsverfahren	—	1	3	1	—	3	2	15	3	—	3	—	—	31
1933	eröffnet	—	4	1	—	3	2	4	14	8	—	1	2	—	39
	mangels Masse abgewiesen	—	—	—	—	—	—	—	13	1	—	—	—	—	14
	Vergleichsverfahren	1	4	1	—	—	3	—	2	2	1	—	—	—	14
1934	eröffnet	—	1	1	1	1	2	—	20	3	2	—	5	—	36
	mangels Masse abgewiesen	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	7
	Vergleichsverfahren	—	—	—	—	1	1	—	6	—	—	—	1	—	9
1935	eröffnet	—	2	1	1	1	2	—	10	1	—	—	1	—	19
	mangels Masse abgewiesen	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	6
	Vergleichsverfahren	—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	5

Ausverkäufe und Versteigerungen (bei der Industrie- und Handelskammer zu Saarbrücken angemeldet)

Grund des Ausverkaufes	1929		1930		1931		1932		1933		1934		1935	
	Saarbrücken	auswärts												
Geschäftsaufgabe	31	41	22	35	37	55	25	51	17	27	19	39	13	22
Aufgabe einer Zweigniederlass.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	2	5	—	—
Aufgabe einer Warengattung	8	10	10	17	10	13	12	6	1	8	1	6	3	4
Umzug	12	14	13	17	14	15	21	2	7	9	8	2	3	—
Sonstige Gründe	14	16	9	23	6	10	3	4	1	4	1	2	3	2
Versteigerungen	60	18	45	7	17	4	13	2	7	6	5	1	5	3
Zusammen	125	99	99	99	84	97	74	65	34	64	36	55	27	31
im Saarland	224		198		181		139		98		91		58	

X. Wohlfahrtspflege

Oeffentliche Fürsorge im Saarland im Rechnungsjahr 1935/36

Bezirks- Fürsorgeverband	Laufend bar in offener Fürsorge unterstützte			Kosten der offenen Fürsorge in 1000 RM.						
	Hilfsbedürftige		darunter Arbeitslose	Laufende Barleistungen		Einmalige Bar- leistungen	Sach- leistungen	Zu- sammen	Auf 1 Einw. RM.	
	insgesamt	auf 1000 Einw.		insgesamt	darunter an Arbeitslose					
1. Vierteljahr										
Saarbrücken-Stadt . . .	4 508	34,5	1 982	414,4	202,2	4,1	129,3	547,8	4,2	
Saarbrücken-Land . . .	4 262	20,3	1 317	342,3	109,5	22,9	22,7	387,9	1,8	
Saarlautern	2 277	15,6	405	141,9	37,4	18,8	23,1	183,8	1,3	
Merzig	458	11,7	42	30,0	3,7	1,9	3,3	35,2	0,9	
Ottweiler	2 947	20,5	814	207,6	82,6	4,4	46,1	258,1	1,8	
St. Wendel	387	11,1	14	20,2	1,2	1,2	1,0	22,4	0,6	
St. Ingbert	925	16,2	200	59,0	18,7	2,8	16,7	78,5	1,4	
Homburg	634	12,7	52	30,8	0,4	1,7	3,5	36,0	0,7	
Zusammen	16 398	20,2	4 826	1 246,2	455,7	57,8	245,7	1 549,7	1,9	
2. Vierteljahr										
Saarbrücken-Stadt . . .	4 000	31,0	1 535	343,7	125,2	4,4	105,8	453,9	3,5	
Saarbrücken-Land . . .	4 061	19,2	1 139	304,0	82,2	18,9	38,6	361,5	1,7	
Saarlautern	2 084	14,2	255	134,2	27,9	23,2	23,9	181,3	1,2	
Merzig	463	11,9	37	28,8	3,5	4,8	8,8	42,4	1,1	
Ottweiler	2 632	18,3	796	179,8	65,4	8,0	30,4	218,2	1,5	
St. Wendel	406	11,7	17	21,0	1,3	2,7	1,3	25,0	0,7	
St. Ingbert	889	15,4	160	60,5	15,5	4,9	13,6	79,0	1,4	
Homburg	511	10,5	31	33,7	2,9	0,1	2,8	36,6	0,8	
Zusammen	15 046	18,6	3 970	1 105,7	323,9	67,0	225,2	1 397,9	1,7	
3. Vierteljahr										
Saarbrücken-Stadt . . .	3 639	28,6	1 230	317,7	99,0	4,3	87,7	409,7	3,2	
Saarbrücken-Land . . .	4 076	19,3	1 193	314,8	98,7	31,6	29,6	376,0	1,8	
Saarlautern	2 103	14,3	274	142,3	26,2	27,5	25,0	194,8	1,3	
Merzig	502	12,9	58	30,7	3,5	5,2	7,3	43,2	1,1	
Ottweiler	2 739	19,1	812	188,9	61,0	12,1	43,4	244,4	1,7	
St. Wendel	437	12,5	26	25,5	2,6	3,8	1,0	30,3	0,9	
St. Ingbert	896	15,5	178	64,3	17,6	4,6	23,4	92,3	1,6	
Homburg	568	11,7	51	35,0	4,2	2,5	2,5	40,0	0,8	
Zusammen	15 010	18,5	3 822	1 119,2	312,8	91,6	219,9	1 430,7	1,8	
4. Vierteljahr										
Saarbrücken-Stadt . . .	3 967	30,7	1 435	324,2	90,6	3,9	137,9	466,0	3,6	
Saarbrücken-Land . . .	4 304	20,4	1 087	350,2	110,0	38,2	59,9	448,3	2,1	
Saarlautern	2 048	14,0	273	172,0	35,3	37,7	39,7	249,4	1,7	
Merzig	490	12,6	35	28,4	4,1	2,3	9,6	40,3	1,0	
Ottweiler	2 696	18,8	762	225,8	86,2	18,3	40,6	284,7	2,0	
St. Wendel	409	11,7	24	23,9	2,9	3,7	2,1	29,7	0,9	
St. Ingbert	921	16,0	171	65,0	17,1	8,0	16,1	89,1	1,5	
Homburg	524	10,8	19	35,8	3,2	2,9	2,4	41,1	0,8	
Zusammen	15 359	18,9	3 806	1 225,3	349,4	115,0	308,3	1 648,6	2,0	
Rechnungsjahr 1935/36 insgesamt	15 453 ¹⁾	19,1 ¹⁾	4 106 ¹⁾	4 696,4	1 441,8	331,4	999,1	6 026,9	7,4	

¹⁾ Im Jahresdurchschnitt.

Unterstützter Personenkreis

Stichtag	Laufend bar in offener Fürsorge unterstützte									
	Kriegsbe- schädigte usw.	Sozial- rentner	Kleinrentner usw.			Arbeitslose		Sonstige Hilfs- bedürftige	Hilfsbedürftige	
			Klein- rentner- hilfe	Sonstige Klein- rentner	Gleich- gestellte (§ 17 RGr.)	Zusätzl. unterst. Erwerbsl. Unter- stützungempf. u. Notstandsarbeit	Sonstige Arbeits- lose		Insgesamt	Auf 1000 Einw.
30. Juni 1935 1.	236	2 793	191	460	355	1 581	3 245	7 537	16 398	20,2
30. September 1935 2.	193	2 713	194	390	403	1 750	2 220	7 178	15 046	18,6
31. Dezember 1935 3.	248	2 832	120	529	228	1 453	2 369	7 231	15 010	18,5
31. März 1936 4.	213	3 096	127	503	318	1 499	2 307	7 296	15 359	18,9

Kosten der offenen Fürsorge (in 1000 RM.)

Vierteljahr	Laufende Barleistungen an										Ein- malige Barlei- stungen	Sach- lei- stungen	Insgesamt	Auf 1 Einw. RM.
	Kriegsbe- schädigte usw.	Sozial- rentner	Kleinrentner usw.			Arbeitslose		Sonstige Hilfsbe- dürftige	Zu- sammen					
			Klein- rentner- hilfe	Sonstige Klein- rentner	Gleich- gestellte (§ 17 RGr.)	Zusätzl. unterst. Erwerbsl. Unter- stützungempf. u. Notstandsarbeit	Sonstige Arbeits- lose							
April / Juni 1935	11,6	110,0	8,2	21,9	15,0	80,2	375,5	623,8	1 246,2	57,8	245,7	1 549,7	1,9	
Juli / September 1935	9,8	125,2	9,8	23,7	21,2	74,1	249,8	592,1	1 105,7	67,0	225,2	1 397,9	1,7	
Oktob. / Dezemb. 1935	10,9	132,5	9,5	35,9	14,0	60,0	252,8	603,6	1 119,2	91,6	219,9	1 430,7	1,8	
Januar / März 1936	10,8	148,8	10,7	35,2	19,9	67,4	282,0	650,5	1 225,3	115,0	308,3	1 648,6	2,0	
Rechnungsjahr 1935/36	43,1	516,5	38,2	116,7	70,1	281,7	1 160,1	2 470,0	4 696,4	331,4	999,1	6 026,9	7,4	

XI. Unterrichtswesen

Hauptübersicht über Zahl der Schulen und Schüler im Saarland

	Stand vom	Schulen	Klassen	Knaben	Mädchen	Schüler insgesamt	Religion der Schüler			
							evang.	kath.	israel.	sonstige und keine
Volksschulen	1. 7. 33	457	2 528	61 187	60 072	121 529	28 034	92 699	382	144
	1. 7. 34	458	2 534	60 222	59 408	117 630	27 113	91 999	394	124
	1. 6. 35	451	2 532	59 691	59 131	118 822	26 820	91 607	312	83
Mittelschulen	1. 7. 33	3	37	693	826	1 519	—	—	—	—
	1. 7. 34	3	39	858	879	1 737	—	—	—	—
	1. 6. 35	2	34	833	862	1 695	846	848	—	1
Höhere Schulen										
a) Staatl. Anstalten	1. 7. 33	8	105	2 802	224	3 026	1 070	1 917	37	2
	1. 7. 34	8	105	2 833	191	3 024	1 084	1 902	31	7
	1. 10. 35	8	104	2 867	170	3 037	1 093	1 929	12	3
b) Nichtstaatl. Anstalten	1. 7. 33	14	163	2 767	1 874	4 641	1 970	2 500	160	11
	1. 7. 34	14	165	2 756	1 848	4 604	1 974	2 501	118	11
	1. 10. 35	14	167	2 811	1 776	4 587	1 943	2 595	39	10
c) Privat-Anstalten	1. 7. 33	5	58	276	1 388	1 614	143	1 426	12	—
	1. 7. 34	5	57	304	1 294	1 598	130	1 460	8	—
	1. 10. 35	5	59	327	1 254	1 581	134	1 443	4	—

Die Volks- und Mittelschulen im Jahre 1935

Schulaufsichtsbezirk	Schulen	Klassen	Zahl der Schüler			Religion der Schüler				
			Knaben	Mädchen	Zusammen	evang.	kath.	israel.	sonstige	keine
Volksschulen										
Saarbrücken 1	20	144	3 480	3 385	6 865	24	6 841	—	—	—
" 2	28	120	2 672	2 684	5 356	5 345	6	5	—	—
" 3	15	183	4 042	4 062	8 104	—	8 100	—	2	2
" 4	14	143	3 178	3 085	6 263	5 988	38	169	51	17
" 5	34	187	4 767	4 718	9 485	48	9 432	5	—	—
" 6	21	122	2 837	2 910	5 747	5 739	5	3	—	—
Völklingen	27	190	4 591	4 608	9 199	255	8 943	1	—	—
Saarlautern	27	171	4 208	4 187	8 395	213	8 162	20	—	—
Dillingen	27	172	4 222	4 145	8 367	155	8 173	33	6	—
Merzig	44	164	3 828	3 839	7 667	79	7 564	24	—	—
Neunkirchen	14	112	2 464	2 278	4 742	4 709	14	18	—	1
Ottweiler	23	167	4 049	3 950	7 999	84	7 912	3	—	—
Illingen	26	168	4 064	4 034	8 098	3	8 075	20	—	—
St. Wendel	36	160	3 661	3 656	7 317	18	7 296	3	—	—
St. Ingbert	44	178	4 330	4 324	8 654	1 070	7 584	—	—	—
Homburg	51	151	3 298	3 266	6 564	3 090	3 462	8	—	4
Saarland	451	2 532	59 691	59 131	118 822	26 820	91 607	312	59	24
Mittelschulen										
Stadt Saarbrücken	2	34	833	862	1 695	846	848	—	1	—

Die höheren Schulen im Jahre 1935

K = für Knaben M = für Mädchen	Zahl der Klassen	Zahl der Schüler	Religion der Schüler				K = für Knaben M = für Mädchen	Zahl der Klassen	Zahl der Schüler	Religion der Schüler			
			evang.	kath.	israel.	sonst. u. keine				evang.	kath.	israel.	sonst. u. keine
Staatliche Anstalten													
K. Ludwigsgymnasium Saarbr.	18	593	247	345	—	1							
K. Oberrealschule Saarbr.	17	627	371	252	3	1							
K. Gymnasium St. Wendel	17	466	36	428	2	—							
K. Reformrealgymn. Homburg	13	405	226	175	4	—							
K. Reformrealgymn. St. Ingbert	15	433	59	371	3	—							
K. Landesstudienanst. Merzig	8	192	4	187	—	1							
K. Landesstudienanstalt Ottweiler	7	151	125	26	—	—							
M. Landesstudienanstalt St. Wendel	9	170	25	145	—	—							
Zusammen	104	3 037	1 093	1 929	12	3							
Private Anstalten													
K. Missionsschule St. Wendel	14	327	—	327	—	—							
M. Ursulinenschulen Saarbr.	26	878	6	871	1	—							
M. Lyzeum der Armen Schwestern St. Ingbert	6	150	29	118	3	—							
M. Privatlyzeum Völklingen	9	195	98	97	—	—							
M. Gehobene Mädchenschule Mettlach	4	31	1	30	—	—							
Zusammen	59	1 581	134	1 443	4	—							
Städtische Anstalten													
K. Reformrealgymnasium Saarbrücken	18	554	304	239	11	—							
K. Gymnasium Saarlautern	12	354	19	335	—	—							
K. Reformrealgymn. Dillingen	15	405	49	355	—	1							
K. Reformrealgymnasium Neunkirchen	18	501	269	229	3	—							
K. Reformrealgymn. Sulzbach	13	361	154	204	—	3							
K. Reformrealgymnasium Völklingen	15	483	162	319	1	1							
K. Reformrealgymn. Merzig	6	153	15	137	1	—							
M. Auguste-Viktoria-Schule Saarbrücken	21	530	446	73	7	4							
M. Lyzeum II Saarbrücken	6	189	159	28	2	—							
M. Lyzeum Merzig	6	95	8	87	—	—							
M. Oberlyzeum Neunkirchen	16	405	214	186	5	—							
M. Oberlyzeum Saarlautern	9	247	31	211	4	1							
M. Lyzeum Homburg	6	155	94	59	2	—							
M. Lyzeum Dillingen	6	155	19	133	3	—							
Zusammen	167	4 587	1 943	2 595	39	10							
Staatl., private u. städtische höhere Schulen zusammen							330	9 205	3 170	5 967	55	13	



Politische Grenzen im Saarland

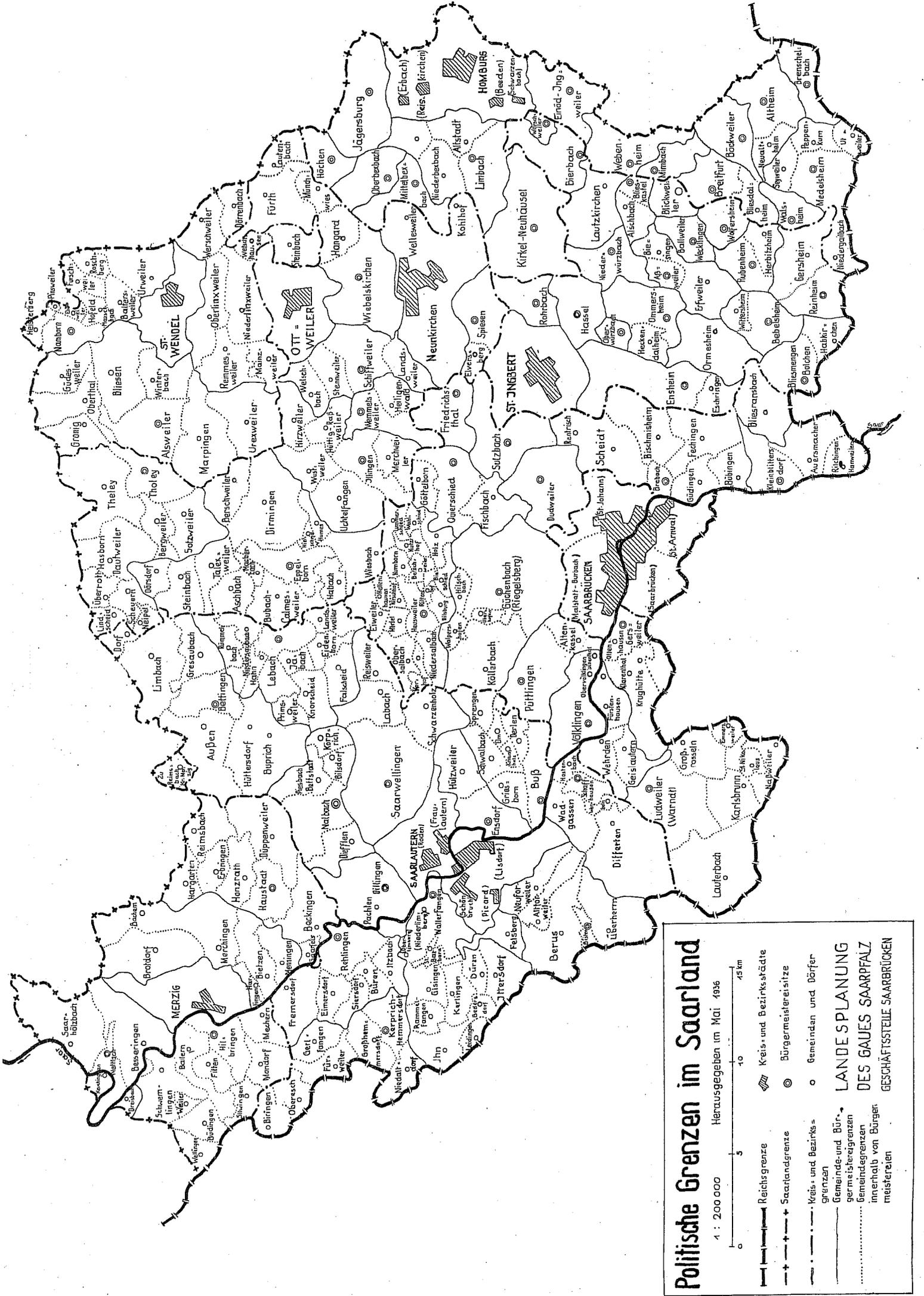
1 : 200 000

Herausgegeben im Mai 1936



- | | | | |
|--|---|--|--------------------------|
| | Reichsgrenze | | Kreis- und Bezirksstädte |
| | Saarlandgrenze | | Bürgermeistereisitze |
| | Kreis- und Bezirks-
grenzen | | Gemeinden und Dörfer |
| | Gemeinde- und Bür-
germeistereigrenzen | | |
| | Gemeindegrenzen
innerhalb von Bürger-
meistereien | | |

LANDESPANUNG
DES GAUES SAARPFALZ
GESCHÄFTSSTELLE SAARBRÜCKEN



Politische Grenzen im Saarland
 Herausgegeben im Mai 1936

1 : 200 000

0 5 10 45 km

———— Reichsgrenze
 ———— Kreis- und Bezirksstädte
 ———— Bürgermeistereizität
 ———— Gemeindegrenzen
 ———— Gemeindegrenzen innerhalb von Bürgermeistereien
 ———— Saarlandgrenze
 ———— Kreis- und Bezirksgrenzen
 ———— Gemeindegrenzen innerhalb von Bürgermeistereien

**LANDE PLANUNG
 DES GAUES SAARPALZ
 GESCHÄFTSSTELLE SAARBRÜCKEN**